



Energiearbeit bei Pferden

AOE – Keine Behandlung wird wiederholt!

Tierkommunikation mit dem Tensor

Ausbildung

Ausbildungsskala – Nur für Sportpferde?

Vertrauen ist Dein bester Freund

Recht

Einstellervertrag: 3-monatige Kündigungsfrist wird vom BGH abgenickt

Portrait

Die erste Pferdeklappe e. V.

Gesundheit

Der Lameness Locator® – Objektive Lahmheitsuntersuchungen durch ein modernes, digitales Sensorsystem

LeuchtFeuer

ursprünglich. norddeutsch. füttern.

Robust



- ✓ Struktur- und faserreich
- ✓ Reich an natürlichen Vitalstoffen
- ✓ Beste Akzeptanz
- ✓ Schont Magen und Darm
- ✓ Puffert Magensäure ab
- ✓ Melassefrei
- ✓ Bedarfsangepasster Stärke- und Zuckergehalt
- ✓ Entlastet den Stoffwechsel
- ✓ Regt die Kautätigkeit an
- ✓ Verlängert die Fresszeit
- ✓ Beste Vitamin-, Mineral- und Spurenelementausstattung

Freizeit & Western



Sport



Fütterungstipps & -tricks vom Profi:
T 04322. 88 90 220



mein-balios.com

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

upps, werden Sie denken, was ist mit dem horseWOMan passiert? Es hat sich optisch verkleinert. Das hat einen Grund.

Seit über 10 Jahren halten wir die Anzeigenpreise auf kleinem Niveau stabil, damit jeder die Chance hat, sich hier zu präsentieren und Großartiges für die Pferdewelt zu publizieren. Schon lange hätten wir die Preise erhöhen müssen, damit wir wirtschaftlich arbeiten. Das sollte zur Sommerausgabe passieren und es kam die Krise. Was sollte jetzt geschehen? Eine Preiserhöhung ist undenkbar, denn die Wirtschaft rund ums Pferd leidet sehr unter dem Kontaktverbot. Pferde werden nicht verkauft, weil sie nicht besichtigt werden dürfen. Viele Reitsportgeschäfte, die keine Futtermittel vertreiben, haben geschlossen. Trainer und Therapeuten können ihre Klienten nicht betreuen. Seminare, Turniere und Messen fallen aus oder werden um ein Jahr verschoben. Wir haben alle unsere Anzeigenkunden in dieser Zeit angerufen und besprochen, wie es für uns am besten weitergehen kann. Eine Umfrage bei einem Teil unserer Leser hat ergeben, dass sie ein kleineres Format sogar sehr praktisch finden, da man es schneller mitnimmt und abends im Bett bequemer lesen kann.



Dagmar Längert

Für uns als Verlag bedeutet das DIN A5 andere Produktionswege, mehr Flexibilität im Seitenumfang und damit reduzierte Produktionskosten. Dadurch bleiben die Anzeigenpreise stabil.

Zusätzlich haben wir unseren Kunden für die Sommerausgabe einen Covid-19-Rabatt gegeben, 19 % Rabatt auf die Anzeigen. Alle haben sich sehr darüber gefreut, viele sagten, dass sie auch ohne Rabatt dageblieben wären. Das freut uns wiederum sehr, denn es wäre unsagbar schade, wenn wir auf unsere großartigen Autoren, Ausbilder, Tierärzte, Berater, Geschäfte, Therapeuten und Veranstalter verzichten müssten.

Die vielen Telefonate waren durchgängig von einer positiven und entspannten Stimmung getragen. Ich war überrascht, dass viele Partner trotz der wirtschaftlichen Krise so ruhig blieben und zuversichtlich in die Zukunft schauen.

Wir Pferdeleute sind in der Zeit des Stillstandes sehr privilegiert. Die Pferde dürfen besucht und bewegt werden. Hundebesitzer haben es noch besser, weil sie mehrfach am Tag spazieren gehen dürfen.

Impressum

Herausgeber:

Längert Verlag
Holm 45
24392 Süderbrarup
Tel. 04641 9862191
mobil 0172 9825298
info@horsewoman-magazin.de
info@laengert-verlag.de
www.horsewoman-magazin.de

Anzeigenverwaltung / Mediaberatung:

Längert Verlag | Tel. 04641 9862191
mediaberatung@laengert-verlag.de

Layout: Längert-Verlag

Auflage: 6.500 Printexemplare, 30.000
Digitalexemplare.

Vertrieb: Über Anzeigenkunden aus dem
Adressenverzeichnis, Abonnenten und
als PDF-Download auf
www.horseWOMan-magazin.de

Titel: Lisa Rohlfing, 14 Jahre, mit ihrem
selbst gezüchteten Isländer Kjarkur vom
Bissenmoor, 7 Jahre und erdfarben.

Vierteljährliche Erscheinungsweise bis
zum 5. des erscheinenden Monats.

Wir weisen darauf hin, dass die Redakti-
on nur bedingt für die Inhalte der Anzei-
gen und Beiträge verantwortlich ist.

facebook.com/horseWOMan-magazin
facebook.com/HundeLeben-magazin

Niemandem ist klar, was uns in und
nach dieser Zeit erwarten wird.
Die Welt steht still, wir kommen alle zur
Ruhe und in vielen Menschen kom-
men die verschiedensten Ängste hoch,
ob gesundheitlicher, finanzieller oder
persönlicher Art. Wir haben kaum die
Möglichkeit auszuweichen. Jetzt kann
die Chance genutzt werden, sich alles in
Ruhe anzuschauen. Ich kann aus Erfah-
rung sagen, dass es sich lohnt, durch
die eigenen Krisen hindurchzugehen.
Wir kommen gestärkt heraus, wie der
Phönix aus der Asche.



Ich wünsche jedem, dass die Chancen
dieser Zeit genutzt werden, wir mutig
und tapfer bleiben und in Ruhe, Frieden,
Liebe und Zuversicht unseren Weg
gehen.

Bleiben Sie gesund und fühlen sich
herzlich verbunden.

Mit besten Grüßen und Wünschen
Ihre

Dagmar Längert

Inhalt

Ausbildung

Vertrauen ist Dein bester Freund	32	Die Pferdezucht unter dem Einfluss von Corona	50
Die Grundsätze der klassischen Dressur – Ausbildungsskala – Nur für Sportpferde?	48	Itzehoer-News: Sattelfeste Expertise vor Ort	58

Gesundheit

Der Equinosis Lameness Locator®	6	Die erste Pferdekloppe vorgestellt	60
Natürlicher Pferdestall: Effektive Mikro- organismen – Und es wird Sommer ...	10	Recht – Einstellervertrag: 3-monatige Kündi- gungsfrist wird vom BGH abgenickt	64
AOE – Keine Behandlung wird wiederholt!	28	In und nach der Krise für euch da!	70
Xanthos Tiermedizin für Pferde	34	Heu-Enjoy: die Feel-Good-Wärmedecke	74
Krankheitsvorsorge durch richtige Ernährung bei Tieren	54	Das Maultier – der verkannte Equide	76

Portraits / News

Gesund belohnen – Olewo macht's möglich!	9	Rubriken	
Hof Ritzebeck – die Pferderesidenz	26	Editorial	3
Die Koniks von der Geltinger Birk als Inspiration Teil 2: Wie viele Gemeinsamkeiten haben Hauspferd und Wildpferd?	34	Impressum	4
Balios öffnet seine Schatzkiste	36	Inhaltsverzeichnis	5
Wege der Verständigung zwischen Mensch und Tier	39	Turnier- und Veranstaltungskalender	14
Tierkommunikation mit dem Tensor	40	Kolumne von Dr. Barbara Weber: Erlebnisse in und um die Corona-Zeit	67
Kontrollierter Futterspaß mit dem HeuToy	42	Adressenverzeichnis	81
R & V Versicherungstipps: Die Weidesaison ist eröffnet ...	45	HundeLeben	
Kraft & Vitalität für Golden Ager	47	Abwehr von Zecken und anderen exogenen Parasiten bei Hunden	78
		Kolumne vom Redaktionshund Hannes: Ein Hoch auf Covid 19	79
		Adressenverzeichnis	80

Der Equinosis Lameness Locator®

Objektive Lahmheitsuntersuchungen durch ein modernes, digitales Sensorsystem

Das Erkennen von Lahmheiten gehört zur Routine der meisten Pferdekliniken und -praxen. Dabei ist eine durchdachte und reproduzierbare Herangehensweise im Hinblick auf den späteren Therapieerfolg wichtig.

Wie erkennt man Lahmheiten richtig?

Grundsätzlich gibt es zwei Methoden, um die Bewegung eines Pferdes zu analysieren und eine mögliche Lahmheit zu erkennen. Das ist zum einen das menschliche Auge und zum anderen jeglicher Einsatz von technischen Hilfsmitteln. Erfahrung und Beobachtungsgabe sind hilfreich für den untersuchenden Tierarzt. Auf das Ergebnis einer Lahmheitsuntersuchung einfließende Erwartungshaltungen oder vorgefasste Meinungen sind dagegen kontraproduktiv.

Wissenschaftliche Studien kommen hier zu interessanten Ergebnissen. Betrachtet man beispielsweise ein Pferd auf gerader Linie im Trab, stimmten KlinikerInnen zu 76,6 % darin überein, ob das Tier lahmt oder nicht. Im Allgemeinen wuchs die Übereinstimmung mit dem Schweregrad der Lahmheit an, wobei sie zusätzlich bei Vorderextremitäten höher war als bei Hinterextremitäten. Bei multiplen Lahmheiten

(Lahmheit an mehr als einer Gliedmaße) sank die Übereinstimmung auf 51,6 %, sobald das am schlimmsten betroffene Bein benannt werden sollte. Die subjektive Wahrnehmung scheint also bei bestimmten Lahmheiten nicht vertrauenswürdig zu sein. Dazu zählen insbesondere Lahmheiten an mehr als nur einer Gliedmaße, Lahmheiten an einer Gliedmaße mit mehr als nur einer Lahmheitsursache, die Unterscheidung von Lahmheit und natürlicher Imbalanz des Pferdes und der Einfluss von Reiter und Ausrüstung auf den Bewegungsablauf des Pferdes.

Um nun aber eine höhere Übereinstimmungsrate zu erhalten, können technische Hilfsmittel wie beispielsweise Beschleunigungssensoren eingesetzt werden. Allerdings sollten diese ausschließlich im Zusammenhang mit der klinischen Untersuchung von TierärztenInnen ihre Anwendung finden.



Sensorpositionen am Pferd: Kopf, rechte Vordergliedmaße und Becken.

Die Geräte stellen eine High-Tech-Unterstützung der tierärztlichen Lahmheitsdiagnostik dar. Die Anwendung ist nicht invasiv und somit für das Pferd unmerklich. Wissenschaftlich wurde gezeigt, dass Sensoren vor allem beim Identifizieren von geringgradigen/milden Lahmheiten gut und sogar in 58,33 % der Fälle besser als die Tierärzte selbst waren.

Beschleunigungssensor als Hilfsmittel?

Der Lameness Locator® von Equinosis ist eines dieser Hilfsmittel zur Objektivierung der Lahmheitsdiagnostik. Er ist zehnmal so aussagekräftig wie das menschliche Auge und kann Asymmetrien des Gangbildes im Millimeterbereich erkennen. Somit werden Bewegungen und ihre Abweichungen in einem Bereich gemessen, den das menschliche Auge nicht erfassen kann. Lameness Locator® ist ein tiermedizinisch-wissenschaftlich und mathematisch-statistisch ausgereiftes System.

Die Verbindung zu den drei am Pferd befindlichen kleinen Sensoren (Kopf, Becken, rechter Vorderfuß) erfolgt

kabellos. Das System kann zur initialen Lahmheitsevaluierung und nach jeder durchgeführten Leitungs- oder Gelenkanästhesie verwendet werden. Die Ergebnisse können in jeder Form vergleichend dargestellt werden. Gerade die Speicherung einzelner Untersuchungsergebnisse und ihr computergestützter Vergleich ermöglichen eine wesentlich objektivere Betrachtung der Lahmheitsdiagnostik und die objektive Darstellung therapeutischer Ergebnisse.

Ergänzt werden kann der Lameness Locator® durch einen vierten Sensor, das sogenannte „Reitermodul“. Dieses ermöglicht gemeinsam mit den Pferdesensoren, die Interaktion zwischen Reiter und Pferd zu betrachten. Bekanntermaßen können nicht ausreichende reiterliche Kompetenz oder mangelhafter Sitz zu Störungen im Bewegungsablauf des Pferdes führen. Das System kann dadurch in bestimmten Fällen nachvollziehbar den Fokus vom Pferd auf den Reiter lenken und erleichtert dann die Besprechung der Kausalität des Reiters als mögliche Ursache für Bewegungsstörungen des Pferdes. Zusammenfassend ist zu sagen, dass



Untersuchung eines Pferdes.

der Lameness Locator® – auch nach unserer Erfahrung – eindeutig ein aussagekräftiges Hilfsmittel ist, vor allem wenn es um die Früherkennung oder die Detektion von sehr milden Lahmheiten geht. Gleichzeitig ist das System sehr gut geeignet, einen Rehabilitationsfortschritt des behandelten Pferdes zu dokumentieren. Es sollte aber nicht vergessen werden, dass immer das Pferd als Ganzes betrachtet werden

muss, um die gelieferten Ergebnisse auch richtig interpretieren und in einen sinnvollen Zusammenhang mit dem klinischen Bild bringen zu können. Deswegen bleibt die klinische Diagnostik durch den Tierarzt die Grundlage jeder Lahmheitsuntersuchung.



Blick auf das Tablet.

Olewo Rüblies

Gesund belohnen – Olewo macht's möglich!

Die Olewo Rüblies sind die gesunde Alternative zum herkömmlichen Leckerli für Hund und Pferd. Ganz ohne jegliche Zusatzstoffe vereint der gesunde Snack alles Gute aus der Karotte und Rote Bete und wird durch die leichte Kohlenhydratquelle Reis abgerundet.



Das β -Carotin der Karotte sorgt für gesunde Schleimhäute und glänzendes Fell und wird durch die Folsäure und das Eisen der Roten Bete zur Unterstützung des Sauerstofftransportes im Blut ergänzt.

Nur durch die Süße der Roten Bete natürlich wohlschmeckend – ohne zusätzlichen Zucker, Melasse oder Geschmacksverstärker!

Also, ob in Zucht, Sport oder Freizeit: So ein gesundes Leckerli darf mal sein!

vet. Pferdeklinik Bockhorn GmbH

Dr. Jürgen Martens, Fachtierarzt für Pferde • TA Traugott Roewer
TÄ Claire Schmid • TÄ Anja Uellendahl

Orthopädie • Chirurgie • Innere Medizin • Infektionsmedizin • Sportmedizin • Augenheilkunde



Bockhorner Landstr. 64 • 23826 Bockhorn
Tel. 04195 990040 • www.pferdeklunik-bockhorn.de
verkehrsünstig zwischen Bad Segeberg und Bad Bramstedt

mit **OLEWO** ...gesund und munter auf die Weide!!!
OLEWO-Produkte für eine natürliche Versorgung mit Nährstoffen und Vitaminen in der Ekzemzeit.

- OLEWO Rote Bete-Chips**
 - ✓ für eine gesunde Haut
 - ✓ gestärktes Immunsystem
 - ✓ reich an Folsäure & Eisen
 - ✓ blutbildend & regenerierend
 - ✓ schmackhaft
- OLEWO Karotten-Pellets mit Öl**
 - ✓ glänzendes & gesundes Fell
 - ✓ unterstützend bei Kotwasser
 - ✓ für Zucht - Sport & Freizeit
 - ✓ reich an β -Carotin
 - ✓ lange Haltbarkeit

Wilms Pflanzsauna
die natürliche Pflege
bei gereizter &
beanspruchter Haut.

OLEWO GmbH
Rathenestr. 9 • D-31511 Uetze
www.olewo.de • order@olewo.de

Informationen und fachkundige
Beratung unter +49 (0)5173/992-150

Und es wird Sommer ...

Egal ob im Stall, in der Box oder auf der Weide, in der Pferdehaltung geht es bakteriell mitunter drunter und drüber, ohne dass ihr als Halter viel davon mitbekommt. Gerade Pferde reagieren mitunter sehr schnell, heftig und negativ auf bakterielle Ungleichgewichte und schädliche Stoffe.

Als erstes denkt jetzt jeder Pferdebesitzer an Sommerexzem, Mauke, Koliken, Hufrehe, Kotwasser oder verschiedene Atemwegs-erkrankungen wie COB. Ammoniakgeruch oder starke Fliegenplage können Warnzeichen eines schlechten Bakterienklimas rund ums Pferd sein.

Für all das bietet EM eine nachhaltige und gesunde Lösung. In der Stallpflege und der Stärkung des Immunsystems sind Effektive Mikroorganismen schon lange ein Geheimtipp bei Pferdehaltern und Züchtern, besonders auch der erfolgreiche Einsatz von EM zur Heilung und Vorbeugung von Mauke und Sommerexzem. Zuerst klingen Effektive Mikroorganismen nach nicht viel. Ein paar Bakterienstämme, von denen man schon irgendwo gehört hat. Milchsäurebakterien

kennen die meisten aus Milchprodukten wie Joghurt, Käse oder Milch, Photosynthesebakterien leben irgendwo auf Wurzeln und Blättern und Hefe fermentiert Bier und lässt Teig gehen. Die Magie geschieht eigentlich erst, wenn diese in der Natur isoliert vorkommenden Bakterien vermischt werden. Dann leben diese Bakterienstämme in einer perfekten Synergie zusammen und bauen aus den Stoffwechselprodukten der jeweils anderen Bakterien nützliche Substanzen wie Vitamine, Enzyme und verschiedene Säuren auf. Dafür benötigen Sie Nahrung und das heißt in der Bakteriensprache eigentlich immer Kohlenhydrate, Zucker. Die kleinen Helfer zersetzen Kot, Heu, Schmutz und andere für uns problematische Nahrungsquellen und bauen daraus gesunde und

sogar probiotische Stoffe auf. Und was noch viel besser ist, dadurch dass sie anderen negativen Bakterien die Nahrung wegfressen, haben diese weniger Möglichkeiten, sich zu verbreiten und Krankheitserreger zu produzieren. Das nennt man Dominanzprinzip. In der Praxis ergibt sich daraus eine ganze Bandbreite von nützlichen Anwendungen im Stall, in der Box, auf der Weide oder direkt am Pferd.

Das Bakterienmilieu ist entscheidend für die Gesundheit der Tiere

Oft erschrecken sich Pferdebesitzer, wenn Sie kahle oder gar wunde Stellen an ihrem Pferd oder Pony entdecken und erleben, wie das Pferd verzweifelt versucht, die wunden Stellen an Bäumen oder Hauswänden zu scheuern. Häufig handelt es sich bei diesen



Symptomen um das sogenannte Sommerexzem, das normalerweise im Zeitraum von April bis Oktober auftritt.

Mauke und Sommerexzem sind eine echte Plage für Halter und Pferde. Sie halten sich manchmal beharrlich und der Krankheitsverlauf ist unvorhersehbar. EM, auf die Entzündungen aufgetragen, drängt Keime zurück und hilft so dem Körper, seine Selbstheilungskräfte voll und ganz zu nutzen. Bei offenen Wunden und schwer heilbaren Stellen empfiehlt sich die RoPro Pferdesalbe oder die Zunderschwamm Repairsalbe.

Sollte dein Pferd diese Symptome aufweisen, ist es empfehlenswert, vor der Diagnose einen Tierarzt zu konsultieren, da sich ähnliche bzw. gleiche Merkmale zum Beispiel bei Wurm- oder Ungezieferbefall, Pilzer-

von Corina Blaase

krankungen oder als Folge eines bestehenden Mangels an Mineralien oder Spurenelementen (häufig Zink, Kupfer oder Mangan) zeigen. Bevorzugt betroffene Stellen des Sommerexzems sind Mähnenkamm, Schweifansatz und Bauchnaht des Pferdes. Unbehandelt breitet sich das Ekzem oft über den gesamten Pferdekörper aus.

Für eine erfolgreiche Behandlung sind vor allem drei Faktoren zu berücksichtigen: das Milieu im Stall, auf der Pferdehaut und im Verdauungssystem der Pferde.

1. Die Stallhygiene spielt eine entscheidende Rolle, da sich die Mücken von Fäulnis besonders stark angezogen fühlen. Durch den Einsatz von Effektiven Mikroorganismen werden krankmachende und fäulnisserregende Mikroorganismen verdrängt und die Oberflächen mit lebensfördernden Mikroben besiedelt. Hier kommt das klassische EMa oder der fermentierte Kräutertextrikt flüssig (FKEa) zum Einsatz.



Der Einsatz von effektiven Mikroorganismen eignet sich hervorragend zur Vermeidung von Fliegen und Ammoniakgestank. Fliegen ernähren sich von totem oder in Zerfall befindlichem organischem Material. EM stoppt die Fäulnisprozesse und der Gestank verschwindet und mit ihm die Fliegen.



Und das nicht nur im Stall, auch die Pferde werden nicht mehr von Fliegen heimgesucht, weil sie fast neutral riechen (Multikraft Stallreiner).

2. Der zweite wichtige Punkt ist eine gesunde Verdauung. Pferde, deren Immunsystem intakt ist, sind weniger allergiebereit (80 % des Immunsystems sitzen im Darm). Hier empfehlen wir das FKEa und das Multikraft Topdress Futterbokashi für Pferde.
3. Ebenso wichtig ist das Milieu auf der Pferdehaut. Auch hier kommt es durch den Einsatz von EM zu einer Verschiebung zu Gunsten

der lebensfördernden Mikroorganismen. Gleichzeitig kann durch die hautpflegenden und beruhigenden Inhaltsstoffe der Ropro Pferdesalbe oder der Zunderschwamm Repairsalbe die Abheilung bereits entzündeter Hautstellen gefördert werden.

Wunden und juckende Stellen lassen sich beim Pferd auch direkt und unverdünnt mit EM aktiv oder EM blond einsprühen. Das befreit den Wundherd von negativen Bakterien und verbessert die Wundheilung durch die Arbeit der Effektiven Mikroorganismen.



Erfahrungen mit Effektiven Mikroorganismen auf dem Paddock

Oft gibt es neben dem Offenstall noch eine größere Sandfläche, die den Pferden dauerhaft zum Toben, Wälzen und Liegen zur Verfügung steht. Dort gibt es bevorzugte Stellen, an denen sich die Pferde gern erleichtern. Diese Stellen werden regelmäßig mit einer EMA-Lösung eingesprüht.

Effektive Mikroorganismen für das Heu in der Raufe

Die Bakterien regen im Heu Stoffwechselprozesse an. Eventuell vorhandene Schimmelsporen, Milben, Staub etc.

werden von den Bakterien umgewandelt bzw. in nützliche Stoffwechselprodukte aufgeschlüsselt. Nach einer kurzen Einwirkzeit der EM im Heu stellt man fest, dass das Heu besser riecht und weniger staubt. Sogar die Struktur fühlt sich „weicher“ an. Mit Effektiven Mikroorganismen (EMa oder FKEa) wird die Qualität des Heus aufgewertet und so die Verträglichkeit für die Pferde gesteigert.

EM-Keramik in der Pferdetränke

Mit EM Keramik Pipes in der Pferdetränke bleibt das Wasser länger klar. Zwar setzen sich am Boden und an den Rändern mit der Zeit nach wie vor Algen und Sedimente ab, aber das Wasser selbst bekommt keine grünliche Trübung, sondern es bleibt klar. Somit verlängern sich die Intervalle der Reinigung.

In erster Linie werden die grauen EM Keramik Pipes zur Qualitätsverbesserung von Wasser eingesetzt. Sie geben die gespeicherten positiven Informationen an das Wasser ab, verklei-

nern die Wassercluster und energetisieren das Wasser. Im Wasserkörper gespeicherte Informationen werden durch das Aufbrechen von Clusterstrukturen entfernt. Letzteres sorgt auch für eine bessere Aufnahmefähigkeit des behandelten Wassers für alle Zellen. Während der Fermentation von speziellem Ton mit EM vermehren sich nicht nur die Effektiven Mikroorganismen, sondern auch ihre wertvollen Stoffwechselprodukte. Beim anschließenden Brennen bleiben



die regenerativen Informationen erhalten und sind in der Keramik gespeichert. Die Tiere bevorzugen das mit EM-Keramik energetisierte Wasser! Alle Produkte findet Ihr in unserem schönen EM-Laden in Barkelsby oder in unserem Onlineshop www.em-inntal.de

Ich wünsche Euch einen schönen Sommer mit Euren Tieren!
Corina Blaase



 **Effektive Mikroorganismen**
EM-Inntal

Corina Blaase
zertifizierte EM-Beraterin

Verkaufsraum:
Riesebyer Str. 2 - 24360 Barkelsby
Tel. 04351 899191

Unsere Öffnungszeiten
finden Sie online unter:
www.em-inntal.de

jh-dressurausbildung.de

11.07. Dreetz, Mit dem Pferd unterwegs – Verladen & Sicherheitstraining, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

11.07. Hoppegarten/Münchenhofe, Trainingstag „Ganzheitliches Training nach pferdegerechten Grundsätzen, PferdLand Münchenhofe, www.pferde-gerecht-trainieren.de

18.–19.07. Altlandsberge, Akademische Reitkunst, Ponyparadies Wesendahl, www.barock-flair.com

18.07. Dreetz, Parelli Playday – Das Horsemanship Turnier, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

27.–31.07. Rossow, Sommercamp 2020-1, Gideon's Pferdeparadies, www.gideon Schroeder.com

August Turniere

01.08. Altlandsberg, VDD-Turnier: 1. Roggenfeldhof-Distanz, www.vdd-aktuell.de/rittl/1-Roggenfeldhof-Distanz-2020-2020/

07.–08.08. Stuck, VDD-Turnier: Durch die Gries Gegend, www.angelbecks.de

07.–09.08. Mühlengiez CDN/CSN, www.pferd-aktuell.de

14.–16.08. Mühlengiez CDN/CSN, www.pferd-aktuell.de

August Veranstaltungen

01.–02.08. Dreetz, Horsemanship für Anfänger/Einsteiger – Parelli Level 1, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

09.08. Nuthe-Urstromtal OT Zülichendorf, Kräuterseminar im Rhythmus der Jahreszeiten Teil 1 und 2, Western Stable Ranch, www.western-stable-ranch.de

15.08. Dreetz, Hufseminar – Theorie und Praxis für Pferdebesitzer, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

16.08. Schenkenhorst, Extreme

Trail Tageskurs, Reiterhof Schenkenhorst, www.trail-akademie.de

16.08. Dreetz, Sattelseminar – was wir als Reiter und Reiterinnen wissen sollten, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

17.–21.08. Neustadt Dosse, Allgemeiner Reitlehrgang mit Geländearbeit, Landgestüt, www.neustaedter-gestuetzte.de

22.–23.08. Dreetz, Klassisches Wochenende – Doma Classica/ Doma Vaquera, Spanischer Abend, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

22.–23.08. Nuthe-Urstromtal OT Zülichendorf, Grundlagen der TCM und Akupressur am Pferd, Western Stable Ranch, www.western-stable-ranch.de

24.–28.08. Neustadt Dosse, Für Erwachsene (Ü30): Allgemeiner Dressur- und Springlehrgang, Landgestüt, www.neustaedter-gestuetzte.de

29.–30.08. Dreetz, Horsemanship Liberty Kurs – Gemeinsam frei – Freiarbeit, Pferdehof Duif, www.klaudiaduif.de

Bremen / Niedersachsen

Juni Turniere

06.–07.06. Bunde, WE-Turnier: WE, WA, WL, www.workingequitation-ostfriesland.de

11.–14.06. Nörten-Hardenberg, CSI3*/CSIAmA/CSIYH1*/CSN, www.pferd-aktuell.de

11.–14.06. Bargstedt, CDN/CSN, www.pferd-aktuell.de

11.–14.06. Westerstede, CCI2*-S/CCI2*-L/CCI3*-S/CCI3*-L, www.pferd-aktuell.de

18.–21.06. Luhmühlen, Deutsche Meisterschaft Vielseitigkeit, CCI5*-L, CCI4*-S, www.luhmuehlen.de

24.–28.06. Cloppenburg, CDN, CSN, www.pferd-aktuell.de

24.–28.06. Echte, VDD-Turnier: 7.

Altämter Distanzritt, www.vdd-aktuell.de/rittl/7-Altamter-Distanzritt-2020/

25.–28.06. Luhmühlen, CCI2*-S/CCI2*-L/CCI3*-S/DJM Vielseitigkeit, www.luhmuehlen.de

25.–28.06. Isernhagen, CSN, CDN, www.pferd-aktuell.de

Juni Veranstaltungen

04.06. Verden, Verdener Pferde-Seminar: Sitzen lernen und lehren – Harmonie von Pferd und Reiter, www.hannoveraner.de

06.–07.06. Quakenbrück, Reitunterricht nach klassischen Grundsätzen, Reiten am Forstgarten, larissabehnke@gmail.com

06.–07.06. Fuhrberg/Hannover, Lehrgang „Wünsch Dir was“, evipo-Ausbildungszentrum, www.evipo.de

10.06.–18.04.2021, Schneverdingen, (Termine: 10.06., 14.06., 12.08.–16.08., 23.09.–27.09., 11.11.–15.11., 20.01.–24.01.2021, 10.03.–14.03.2021), Kutschenmeyer, www.welter-boeller.de

11.–14.06. Sandkrug, IPZV-Veranstaltung: Hesta-Kykki & Niedersachsenmeisterschaft 2020, www.hesta-kykki.de

13.–14.06. Winsen, Zurück zum Glück! – Kurs für Wiedereinsteiger und Späteinsteiger, Birkenhof Winsen, www.besser-reiten-lernen-celle.de

20.–21.06. Schneverdingen, Pferdethermografie, Kutschenmeyer, www.welter-boeller.de

20.–21.06. Schneverdingen, Hufkurs für Pferdebesitzer – Erste Hilfe und mehr, SEEMOORHOF, www.seemoorhof.de

20.–21.06. Toppenstedt, Kurs mit Henning Daude, Deegen-Hoff, www.deegen-hoff.de

26.–28.06. Schneverdingen OT Lünzen, IPZV-Termin: OSI & Norddeutsche Meisterschaft 2020 (WR), www.bockholts.hoff.de

27.–28.06. Leer, Dressurlehrgang, Freizeitreiterhof Zimmer, www.jh-dressurausbildung.de

29.06.–01.07. Nöpke, IPZV-Veranstaltung: FIZO Nöpke 2020, www.ipzv.de

Juli Turniere

02.–05.07. Cappeln CDI4*/CDI1*/CDIYH, www.pferd-aktuell.de

03.–05.07. Luhmühlen, Dressurlehrgang mit Vincent Hermgreen, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.luhmuehlen.de

03.–05.07. Bergen-Eversen, VDD-Turnier: 46. Heidedistanz, www.heidedistanz.de

10.–12.07. Holzrode CCN, www.pferd-aktuell.de

16.–19.07. Luhmühlen, Landesturnier HALT Hannoversche Landesmeisterschaften, www.psvhan.de

17.–19.07. Holzrode CEI1* 100km/CEIJY1* 100km/CEI2* 120km/CEIJY2* 120 km, www.pferd-aktuell.de

17.–19.07. Stuhr, VDD-Turnier: 21. Stuhler-Distanz, www.stuhr-distanz.de

21.–26.07. Rastede CDN/ CAN/ CSN/CCN/ CVN, www.pferd-aktuell.de

30.07.–02.08. Elmlohe CDN/CSN, www.pferd-aktuell.de

30.07.–02.08. Lähden CAI3*-H2/CAI3*-P2/CAI3*-P4/CAI3*-H4 WCupQ/DM 4Sp. (Pferde/Ponys), www.pferd-aktuell.de

Juli Veranstaltungen

03.–05.07. Luhmühlen, Vielseitigkeitslehrgang mit Andreas Weiser, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.luhmuehlen.de

04.–05.07. Rastede, Tierkommunikation Basiskurs nach Penelope Smith – Grundstein für die Intensivausbildung, Die kleine Anderswelt, www.tiercomm.de

06.–08.07. Luhmühlen, Intensiv-Vielseitigkeitslehrgang mit Peer Ahnert, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.luhmuehlen.de

11.07. Bassum, Equikinetik, Pferderesidenz Gut Diek, www.gut-diek.de

11.–12.07. Luhmühlen, Dressurlehrgang mit Eva Römer, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.luhmuehlen.de

18.07. Worspswede, Basiskurs Hufpflege mit Themen – Special Fehlstellungen, Weidenhof-Worspswede, www.naturalhorsecare.de

24.–26.07. Schneverdingen, Lahmheiten und Rückenprobleme beim Pferd aus ärztlicher Sicht, Kutschenmeyer, www.welter-boeller.de

26.–27.07. Luhmühlen, Vielseitigkeitslehrgang des PSV Hannover für Kaderreiter, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.luhmuehlen.de

27.–29.07. Luhmühlen, Geländelehrgang mit Michael Meier, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.luhmuehlen.de

31.07.–02.08. Luhmühlen, Vielseitigkeitslehrgang mit Peer Ahmert, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.luhmuehlen.de

August Turniere

05.–09.08. Verden CH-M-DYH/CDIAM, www.pferd-aktuell.de

06.–09.08. Wingst-Dobrock CDN/CSN, www.pferd-aktuell.de

07.–08.08. Visselhövede, VDD-Turnier: 3. Distanzritt, www.vdd-aktuell.de/rittl/3-Distanzritt-des-RFV-Visselhoevede-2020/

08.08. Scheden, VDD-Turnier: 5. Weserbergland Distanz, www.weserbergland-distanz.de

07.–09.08. Bad Harzburg CCI2*-S/CCI3*-S/CCI2*-L/ Bundeswettkampf Vielseitigkeit, www.pferd-aktuell.de

13.–16.08. Wingst-Dobrock CDN/CSN, www.pferd-aktuell.de

14.–16.08. Luhmühlen, EWU-Turnier AQ/C, www.ewu-westerreiten.de/turniere

21.–23.08. Wangerland, VDD-Turnier: 15. Nordsee-Distanz, www.nordseedistanz.de

22.–23.08. Bunde WE-Turnier: WE–WS, www.workingequitation-ostfriesland.de

26.–30.08. Lastrup (Klein-Roscharden) CSI2*/CSI1*/CSIYH1, www.pferd-aktuell.de

28.–30.08. Verden DM, www.pferd-aktuell.de

Ifor Williams Trailers Ifor Williams **NEU**

400 Anhänger
warten auf Sie!

- direkt a. d. Autobahn 250
- 15 Minuten v. Hamburg
- Ausfahrt Winsen-Ost
- 800 m hinter Olt

• Neu • Gebraucht
• Finanzierung • Service
• Inzahlungnahme
Samstags • Sonntags gern Besichtigung • Prospekt legen aus

KOCH Anhängerwerke
Werner-Fürstmann-Str. 60 • 21423 Winsen (Luhe)
Tel. 0 41 71 - 78 38 - 0
Fax 77 0 37
Mo. - Fr. 8:00 - 17:00 Uhr
www.kochanhaengerwerke.de

28.–30.08. Bassum, VDD-Turnier: 3. Ritt durch die Wildeshauser Geest, www.vdd-aktuell.de/ritt/3-Ritt-durch-die-Wildeshauser-Geest-2020/
28.–30.08. Herzlake, EWU Landesmeisterschaften, www.ewu-bremen-niedersachsen.de

August Veranstaltungen

01.–02.08. Westergellersen, Equilumina Salzhäuser, Turniergelände Luhmühlen, www.equilumina.de
01.08. Lüdersfeld, Praxishufkurs für Pferdebesitzer westl. von Hannover, Pferdehof Lüdersfeld, www.hufcomfort.de
05.08.–30.01.2022 Schneverdingen, Ausbildung zum osteopathischen Pferdetherapeuten nach Welter-Böller (Termine: 05.08.–09.08.2020, 07.10.–11.10.2020, 09.12.–13.12.2020, 03.02.–07.02.2021, 14.04.–18.04.2021, 16.06.–20.06.2021, 18.08.–22.08.2021, 27.10.–31.10.2021, 01.12.–05.12.2021) Kutschenmeyer, www.welter-boeller.de
06.–08.08. Luhmühlen, Dressurlehrgang mit Christoph Hess, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.luhmuehlen.de
07.–08.08. Moisburg, Centered riding open clinic, Pferdehof Moisburg, www.pferdehof-moisburg.de
07.–09.08. Schneverdingen, Faszietherapie – Myofasziale Therapie am Pferd, Kutschenmeyer, www.welter-boeller.de
09.–10.08. Moisburg, Tellington Körper- und Bodenarbeit, Pferdehof Moisburg, www.pferdehof-moisburg.de
14.–16.08. Luhmühlen, Vielseitigkeitslehrgang mit Claus Erhorn, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.luhmuehlen.de
15.–16.08. Schneverdingen, Ganganalyse für Pferde, Kutschen-

meyer, www.welter-boeller.de
15.–16.08. Luhmühlen, Dressurlehrgang mit Eva Römer, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.luhmuehlen.de
15.–16.08. Rastede, Tierkommunikation Basiskurs nach Penelope Smith – Grundstein für die Intensivausbildung, Die kleine Anderswelt, www.tiercomm.de
21.–23.08. Luhmühlen, Dressurlehrgang mit Vincent Hergreen, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.luhmuehlen.de
22.08. Worspede, Basiskurs Hufpflege mit Themen Special – Eselhof, Weidenhof Worspede, www.naturalhorsecare.de
28.08. Sottrum, Seminar: Biomechanik und Physik bei Zäumung und Gebissen, Pferdekl. Barkhof, www.pferdekl-barkhof.de
28.–30.08. Luhmühlen, Vielseitigkeitslehrgang mit Claus Erhorn, Ausbildungszentrum Luhmühlen, www.luhmuehlen.de

Nordrhein-Westfalen

Juni Turniere

01.–07.06. Aachen, CDIO5*/CDI4*/CDIOU25/CAIO4*-H4WCupQ/CSIO5*/CSIYH1*incl.8yo/CCIO-NC4*-S, www.pferd-aktuell.de
09.–14.06. Hagen a.T.W., CDIO-JYP/CDIJYP/CDICh/CDIOCh/CSIOJYP/CSIOCh/CSIJYP/CSICh, www.pferd-aktuell.de
12.–14.06. Ostbevern, CCI2*-S, www.pferd-aktuell.de
18.–21.06. Riesenbeck, CDI25*/CDI2*/CDN/CSN, www.pferd-aktuell.de
18.–21.06. Luhmühlen, CCI4*-S/CCI5*-L/DM, www.pferd-aktuell.de
18.–21.06. Langenfeld, CDN, CSN, www.pferd-aktuell.de

Juni Veranstaltungen

01.06. Wülfrath, Tageskurs Extreme Trail Park NRW, www.extremetrail-nrw.de
01.06. Lennestadt, Verkaufspferdetag & Tag der offenen Stalltür Falkenegg, www.falkenegg.de
04.06. Telgte, Von Leitstuten führen lernen, equi Valent, www.equi-valent.de
04.–07.06. Swisttal-Hohn, ZUSATZTERMINE! HONZA BLAHA – LineFreeCollection – Individualkurs – Swisttal, Reitstall Ziegler, www.linefreecollection.cz
05.–06.06. Kevelaer, Reiten beginnt im Kopf, Rheinisches Zentrum für Westernreiten, www.steeldust.de
05.–07.06. Hollingen, EWU Intensivkurs, Balschun-Ranch, Hof Harkotten, www.ewu-westfalen.de
05.–22.06. Sprockhövel, Abzeichenlehrgang Reitpass, Basispass, RA 5-3, Zuchtstall Eierding, www.zuchtstall-eierding.de
06.06. Sprockhövel, Theorie + Praxis Grundlagen, Pferdepflege, Ausrüstung, Zuchtstall Eierding, www.zuchtstall-eierding.de
06.06. Königswinter-Nonnenberg, IPZV-Veranstaltung: Qualität Siebengebirge 2020, www.ipzv-siebengebirge.de
06.06. Greven, Angstfrei Reiten an einem Tag, Tagesworkshop ohne Pferd, Ferienpark Westheide, www.reitgeist.de
06.06. Wülfrath, Tageskurs Extreme Trail Park NRW, www.extremetrail-nrw.de
06.–07.06. Swisttal-Hohn, HONZA BLAHA – LineFreeCollection – Individualkurs – Swisttal, Reitstall Ziegler, www.linefreecollection.cz
06.–07.06. Attendorn-Ennest, Working Equitation Schnupperkurs, Mountain Hill Farm, www.ewu-westfalen.de
07.06. Wülfrath, Muskelaufbau & Motivation für Dein Pferd, Extreme Park NRW, www.extremetrail-nrw.de
07.–19.06. Sprockhövel, Pferdehal-

tung, -fütterung, -gesundheit, Zuchtstall Eierding, www.zuchtstall-eierding.de
08.06. Telgte, PEP-Tag – Personal- und Persönlichkeitsentwicklung mit Pferden kennenlernen, equi Valent, www.equi-valent.de
10.–14.06. Greven, 5-tägiger Intensivkurs für AndersPferdeMenschen mit Lehrperden, Ferienpark Westheide, www.reitgeist.de
13.06. Telgte, „Walking with horses“, equi Valent, www.equi-valent.de
13.06. Kevelaer, Aufbaukurs Besser Sitzen – Besser Reiten, Rheinisches Zentrum für Westernreiten, www.steeldust.de
13.06. Sassendorf, Horsemanship – Aufbau-seminar 1 und Einsteiger-Tag mit Ruhe und Entspannung zum Ziel, Pferde-Seminarzentrum, www.die-pferde-grund-schule.de
13.–14.06. Wülfrath, 2-Tageskurs Extreme Trail Park NRW, www.extremetrail-nrw.de
15.06. Langenfeld, Intensivkurs Bodenarbeit mit Dr. Claudia Münch, LRFSS Langenfeld, www.lrfs-online.de
19.06. Sprockhövel, Das richtige Verhalten im öffentlichen Raum, Zuchtstall Eierding, www.zuchtstall-eierding.de
19.06. Wülfrath, Halbtageskurs Extreme Trail Park NRW, www.extremetrail-nrw.de
19.06. Sonsberg, Kompaktseminar: Angstfrei und Mental Stark Reiten mit Mental- und Wingwave®-Coach Insa Schülzke, Nobbenhof, www.is-selfmanagement.de
20.06. Sprockhövel, Die Vielfalt der Bodenarbeit, Zuchtstall Eierding, www.zuchtstall-eierding.de
20.06. Greven, Horse Agility – Tageskurs mit eigenem Pferd, Ferienpark Westheide, www.reitgeist.de
20.–21.06. Reken, WS Freiarbeit mit Spaß, Vertrauen, Herz und Verstand, Teil 1 Aufbau der gemeinsamen Kommunikation und Achtsamkeit Füreinander, hier neuer Termin!!; IPG Reken, [freundemithertzundverstand.de
21.06. Langerwehe, IPZV-Termin: Rund um die Laufenburg, \[www.islandpferde-hs.de\]\(http://www.islandpferde-hs.de\)
22.–24.06. Münster, Lehrgang zum Abzeichen Bodenarbeit, Westf. Reit- u. Fahrtschule, \[www.pferdesportwestfalen.de\]\(http://www.pferdesportwestfalen.de\)
22.–27.06. Münster, Allg. Reitausbildungslehrgang, Westf. Reit- u. Fahrtschule, \[www.pferdesportwestfalen.de\]\(http://www.pferdesportwestfalen.de\)
26.06. Greven, Ganzheitliches Reitcoaching – Aktivurlaub mit eigenem Pferd \(Einzeltraining\), Ferienpark Westheide, \[www.reitgeist.de\]\(http://www.reitgeist.de\)
27.–28.06. Langenfeld, Fit und ausbalanciert im Pferdsport mit Barbara Hirsch – KIDS, LRFSS Langenfeld, \[www.lrfs-online.de\]\(http://www.lrfs-online.de\)
27.–28.06. Düsseldorf, CAVALLUNA – Legende der Wüste, ISS Dome, \[www.cavalluna.de\]\(http://www.cavalluna.de\)
27.–28.06. Attendorn-Ennest, Hackamore Basiskurs, Mountain Hill Farm, \[www.ewu-westfalen.de\]\(http://www.ewu-westfalen.de\)
27.–28.06. Greven, Trailtage, Triple S Ranch, \[www.ewu-westfalen.de\]\(http://www.ewu-westfalen.de\)
28.06. Sprockhövel, Bodenarbeit](http://www.pferde-</p></div>
<div data-bbox=)

„Bodenvielfalt“ Lehrgang Gelassenheitsstraining, Zuchtstall Eierding, www.zuchtstall-eierding.de
28.06. Wülfrath, Tageskurs Extreme Trail Park NRW, www.extremetrail-nrw.de
29.06.–05.07. Lennestadt, IPZV-Termin, Reitabzeichen Bronze/Silber/Gold, Falkenegg, www.falkenegg.de
29.06.–02.07. Telgte, Kinder-Pferdeschule in den Sommerferien: So verstehst du dein Pferd und dein Pferd dich!, equi Valent, www.equi-valent.de
29.06.–04.07. Ratingen, IPZV-Veranstaltung, Reitabzeichen Bronze/Silber, Gestüt Haus Linde, www.gestuet-haus-linde.de
29.06.–11.07. Langenfeld, Sommerferienlehrgang für Jugendliche mit und ohne Reitabzeichen, LRFSS Langenfeld, www.lrfs-online.de
30.06. Langenfeld, Geländetraining für Einsteiger bis zur Klasse L (Springplatz), LRFSS Langenfeld, www.lrfs-online.de

Juli Turniere

17.–19.07. Wettringen CAN/CSN
18.07. Holte-Stukenbrock, 7. Stukenbrocker Senne Distanz, www.vdd-aktuell.de/ritt/7-Stukenbrocker-Senne-Distanz-2020/
18.–19.07. Rheurdt CCI2*-S



29.07.–02.08. Münster-Handorf
CDN/ CSN

29.07.–02.08. Zülpich DJMFahren/
Bundesnachwuchschampionat
Fahren

30.07.–02.08. Nettetal-Lobberich
CDN/ CSN

Juli Veranstaltungen

03.–05.07. Werne, EWU-Veranstaltung, Kinder-Feriencamp, Silverining Ranch

03.–05.07. Reken, 3 Tage Wellness Paket für Pferd&Mensch, Reiter yoga und Faszientraining mit kombinierter Sitzschulung, IPG Reken, www.ipg-reken.de

04.–05.07. Wülfrath, 2-Tageskurs Extreme Trail Park NRW, www.extremetrail-nrw.de

09.07. Elsdorf, Bodenarbeits- und Reitkurs, Reiterhof Elsdorf, www.arien-aguilar.com

10.–12.07. Herne, EWU Westfalen Jugend-Camp, www.ewu-westfalen.de

10.–12.07. Werne, EWU Erwachsenen Feriencamp, Silver Lining Ranch,

11.–12.07. Geseke, Horsemanship für Fortgeschrittene, Aktivstall Eichenhof, www.aktivstall-eichenhof.de

11.–12.07. Lüdinghausen, Erwachsenen Camp EWU Westfalen, Reiterhof Libor, www.ewu-westfalen.de

11.–12.07. Dortmund, Horsemanship-Seminar – mit Ruhe und Entspannung zum Ziel, Reitanlage Kuckelke, www.die-pferde-grundschule.de

11.–13.07. Dortmund, TCVM- und Akupunktur-Ausbildung an Pferd und Hund, Dog Physio Dortmund, www.pferdephysio-sr.de

15.07. Herford, Aufstellen | Walking in your shoes – auch für Pferd und

Reiter/in, Lifestyle c/o Ellerbrake fahrschulen + verkehrstraining, www.fleer-ellerbrake.de

18.–19.07. Attendorn-Ennest, Westernreiten Basis, Mountain Hill Farm, www.ewu-westfalen.de

19.07. Wülfrath, Tageskurs Extreme Trail Park NRW, www.extremetrail-nrw.de

24.07. Wülfrath, Halbtageskurs Extreme Trail Park NRW, www.extremetrail-nrw.de

25.–26.07. Spenge, Pferdesprache: Einführungskurs Motiva Pferdesprache, Reitschule Pysall, www.e

26.07. Billerbeck, EquiClassic-Work nach Michael Geitner, Bombeck Valley Ranch, www.ewu-westfalen.de

August Turniere

06.–09.08. Nettetal-Lobberich CDN/ CSN, www.pferd-aktuell.de

07.–09.08. Herne, WE-Turnier: WE – WS, www.gutsteinhausen.de

14.–16.08. Hamm CCI2*-S/ CCI3*-S, www.pferd-aktuell.de

14.–16.08. Aachen CVIO4*, www.pferd-aktuell.de

15.–16.08. Ostfeldede CAN, www.pferd-aktuell.de

18.–23.08. Aachen CDI05*/ CDI4*/ CDI0U25/ CAIO4*-H4 WCupQ/ CSIO5*/ CSIYH1* incl. 8yo/ CCIO-NC4*-S, www.pferd-aktuell.de

27.–30.08. Münster CDN/ CSI4*/ CSIYH1* incl. 8yo, www.pferd-aktuell.de

29.–30.08. Bad Honnef, WE-Turnier: WE-WM, www.rfvbad-honnef.de

August Veranstaltungen

03.–11.08. Langenfeld, Sommerferienlehrgang für Turnierreiter, LRFS Langenfeld, www.lrfs-online.de

06.–08.08. Telgte, Wald-Ponycamp, equi Valent, www.equi-valent.de

07.–09.08. Münster, Vielseitigkeitslehrgang, Westf. Reit- u. Fahrschule, www.pferdesportwestfalen.de

09.08. Wülfrath, Tageskurs Extreme Trail Park NRW, www.extremetrail-nrw.de

10.08. Telgte, PEP-Tag – Personal- und Persönlichkeitsentwicklung mit Pferden kennenlernen, equi Valent, www.equi-valent.de

13.–14.08. Langenfeld, Doppellongenlehrgang, LRFS Langenfeld, www.lrfs-online.de

15.–16.08. Buchholz, Horse & Dog Trail Wochenendkurs, Beechwood Stable, www.ewu-westfalen.de

15.–16.08. Geseke, Sitzschulung nach der RiderAbility-Methode von Elaine Butler (ehem. Wanless-Instruktorin), Aktivstall Eichenhof, www.aktivstall-eichenhof.de

15.08. Herford, bewusst wirken – Erlebnis-seminar für gutes Führungsverhalten, Lifestyle Coach berät, trainiert, www.fleer-ellerbrake.de

15.–16.08. Attendorn-Ennest, Team Workshop – Mental Riding x Horsemanship in perfekter Ergänzung, Mountain Hill Farm, www.ewu-westfalen.de

15.–16.08. Langenfeld, Fit und ausbalanciert mit Barbara Hirsch, LRFS Langenfeld, www.lrfs-online.de

16.08. Wülfrath, Tageskurs Extreme Trail Park NRW, www.extremetrail-nrw.de

16.08. Reken, Seminar „Sattelcheck“ – Wie erkenne ich, wann der Sattel nicht passt?, IPG Reken, bushman10@gmx.de

17.–28.08. Langenfeld, Pferdepflegerlehrgang, LRFS Langenfeld, www.lrfs-online.de

18.–21.08. Münster, Dressurlehrgang (auch mit Lehrpferd), Westf. Reit- u. Fahrschule, www.pferdesportwestfalen.de

20.–23.08. Langenfeld, Pferdeführerschein Umgang & Reiten, LRFS

Langenfeld, www.lrfs-online.de

22.–23.08. Titz-Opherten, Zirkuslektionen und Bodenarbeit mit Uwe Jourdain, Capitelshof, www.zirkuslektionen-jourdain.de

22.–23.08. Attendorn-Ennest, Westernreiten Intensiv, Mountain Hill Farm, www.ewu-westfalen.de

22.–23.08. Wülfrath, 2-Tageskurs Extreme Trail Park NRW, www.extremetrail-nrw.de

24.–26.08. Münster, Allg. Reitausbildungslehrgang, Westf. Reit- u. Fahrschule, www.pferdesportwestfalen.de

26.08. Herford, Aufstellen | Walking in your shoes – auch für Pferd und Reiter/ in, Lifestyle Coach berät, trainiert, www.fleet-ellerbrake.de

28.08. Wülfrath, Halbtageskurs Extreme Trail Park NRW, www.extremetrail-nrw.de

29.08. Reken, WS Freiarbeit mit Spaß, Vertrauen, Herz und Verstand, Teil 2, „Innere Bilder und der sinnvolle Aufbau von Übungen in der Freiarbeit“, IPG Reken, anmeldung@pferdefreundemitherzund-verstand.de

30.08. Wülfrath, Muskelaufbau & Motivation für Dein Pferd, Extreme Trail Park NRW, www.extremetrail-nrw.de

Hessen / Rheinland-Pfalz / Saarland

Juni Turniere

11.–14.06. Hinzert-Pöler, Distanzritt, Hundsrückstafette, www.schloesschen-wasem.de

Juni Veranstaltungen

05.06. Eschenburg, Physio Reiter Workshop, Meggi's Farm, www.peterpfister-schade.de

05.–07.06. Kaufungen, FIZO Kaufungen 2020, www.ipzv.de

05.–07.06. Bruchweiler, Longierabzeichen Stufe II, Hochwaldhof, www.hochwaldhof.de

06.–07.06. Groß-Umstadt, Dry Needling für Pferde, Reiterhof Weber, <http://vetwissen.de/kurs/tiertherapeut/pferd-tierthera->

[pferd-aktuell.de/ritzt/8-Eifel-Blick-Distanz-2020/](http://www.pferd-aktuell.de/ritzt/8-Eifel-Blick-Distanz-2020/)

11.–14.06. Kaufungen, IPZV-Veranstaltung: OSI Ellenbach 2020 mit FYC-Qualifikation (WR), Gestüt Ellenbach, www.ellenbach.de

14.06. Zweibrücken, Pferderennen, Der pfälzische Rennverein Zweibrücken, Landgestüt Zweibrücken, www.landgestuet-zweibruecken.de

20.–21.06. Hammersbach, Sitzschulung Franklin Methode®, Dressurunterricht, Arbeit an der Hand, www.josenhof-kutter.de

20.–21.06. Kirtorf, Einführung in die Pferdeakupressur und TCM, Reitverein Kirtorf, www.reitverein-kirtorf.org

21.06. Bruchköbel, Vielseitiges Arbeiten mit Stangen und Pylonen, Reit- und Fahrsporgemeinschaft Fechenmühle Bruchköbel e.V., www.mysweety.eu

21.06. Bruchköbel, Working-Equitation für Einsteiger, Reit- und Fahrsporgemeinschaft Fechenmühle Bruchköbel e.V., www.mysweety.eu

27.–28.06. Bad Orb, Horsemanship mit Peter Pfister, Reiterhof Löwesberg, www.pferdehof-loewelsberg.de

Juli Turniere

10.–12.07. Birstein-Hettersroth, VDD-Turnier: 23. Birstein Distanz, www.distanzreiter-birstein.de

11.–12.07. Duppach, VDD-Turnier:

8. Eifel-Blick Distanz, www.vdd-aktuell.de/ritzt/8-Eifel-Blick-Distanz-2020/

10.–12.07. Neu-Anspach, WE-Turnier: WE-WS (Rinderarbeit), www.wintermuehlen-trophy.de

18.07. Mayen-Hausen, VDD-Turnier: 18. Maifeld d Distanz, www.vdd-aktuell.de/ritzt/18-Maifeld d Distanz-2020/

29.07.–02.08. Neu-Anspach CDN

31.07.–02.08. Bruckköbel Roßdorf, VDD-Turnier: Ronneburg Distanz, www.vdd-aktuell.de/ritzt/Ronneburg-Distanz-2020/

Juli Veranstaltungen

04.07. Freigericht-Horbach, Sitzschulung für alle Reitweisen, My Sweetly Trainingsstall für Mensch und Pferd, www.mysweety.eu

04.–05.07. Riedelberg, Bodenarbeits- und Reitkurs, Reitstall Riedelberg, www.arien-aguilar.com

05.07. Mossautal, Reitkurs „Gymnastizierung“, Reitplatz Mossautal-Hüttental, www.rjv-marbachtal.de

18.–21.07. Eschenburg, 4-Tage-Individualkurs: Freiheitsdressur, Horsemanship, Reiten, Gebissloses Reiten, Meggi's Farm, www.peterpfister-schade.de/kurse/StefiSchade.html

25.–26.07. Waldbrunn, Equilumina, www.equilumina.de

25.07. Hungen-Nonnenroth, Tagesseminar Akademische Reitkunst/Horsemanship, Hof Wiesental, friederike.rhein@gmx.de

25.–26.07. Kuhnhöfen, Ecole de Légèreté -Reitkurs, Reitkultur Irene Boss, www.reitkultur.com



August Turniere

05.–09.08. Bernkastel-Kues CSN, www.pferd-aktuell.de

12.–16.08. Höckersdorf, VDD-Turnier: 4. Vogelsberg-Distanz, www.vdd-aktuell.de/rit/4-Vogelsberg-Distanz-2020/

13.–16.08. Heiligenwald, Landesmeisterschaft EWU LV Saarland und Rheinland-Pfalz, www.ewu-saarland.de

15.08. Hohenstein-Steckenroth, VDD-Turnier: 45. Steckenrother Distanzritte, www.vdd-aktuell.de/rit/45-Steckenrother-Distanzritte-2020/

15.–16.08. Kastellaun, VDD-Turnier: 4. Don Quijote, im Land der Windräder, www.vdd-aktuell.de/rit/4-Don-Quijote-im-Land-der-Windraeder-2020/

21.–23.08. Dormagen, VDD-Turnier: 11. Rheinischer Klosterritt, www.vdd-aktuell.de/rit/11-Rheinischer-Klosterritt-2020/

20.–23.08. Biblis DM 2Sp.(Pferde/Ponys) CAN, www.pferd-aktuell.de

21.–23.08. Hambach CC12*-L/ CC13*-S/ DMAmateur (DAM), www.pferd-aktuell.de

22.–24.08. Mainz-Bretzenheim CSN, www.pferd-aktuell.de

29.–30.08. Mainz-Bretzenheim CDN, www.pferd-aktuell.de

29.–30.08. Schnellbach, VDD-Turnier: Ritt zum Schloßschen Wasem, www.vdd-aktuell.de/rit/Ritt-zum-Schloßschen-Wasem-2020/

29.–30.08. Dielkirchen, VDD-Turnier: Nord-Pfalz Distanz, www.vdd-aktuell.de/rit/Nord-Pfalz-Distanz-2020/

August Veranstaltungen

15.08. Zweibrücken, Registrierungstermin aller Rassen auf der

Rennwiese, Pferdezuchtverband Rheinland-Pfalz-Saar, Landgestüt Zweibrücken, www.landgestuet-zweibruecken.de

15.–16.08. Kuhnshöfen, Ecole de Légèreté-Reitkurs, Reitkultur Irene Boss, www.reitkultur.com

22.–23.08. Zweibrücken, Trakehner Weekend, Landgestüt Zweibrücken, www.landgestuet-zweibruecken.de

22.–23.08. Eschenburg, Trail und Horseman's Agility, Meggi's Farm, www.peterpfister-schade.de/kurse/Trailtag_auf_Meggis_Farm.html

28.–30.08. Waldbrunn, Vaquero Classics, Weilborner Hof, www.vaquero-classics.de

30.8. Reitkurs, Reitplatz Mossautal-Hüttental, www.rjv-marbachtal.de

Thüringen / Sachsen / Sachsen Anhalt

Juni Turniere

20.–21.06. Prussendorf, Landesmeisterschaften Voltigieren, Gestüt Radegast, www.gestuet-radegast.de

19.–21.06. Moritzburg, Sächsische Meisterschaft Dressur/Springen JUN/JR/Ponys Moritzburg mit Jungpferdetag, www.saechsische-gestueftsverwaltung.de

26.–28.06. Steinbach-Reinsberg, VDD-Turnier: Steinbachdistanz, www.distanzreiten-in-sachsen.de

26.–28.06. Frauenwald, VDD-Turnier: Schönbrunn-Rennsteig-Distanz, www.vdd-aktuell.de/rit/Schoenbrunn-Rennsteig-Distanz-2020/

Juni Veranstaltungen

19.–21.06. Saarwellingen, IPZV-Termin: OSI Saarwellingen 2020, www.rufvs.de

20.–21.06. Saarwellingen, IPZV Trainer- & Sporttrichterfortbildung B/A anl. Kurs II, www.rufvs.de

28.06.–04.07. Meura, Sommerferien – Reiterferien, Haflinger Gestüt Meura, www.haflinger-in-meura.de

Juli Turniere

09.–12.07. Prussendorf, Landesmeisterschaften Sachsen-Anhalt Dressur/Springen, Gestüt Radegast, www.gestuet-radegast.de

09.–12.07. Überherrn CDN/ CPED13*, www.pferd-aktuell.de

24.–26.07. Baschütz (Bautzen) CDN/CSN, www.pferd-aktuell.de

31.07.–02.08. Cunersdorf, EWU – MITTELDEUTSCHE MEISTERSCHAFT – SACHSEN, SACHSEN-ANHALT, THÜRINGEN, Reitanlage Westernstable Georgi, www.ewu-sachsen.de

Juli Veranstaltungen

05.–11.07. Meura, Sommerferien – Reiterferien, Haflinger Gestüt Meura, www.haflinger-in-meura.de

10.–12.07. Erfurt, Ersatztermin: CA-VALLUNA – Legende der Wüste, www.cavalluna.de

12.–18.07. Meura, Sommerferien – Reiterferien, Haflinger Gestüt Meura, www.haflinger-in-meura.de

26.07. Zörbig OT Prussendorf, Bernd Hackl – Pferdetraining LIVE erleben, Gestüt Radegast, www.gestuet-radegast.de

August Turniere

06.–09.08. Schildau CAI2*-H1/ DM 1Sp.Fahren/ CAI2*-P1/ CH-M-PEAPara-Fahren, www.pferd-aktuell.de

14.–16.08. Wenigenauma, VDD-Turnier: 4. Aumühlenritt, www.vdd-aktuell.de/rit/4-Aumuehlenritt-2020/

20.–23.08. Aschersleben CDN/CSN, www.pferd-aktuell.de

20.–23.08. Moritzburg CAN, www.pferd-aktuell.de

21.–23.08. Tauscha CEI1* 100km/CEI1J1* 100km, www.pferd-aktuell.de

24.–26.08. Tauscha, VDD-Turnier: Landesmeisterschaften Sachsen Distanz, CEI*, CEI**, www.mitteldeutschlanddistanz.de

August Veranstaltungen

01.–02.08. Meura, Große Haflinger Gestütsparade, Haflinger Gestüt Meura, www.haflinger-in-meura.de

20.–23.08. Moritzburg, Bundeschampionat Schweres Warmblut, Fahrpferde- und Fahrponychampionat, Landgestüt Moritzburg, www.saechsische-gestueftsverwaltung.de

22.–23.08. Moritzburg, Konzertveranstaltung Musik und Hengste, Landgestüt Moritzburg, www.saechsische-gestueftsverwaltung.de

Baden-Württemberg

Juni Turniere

04.–07.06. Heidelberg-Ladenburg, CSN, www.pferd-aktuell.de

10.–14.06. Viernheim, CSN, www.pferd-aktuell.de

11.–14.06. Heidenheim, CDN/CSN, www.pferd-aktuell.de

11.–14.06. Legelshurst, CSN, www.pferd-aktuell.de

11.–14.06. Heidelberg-Ladenburg, CDN, www.pferd-aktuell.de

11.–14.06. Bühl, CAI2*-P1/ CAI2*-P2/ CAI2*-P4/ CAI2*-H1/ CAI2*-H2/ CAI2*-Ch-P1/ CAI2*-Y-H1/ CAI2*-J- P1/ CAI2*-J-P2, www.pferd-aktuell.de

20.06. Gomadingen, VDD-Turnier, Distanzritt, www.vdd-aktuell.de/rit/16-Asil-Club-Marbach-Distanz-2020/

26.–28.06. Ilsfeld, CSN, CDN, www.pferd-aktuell.de

Juni Veranstaltungen

01.–05.06. Wolfegg, Parelli: Study Week ab Level 2/3 – Teilnehmer/innen MIT oder OHNE Pferd, Tanja's Pferdehöfe, www.ursula-schuster.com

02.–03.06. Isny, IPZV-Veranstaltung, FIZO Großholzleute 2020, www.ipzv.de

06.06. Leutkirch, Sitzschulung Franklin Methode®, Dressurunterricht, Arbeit an der Hand, www.josenhof-kutter.de

06.–07.06. Dettighofen, Angewandte Reitkunst – Langschwert und Bogenschießen, Dettighofen-Eichenberg, unterricht@mildenberger-pferde.ch

06.–07.06. Rot am See Beimbach, Dressurlehrgang Jennifer Herzog, www.jh-dressurausbildung.de

06.–07.06. Weitingen, Islandgestüt Auctert, IPZV-Fortbildung, AP1- & Trainerfortbildung A/B/C, www.hestarkeppni.de

09.–14.06. Gernsbach, Intensivwoche, Modul 3 + 4, Weidenhof, www.touched-by-horses.com

11.–13.06. Vörstetten, SPIEGEL-BILDER Drei-Tages-Workshop Hero's Journey mit Pferden, Helenas Ponyhof, www.helenas-ponyhof.de

11.–14.06. Donzdorf, IPZV-Veranstaltung, BW-Meisterschaft & OSI Schurendorf 2020 (WR), www.schurrenhof.de

11.–14.06. Weingarten Baden, 1, 2, 3 – beweglich und frei: Individuelles Training für Sie und Ihr Pferd, Quellberghof, www.schoener-reiten.de

19.–20.06. Wolfegg, Parelli: Study Week ab Level 2–3 – Teilnehmer/innen MIT oder OHNE Pferd, Tanja's Pferdehöfe, www.ursula-schuster.com

NEU
Senior
SALVANA PFERDEMINERAL

Kraft & Vitalität
für Ihren
Golden Ager



SALVANA TIERNÄHRUNG GmbH

Telefon 04121 804-0
www.salvana-pferde.de
info@salvana-pferde.de



27.06. Weingarten, Persönlichkeitsentwicklung mit Pferden, Hof Siedental, www.bewusst-wirken.de

Juli Turniere

03.–05.07. Reilingen, VDD-Turnier: 9. Sand-Distanz, www.sand-distanz.de

03.–05.07. Tübingen CDN/ CSN, www.pferd-aktuell.de

04.07. Tengen, VDD-Turnier: 2. Hegau Distanz, www.highacres.de/bodanrueck-distanz/

11.07. Ennabeuren, VDD-Turnier: 2. Über die Alb, www.vdd-aktuell.de/ritt/2-Ueber-die-Alb-2020/

16.–19.07. Schutterwald CDN/ CSN, www.pferd-aktuell.de

22.–26.07. Schwetzingen CSN, www.pferd-aktuell.de

25.–26.07. Rot an der Rot, VDD-Turnier: 5. Tristoz-Distanz, www.highacres.de

29.07.–02.08. Donaueschingen-Immenhöfe CSI2*/ CSIU25A/ CSIYH1*/ CSIAm/ CSN, www.pferd-aktuell.de

31.07.–02.08. Waghäusel-Wiesental CDN/ CSN, www.pferd-aktuell.de

Juli Veranstaltungen

03.–05.07. Ammerbuch, Longenkurs mit Babette Tesche, Reithalle RFV Ammerbuch, www.rfv-ammerbuch.de

10.07. Weingarten, Persönliche Standortbestimmung – Systemisches Coaching mir Pferden, Hof Siedental, www.bewusst-wirken.de/termine/standortbestimmung/

11.07. Weingarten, Ein Tag für sich – ein Tag voller Achtsamkeit, Hof Siedental, www.bewusst-wirken.de

11.–12.07. Dettighofen, Angewandte Reitkunst, Langschwert und Bogenschießen, Dettighofen-Eichberg, unterricht@mildenberger-pferde.ch

12.07. Weingarten Baden, Einhändige Zügelführung – Signalreiten fein und harmonisch, Quellberghof, www.schöner-reiten.de

16.–19.07. Wolfegg, Parelli: Study Days Einsteiger – Teilnehmer/innen MIT oder OHNE Pferd, Tanja's Pferdehöfe, www.ursula-schuster.com

18.–19.07. Stuttgart, Ersatztermin: CAVALLUNA – Legende der Wüste, Hanns-Martin-Schleyer-Halle, www.cavalluna.de

22.07. PM-Exkursion: Mach Dein Pferd cool – Pferde auf Extremsituationen vorbereiten, Polizeireiterstaffel Stuttgart, www.pferdesport-bw.de

24.–26.07. Gernsbach, Wild SEIN – mit Pferden unterwegs, Weidenhof, www.touched-by-horses.com

25.07. Weingarten Baden, Grundlagen der Bodenarbeit – für eine natürliche Kommunikation nach Pferdeart, Quellberghof, www.schöner-reiten.de

August Turniere

02.–08.08. Rammingen/Lindenau, VDD-Turnier: Schwäbische Alb – Weites Land, www.vdd-aktuell.de/ritt/Schwaebische-Alb-Weites-Land-2020/

06.–09.08. Oberderdingen CSN, www.pferd-aktuell.de

13.–16.08. Donaueschingen CDI4*/ CDIU25/ CDIY/ CDIAm/ CDN/ CAI3*-H4 WCupQ/ CAI2*-P4/ CSI3*/ CSIU25A/ CSIAm/ CSIYH1*/ CSN, www.pferd-aktuell.de

13.–16.08. Ellwangen-Killingen CSN, www.pferd-aktuell.de

14.–15.08. Böllen, VDD-Turnier: 3. Belchen-Distanz, www.vdd-aktuell.de/ritt/3-Belchen-Distanz-2020/

22.08. Kronau, VDD-Turnier: Hardyna Cup, www.vdd-aktuell.de/ritt/Hardyna-Cup-2020/

22.–23.08. Rot an der Rot, VDD-Turnier: 5. Hohenmorgen Distanz,

www.highacres.de

28.–30.08. Weilheim-Teck CDN, www.pferd-aktuell.de

29.–29.08. Marbach CCI2*-S, www.pferd-aktuell.de

August Veranstaltungen

01.–02.08. Obergröningen, Pferde in Balance – ein ganzheitlicher Ansatz, Gesundheits- und Leistungszentrum für Pferde, www.ihrpferdingutenhaenden.de

01.08. Weingarten, Persönlichkeitsentwicklung mit Pferden, Hof Siedental, www.bewusst-wirken.de

04.–09.08. Gernsbach, Intensivwoche Modul 1 + 2, Weidenhof, www.touched-by-horses.com

07.08. Weingarten, Weiterbildung Intensiv 1: Raus aus dem Dilemma – Entscheidungsfindung mit dem Tetralemma und der Wahrnehmung der Pferde, Hof Siedental, www.coachingundakademie.de

08.08. Weingarten, Weiterbildung Intensiv 2: Das Werte- und Ressourcendreieck, die Zeitefelder sowie der systemische Methodenkoffer und die Intuition der Pferde, Hof Siedental, www.coachingundakademie.de

10.–14.08. Wolfegg, Parelli: Study Week ab Level 2/3 – Teilnehmer/innen MIT oder OHNE Pferd, Tanja's Pferdehöfe, www.ursula-schuster.com

14.–16.08. Weingarten Baden, 1, 2, 3 – beweglich und frei: Individuelles Training für Sie und Ihr Pferd, Quellberghof, www.schöner-reiten.de

15.–16.08. Gundelfingen, Equilumina, Go West Ranch, www.equilumina.de

19.08. Stuttgart, PM-Exkursion: Mach Dein Pferd cool - Pferde auf Extremsituationen vorbereiten, Polizeireiterstaffel Stuttgart, www.pferdesport-bw.de

22.–23.08. Dettighofen, Angewandte Reitkunst, Langschwert und Bogenschießen, Dettighofen-Eichberg, unterricht@mildenberger-pferde.ch

24.–28.08. Wolfegg, Parelli: Study Week ab Level 2-4. Teilnehmer/innen MIT oder OHNE Pferd, Tanja's Pferdehöfe, www.ursula-schuster.com

Bayern

Juni Turniere

11.–12.06. Irschenberg, WE-Turnier: WE-WS, www.reitanlage-poschanger.de

11.–14.06. Buch, Endurance Festival: CEI3* 160km/ CEI1* 100km/ CEI1* 100km/ CEI2* 120km/ CEI2* 120km/ CEIOJ2* 120km, www.endurance-team-klingsbeil.de

17.–21.06. Küps, CSN, www.pferd-aktuell.de

18.–21.06. Neuried, CDN, CSN, www.pferd-aktuell.de

Juni Veranstaltungen

01.06.–31.08. Schechen, Intensivtraining Bodenarbeit – Feinarbeit – feines Reiten, www.lara-bauer.de

02.–03.06. Weichering, Bodenarbeits- und Reitkurs, Reitstall Oberschwaig, www.arien-aguilard.de

07.06. Abensberg, Sitzschulung Franklin Methode®, Dressurunterricht, Arbeit an der Hand, Schillhof Abensberg, www.josenhof-kutter.de

08.–09.06. Inzell, Bodenarbeits- und Reitkurs, Reitstall Oberschwaig, www.arien-aguilard.de

11.–12.06. Raubling, Bodenarbeits- und Reitkurs, Reitstall Oberschwaig, www.arien-aguilard.de

11.–14.06. Bernried, Westernreitabzeichen III & IV, Westernreitstall

Bernried, www.ewu-bayern.de
11.–14.06. Schlüsselfeld, Horsemanship Sommercamp 2020, King Stables, www.christiane-goebel.de

13.–14.06. Erdweg, Bodenarbeits- und Reitkurs, Reitstall Oberschwaig, www.arien-aguilard.de

13.–14.06. Regnitzlosau, VII. Mittelalterturnier zu Pferd, Ev. Kirchengemeinde Regnitzlosau, c.aechtner@outlook.de

15.–16.06. Dietersburg (Peterskirchen), Bodenarbeits- und Reitkurs, Reitstall Oberschwaig, www.arien-aguilard.de

19.–21.06. Falkenberg, 3 Tage Horsemanship-Camp mit Michael Dold, Pferdegut Falkenberg, www.pferdegut-falkenberg.de

22.–24.06. Kreuth, EWU-Veranstaltung: Allround Trainingscamp, Ostbayer. Pferdesport- und Turnierzentrum – Gut Matheshof, www.ewu-bayern.de

27.–28.06. München, Reitehrgang "Unterrichterteilung", Bayerischer Reit- und Fahrverband e. V., www.brffv.de

Juli Turniere

23.–26.07. Schwaiganger CCI2*-S/ CCI3*-S

18.07. Sillertshausen, VDD-Turnier: 5. Hopfenmeiler Distanz, www.vdd-aktuell.de/ritt/5-Hopfenmeiler-Distanz-2020/

30.07.–09.08. Kirchstockach CDN/ CSN

31.07.–02.08. Dillingen, VDD-Turnier: 3. Donauthal-Distanz, www.vdd-aktuell.de/ritt/3-Donauthal-Distanz-2020/

Juli Veranstaltungen

03.–05.07. München, Geländereitlehrgang, Bayerischer Reit- und Fahrverband e.V., www.brffv.de

05.07. Abensberg, Sitzschulung Franklin Methode®, Dressurunterricht, Arbeit an der Hand, Schillhof Abensberg, www.josenhof-kutter.de

11.–12.07. Schechen, Dein Pferd und Du in Leichtigkeit – fein kommunizieren am Boden und im Sattel, www.lara-bauer.de

30.07.–02.08. Bernried, Pferdeführerschein Umgang, Westernreitstall Bernried, www.ewu-bayern.de

August Turniere

06.–09.08. München-Riem CDI5*/ CDI3*/ CDI1*/ CDN/ CSI3*/ CSIAm/ CSIYH1* incl. 8yo/ CSI1*/ CSN, www.pferd-aktuell.de

09.08. Kleinheubach, VDD-Turnier: Egyptian Event Europe, www.vdd-aktuell.de/ritt/Egyptian-Event-Europe-2020/

23.08. Marloffstein, VDD-Turnier: Durchs Land der Franken, www.vdd-aktuell.de/ritt/Durchs-Land-der-Franken-2020/

27.–30.08. Ising am Chiemsee CSI2*/ CSIU25A/ CSIAm/ CSIYH1, www.pferd-aktuell.de

August Veranstaltungen

02.08. Abensberg, Sitzschulung Franklin Methode®, Dressurunterricht, Arbeit an der Hand, Schillhof Abensberg, www.josenhof-kutter.de

08.–09.08. Schönwald, Wochenendkurs der Akademischen Reitkunst, Aktivstall Martinshof, www.stefanie-staudinger.de

08.–09.08. Weßling, Equilumina, Reitanlage Mischenried, www.equilumina.de

14.–16.08. Falkenberg, 3 Tage Horsemanship-Camp mit Michael Dold, Pferdegut Falkenberg, www.pferdegut-falkenberg.de

Hof Ritzebeck – die Pferderesidenz

Mit großer Sorgfalt, Umsicht und Kenntnis versorgt Sabine Henf seit über 40 Jahren Pferde, die in Rekonvaleszenz oder als Rentner zu ihr kommen. Manche bleiben nur ein paar Monate und sind nach ihrer vollständigen Genesung wieder einsatzbereit. Viele Pferde dürfen aber auch ihren Lebensabend auf dem Hof Ritzebeck in Schwentinental bei Kiel verbringen.

Die Pferde immer im Blick.

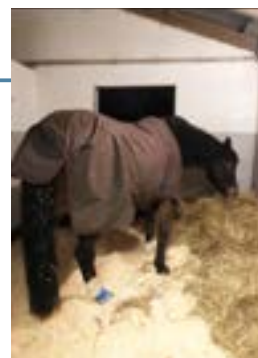
Auf dem Hof Ritzebeck lebt Sabine Henf seit Jahrzehnten und ist seit ihrer Kindheit mit den Pferden verbunden. Bis zur Geburt ihrer Tochter Katharina hat sie über 17 Jahre die Filiale des Reitsportausstatters Dohm in Kiel geführt.



Sabine Henf

Dort fand sie durch die Bücher von Gerd Emich, den sie persönlich kennenlernte, die ersten Einblicke in die Naturheilkunde. In die Lehrerschaft reihten sich in den letzten 20 Jahren die Tierärzte Lothar Friese, Dr. Christian Torp und der Heilpraktiker Jörg Nebendahl und viele andere ein. Den Ausspruch: „Gesundheit fängt im Kopf an“ beherzigt sie bis heute und hat damit große Erfolge bei den Rehapferden in ihrer Pension. Sabine Henf weiß aus Erfahrung, dass Ruhe und gesunde und ausgewogene Fütterung das Grundprinzip für die Gesundheit des Pferdes darstellen.

Auf ihren eigenen, mit Kräutermischungen angelegten Wiesen erntet sie ihr Heu in bester Qualität. Dieses staubfreie und gesunde Heu aus dem ersten Schnitt steht den Pensionspferden stets zur Verfügung. Krafftutergaben gibt es in kleinen Mengen bis zu viermal am Tag. Nach der morgendlichen Fütterung gehen die Pferde auf die Weide. Zur Mittagspause kommen sie wieder in den Stall, um ihre nächste Mahlzeit einzunehmen. Die Mittagsruhe wird unbedingt eingehalten, da die Pferde die Ruhezeit zum Schlafen nutzen, weil sie verletzt oder alt sind. Oftmals



Geräumige Boxen zur Erholung.



Katharina Henf im vertrauensvollen Umgang.



Täglicher Weidegang.

kommen am Nachmittag die Besitzer, Tierärzte oder Therapeuten. Der obligatorische Gang durch den Stall, mit Blick auf das Wohlbefinden der Pferde, findet spät abends statt und dann kann auch die Stallbesitzerin beruhigt schlafen gehen.

„Pferde brauchen geregelte und immer wiederkehrende Abläufe, damit sie zur Ruhe kommen, genesen und wieder Pferd sein können.“ Wenn man die Hofpforte durchtritt, ist diese Ruhe, die der Ort verströmt, spürbar.

Wenn ein Pferdebesitzer ankommt, ist Sabine Henf beim Abladen dabei, um sich ein Bild von dem Neuankömmling zu machen. Sie erzählt: „Bei der Ankunft kann ich schon an den ersten Reaktionen des Pferdes erkennen, ob es sich

hier wohlfühlen wird.“ Mit ihrer Tochter Katharina, tiermedizinische Fachangestellte, versorgt Sabine Henf bis zu sieben Pferde in der Intensivpflege. Katharina weiß um die Wirkkraft der Medizin. Dadurch ergänzt sie die jahrzehntelange Erfahrung ihrer Mutter in der Kräuterheilkunde und Homöopathie bei der Versorgung der Pferde vollständig. Jedes Pferd erhält ein individuelles Fütterungskonzept und durch die Ausbildung von Katharina bei Olaf Müller, dem „Reitlehrer der feinen Hilfen“, achten Katharina und Sabine auf ruhigen und konsequenten Umgang mit den Pferden. „Sie müssen an zwei Fingern zu führen sein, sonst wird es für das Pferd und uns gefährlich.“ Mit liebevoller Ausdauer

entwickelt sich auch das verstörteste Pferd auf dem Hof Ritzebeck zu einem ausgeglichenen. Sabines Herz schlug schon immer für feine Vollblüter und Trakehner, die ihre Intuition tiefgreifend schulten. „Ein gutes Auge, ein aufgeräumter Verstand und die Liebe zum Pferd“, das ist das Credo der Henfs. „Bei der Betreuung von mehr als sieben Pferden geht für mich die Individualität und Qualität der Versorgung verloren, deshalb werden wir voraussichtlich nicht erweitern.“ Derzeit sind zwei Boxen für Wallache auf dem Hof Ritzebeck bei Kiel frei.

Wer Interesse hat, sein Pferd bei Sabine Henf einzustellen, kann sie unter der Telefonnummer 0173 2432830 erreichen und einen Besuchstermin vereinbaren.

AOE – Keine Behandlung wird wiederholt!

Und was kann das mit Corona zu tun haben?

In der chinesischen Medizin wird die Gesundheit über den ungehinderten Qi-Fluss (Qi bedeutet frei übersetzt Energie) durch alle Körperbereiche definiert. Yin und Yang befinden sich im Gleichgewicht. Als Modell dient unter anderem das Akupunktursystem. Dort sind 12 Hauptmeridiane und 8 Sondermeridiane mit über 400 Akupunkturpunkten beschrieben. Störungen im Energiefluss lassen sich durch Druckdolenzen (auf Druck schmerzhaft reagierende Punkte), Veränderungen in der Pulsqualität, an den Schleimhäuten und andere Merkmale diagnostizieren. In einer Behandlung gilt es folglich, den Qi-Fluss zu harmonisieren, sodass die beobachteten Auffälligkeiten verschwinden.

In den Jahren 2002/2003 entwickelte ich die Einnadelakupunktur beim Pferd. Ich machte dabei zwei interessante Beobachtungen. Erstens: Habe ich den richtigen Punkt genadelt, brauche ich keine weitere Nadel zu setzen, um die völlige Blockadefreiheit des Organismus zu erreichen. Zweitens: Der behandelte Punkt muss in Folgebehandlungen nicht ein zweites Mal genadelt werden – es wird also keine Behandlung wiederholt.

Diese Beobachtungen deutete ich als klare Zeichen für das Vorliegen

einer ursächlichen und ganzheitlichen Behandlung. Ich arbeite seitdem nach der Hypothese: Ist eine Blockade ursächlich gelöst, so tritt sie nicht wieder in Erscheinung. Tut sie es dennoch, so liegt dem ein weiteres Problem zu Grunde, was bedeutet, dass die Blockade mit einem anderen Punkt gelöst werden muss. In der Folge entwickelte ich ein System, das beweist, dass diese Hypothese richtig ist. Es gibt immer eine andere Art der Lösung bei einer wiederholt auftretenden Blockade.

Im Jahr 2005 erkannte ich, dass die Wirkung eines behandelten Punktes schon einsetzt, wenn ich den Punkt nur „denke“, das heißt ohne das Setzen einer Akupunkturnadel. Im Jahr 2008 führte das zum völligen Weglassen der Nadel, womit ein neues System geboren wurde. Ich nenne dieses System Akupunkturorientierte Energiewerk, abgekürzt AOE. Wie der Name sagt, bleibt die Akupunkturlehre weiterhin die Grundlage dieser Methode. Das Besondere ist, dass die AOE das Meridiansystem mit seinen über 400 Akupunkturpunkten grenzenlos erweitert. Kann ich einen Punkt behandeln, ohne eine Nadel zu stechen, dann kann ich auch ein Gelenk „einrenken“, ohne es zu berühren, eine Muskelverspannung lösen, ohne sie manuell zu bearbeiten,



usw. Es bleibt die Definition von Gesundheit in der chinesischen Medizin erhalten: Gesundheit ist, wenn das Qi frei und ungehindert durch alle Körperbereiche fließt. Dieser Zustand ist beim Pferd sehr schön und eindrucksvoll zu demonstrieren und ist Ziel einer jeden Behandlung. Jede sichtbare Reaktion beim Abtasten des Körpers nenne ich Blockade, sie muss am Ende der Sitzung verschwunden sein. Dabei bleibt meine Hypothese bestehen, dass ich eine einmal gelöste Blockade nicht ein zweites Mal mit demselben Gedanken lösen sollte, auch nicht nach mehreren Jahren. Diesen Sachverhalt kann ich mittlerweile über einen Zeitraum von 18 Jahren belegen.

Leider bedeutet das komplette Freischalten des Körpers in einer Therapiesitzung noch nicht, dass der Organismus mit nur einer Behandlung völlig beschwerdefrei ist und bleibt. In einer Therapiesitzung wird die äußere Schale (Zwiebelmodell) eines mehr-

bis vielschichtigen Problems gelöst. In einer Folgesitzung die nächste Schale usw. Meine Erfahrung zeigt, dass ich innerhalb von ein bis vier Behandlungen in einem sehr hohen Erfolgsbereich arbeite. Das heißt, in dieser Zeit sind deutliche Verbesserungen der vorgestellten Symptomatik sehr wahrscheinlich. Danach empfehle ich, zwei AOE-Behandlungen pro Jahr durchzuführen, in denen sich fast immer Blockaden zeigen, selbst wenn das Pferd symptomlos ist.

Der Allgemeinzustand des Patienten verbessert sich aber kontinuierlich und die Gesundheit und die Immunitätslage stabilisieren sich zusehends. Ein auf diese Weise über lange Zeit betreuter Patient wird sich also immer besser fühlen, obwohl er älter wird. Das heute oft vermittelte und leider meist auch akzeptierte Bild, dass das Alter mit dem Auftreten von Symptomen und damit einer verminderten Lebensqualität einhergeht, wird damit widerlegt.



Grundsätzlich lässt sich sagen, dass in den ersten AOE-Behandlungen eines Patienten die wichtigsten strukturellen Blockaden gelöst werden und damit in dieser Zeit auch die deutlichsten, oft sensationellen Veränderungen beschrieben werden. In weiteren Folgebehandlungen werden die deutlich erkennbaren Veränderungen unscheinbarer und die Lösungsgedanken (es sind ja nur noch Gedanken) entfernen sich zusehends von unserer strukturellen, rational nachvollziehbaren Realität. In diesem Prozess tauchen alte Symptome, die Schwachstellen des Patienten, zum Teil wieder auf, lösen sich jetzt aber z. B. durch das Senden von Farben, Worten usw. oder durch Zeitreisen (Ereignisse in der Vergangenheit sind im Organismus abgespeichert) oder es gibt emotionale Probleme, Spiegelungen des Verhaltens der Besitzer oder getragene Probleme von anderen Tieren oder Menschen usw.

Diese Gedanken mögen diskussionswürdig sein, eindeutig sind aber jeweils der Nachweis über das beobachtbare Verschwinden der Blockaden und die sofortige Reaktion des Patienten (Entspannung, Schmatzen, Gähnen usw.) und natürlich das Ergebnis, das sich im Verschwinden der Symptome zeigt.

Vor einigen Tagen wurde ich zu einem Pferd gerufen, das ich seit fast einem Jahr behandle (bisher fünf Behandlungen) und das sich zur Zufriedenheit der Besitzerin entwickelte. Ende März blockierte das Pferd plötzlich wieder, zeigte eine hochgradige Lahmheit, die am nächsten Tag verschwand. Diese Problematik wiederholte sich noch drei weitere Male. Zur Zeit meines Besuches (6.5.) zeigte das Pferd folgende Symptome: braucht lange, bis es locker wird; kann sich rechts nicht biegen; ist sehr fest im Maul, läuft nur auf der Vorhand; hat keine Schulterfreiheit; knickt in der Hinterhand weg beim Durchparieren und äppelt bis zu siebenmal beim Reiten.

Meine Untersuchung zeigte stark reagierende Punkte beidseits der Kruppe (BI 23–30 und Juliao), beim Drücken dieser Punkte knickte der Patient jeweils in der Hinterhand ein. Mein Lösungsgedanke hieß „Corona-Energie ausleiten“. Damit wurde das Pferd wieder völlig stabil, entspannte und wurde zufrieden in die Box zurückgeführt. Die Erklärung für dieses Phänomen kann nur eine Vermutung sein. In dem Stall veränderte sich viel: Durch den allgemeinen Lockdown wegen der Corona-Krise wurden Besuchszeiten eingeführt, die Anwesenheit



der Besitzerin wurde kürzer, ebenso die möglichen Arbeitszeiten mit dem Pferd, insgesamt änderte sich viel im Tagesrhythmus und wahrscheinlich auch in der Energie der Menschen in dem Stall (in diesem Fall wohl am wenigsten durch die Besitzerin selbst).

Am 9.5. ist die Besitzerin zum ersten Mal nach der Behandlung wieder geritten. Die Bewegung war wieder deutlich besser, das Wegknicken zeigte

sich nicht mehr und das häufige Äppeln wurde auch nicht mehr beobachtet. Allerdings ist das Pferd noch fest im Maul und hat Probleme in der Biegung und Stellung nach rechts. Es gilt das Pferd noch ca. zwei Wochen zu beobachten, da erst zwei bis drei Wochen nach der Behandlung eine aussagekräftige Beurteilung über den Behandlungserfolg möglich ist. Sollten dann die Probleme noch bestehen, gilt es, noch eine weitere Schale zu lösen.

PferdeGesundheit auf den Punkt
AOE - Akupunkturorientierte Energiearbeit

- Schonend
- Nachhaltig und effektiv
- Wissenschaftlich

Dr. Christian Torp
TIERMEDIZIN · AKUPUNKTUR

Hasselrader Weg 58
24242 Felde
Tel. 04340 402908
praxis@torp.de


www.torp.de



von Kerstin Sörensen

Mit Vertrauen bin ich in der Lage, meine innere Mitte zu finden und ausbalanciert zu sein. So kann ich auch die Losgelassenheit meines Pferdes unterstützen. Die Kunst dabei ist zu wissen: Wie komme ich in meine innere Mitte?

Was kann ich tun, um Vertrauen in mich und mein Pferd zu bekommen?

Jeder von uns hat durchschnittlich ca. 50.000 Gedanken pro Tag, davon sind leider meistens ca. 70 % negativ. Diese negativen Gedanken werden zu einem Gewohnheitsmuster in unserem Gehirn. Unser Gehirn fragt nicht danach, welche Gedanken gut für uns sind, sondern es fährt das gewohnte alte Muster. Ein neues, unbekanntes Muster ist für unser Gehirn

Ausbildung

Vertrauen ist Dein bester Freund

Vertrauen fehlt uns häufig in vielen Lebenssituationen. Gerade jedoch im Pferdesport ist es elementar und nimmt einen großen Raum ein.

vorerst eine Herausforderung und anstrengender. Dies ist der Grund, warum es manchmal nicht so einfach ist, neue Wege zu gehen und sich von alten Mustern zu lösen.

Wenn ich also schon so viel denke, warum dann nicht positiv?

Jeder von uns kann jedoch über die Qualität seiner Gedanken frei entscheiden. Selbst wenn das Schicksal einmal zuschlägt, kann ich selbst entscheiden wie ich damit umgehe, was ich daraus mache.

Aber wie komme ich ins Vertrauen beim Reiten?

Wie finde ich meine innere Mitte, damit auch mein Pferd losgelassen gehen kann?

Wie kann ich locker einen Geländeritt am Rapsblütenfeld, einen Ausritt am Strand oder im Herbst über das Stoppelfeld genießen, mein Pferd nach der Skala der Ausbildung

reiten?

Wie schaffe ich die Herausforderung auf einem Turnier oder an einem Sprung, der in mir momentan noch Beklemmung auslöst?

Was kann ich als Reiter zur Losgelassenheit meines Pferdes beitragen?

Es gibt sichere Wege, damit ich ins Vertrauen komme, um mich endlich wieder auf mein Pferd und tolle Reiterlebnisse zu freuen. Häufig ist eine bestimmte Atemtechnik bereits eine große Unterstützung. Und atmen muss ich ja sowieso. Hinzufügen kann ich bestimmte Lockerungsübungen, die emotionalen Stress abbauen. Mit Selbstvertrauen und dem Wissen, was ich in herausfordernden Situationen selbst tun kann, gelingen mir traumhafte Reiterlebnisse. Ich wünsche mir Losgelassenheit bei meinem Pferd, aber wie losgelassen bin ich selbst? Jeder von uns

trainiert regelmäßig seine Pferde.

Wie häufig trainiere ich mich selbst?

Hier kann bereits der Start zur positiven Entwicklung beginnen. Je häufiger ich auf die Qualität meiner Gedanken achte (auch außerhalb des Umgangs mit dem Pferd) und auf meine Atmung – wenn ich meine innere Mitte finde, gewinne ich Vertrauen in mich und mein Pferd. Es wird die Lockerheit spüren, die sich auf auf meinen Sitz und meine positive Körperhaltung auswirkt. Was das bedeutet, wissen wir als Pferdemenchen nur zu gut.

Dies ist das A & O einer wirklich guten Verbindung für einen harmonischen Umgang miteinander.

Auf diese Basis kann ich aufbauen. Damit das Reiten endlich wieder Spaß macht, denn ein Pferd kann nur so gut sein wie sein Reiter.

Für mehr Infos: www.kerstin-soerensen.de



KERSTIN SÖRENSEN

SPORT- & PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG

- HYPNOSE
- PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG
- MENTALES SPORTCOACHING / SPORTHYPNOSE
- WORK LIFE BALANCE

- LIFE KINETIK®-KURSE

015 22 465 19 80 • INFO@KERSTIN-SOERENSEN.DE



Die Koniks von der Geltinger Birk als Inspiration

Teil 2: Wie viele Gemeinsamkeiten haben Hauspferd und Wildpferd?

Was können wir uns von den Koniks für die Fütterung unserer Pferde abschauen?

Langjährige Züchtungen mit verschiedenen Zielen haben zu einer sehr großen Vielfalt an Pferdetypen geführt. Vom kleinen kompakten Shetland-Pony bis zum langbeinigen, schlanken Vollblüter gibt es für die verschiedenen Nutzungsansprüche das passende Pferd.

Mit dem ursprünglich mittelgroßen Pferdetyp mit kompaktem Körperbau, relativ großem Kopf und kräftigen Beinen haben sie häufig im äußeren Erscheinungsbild nicht sehr viel gemeinsam.

Aber heißt das auch, dass die Ansprüche an die Nahrung sich dadurch verändert haben?

Das äußere Bild konnte züchterisch variiert werden, aber wie sieht es mit dem Inneren aus?

Wurden Zähne, Magen und Darmtrakt in dem Prozess der Züchtung ebenfalls verändert oder sind sie so geblieben wie beim Wildpferd?

Fange ich bei den Zähnen an. Unsere Hauspferde haben nach wie vor die gleiche Anzahl an Zähnen:

- 12 nachschiebende Schneidezähne, ideal um Gräser selektiv abzureißen
- 24 ebenfalls nachschiebende, schmelzfaltige Backenzähne, optimal für das Zerkleinern von langen Halmen.

Lediglich die Wolfszähne sind bei einigen Pferden verschwunden oder nur noch verkümmert angelegt. Ob das eine züchterische Maßnahme zur Verlängerung des Diastemas ist, damit es mehr Platz für das Trensengebiss gibt, ist zu bezweifeln. Auch bei Wildpferden ist dieser Zahn häufig rudimentär, es ist wohl eher dem natürliche Selektionsprozess zuzuschreiben, dass sich im Laufe der Evolution die Anzahl der Zähne bei Equiden verringert hat.

Wie sieht es mit dem Magen aus?

Er ist im Verhältnis zum Körper nach wie vor klein, ca. 15–20 Liter Inhalt passen hinein. Er besteht aus einem drüsenlosen und einem drüsenhaltigen Anteil. Damit die Schleimhäute vor der Säure geschützt werden, muss der Futterbrei eine lockere Struktur und eine

von Tierärztin Rike Lühje



gleichmäßige Durchmischung mit den Magensäften haben. Das ist nur gewährleistet, wenn viel Rau- und Strukturfutter in der Ration enthalten ist. Für die Wildpferde, die ständig auf der Flucht sein müssen, ist solch ein Magen ideal. Sie können jederzeit auch mit gefülltem Magen lossprinten, denn ein starker Muskel am Übergang zur Speiseröhre verhindert, dass Mageninhalt erbrochen wird.

Wie sieht es im Darmtrakt aus?

Da den Pferden leider keine Gallenblase gewachsen ist, sind sie auf eine kontinuierliche Futteraufnahme angewiesen. Auch wenn kein Nahrungsbrei im Zwölffingerdarm ankommt, werden Verdauungssekrete abgegeben, ohne die schützende Vermischung mit dem Futterbrei schädigen sie dann aber die Schleimhäute.

Auch die folgenden Darmabschnitte sollten kontinuierlich gefüllt sein, damit eine konstante, gleichmäßige Kontraktion funktioniert.

Die Gärkammer mit den Mikroorganismen ist im Verdauungstrakt relativ weit hinten angesiedelt.

Damit hier eine optimale Nährstoffausbeute geschehen kann, sind eine gesunde Darmflora und ein von den davorliegenden Abschnitten des Verdauungstraktes gut vorbereiteter Nahrungsbrei notwendig.

Das konnten wir züchterisch nicht verändern:

Bei vielen durchgeführten Fütterungsschemata würden:

- ein paar weniger und glattere Zähne
 - ein großer Magen für mehr Krafftutter
 - ein kürzerer Darm für hoch aufgeschlossenes Konzentratfutter
 - eine Gallenblase für gezielte Abgabe von Sekreten bei Futteraufnahme
 - ein kleiner Blinddarm
- viele fütterungsbedingte Probleme erübrigen.

Da dem nicht so ist und unser Pferd zum Glück immer noch ein richtiges Pferd ist, ist die Fütterung auch beim Sportpferd immer noch an eine naturgemäße Fütterung wie beim Wildpferd angelehnt.

Die Koniks von der Geltinger Birk, die im Typ des Wildpferdes stehen und auch so leben, können uns dafür ein tolles Vorbild geben.

Dazu erfahren Sie mehr im dritten Teil dieser Reihe in der Herbstausgabe des horseWOMan.



Balios öffnet seine Schatzkiste

Innovative Fütterungskonzepte auf der Grundlage neuester Erkenntnisse aus Wissenschaft und Medizin zu entwickeln und diese Produkte für die unterschiedlichsten Ansprüche der Pferde auf den Markt zu bringen, das ist eine der vielen Kräfte, die die Mitarbeiter der Balios-Futter-Manufaktur im schleswig-holsteinischen Brügge antreibt. Handelsvertreter Stefan Marpert erklärt: „In den vergangenen Wochen und Monaten haben wir mit einem Kompetenzteam aus Tierärzten und Wissenschaftlern an der Entwicklung neuer Supplemente gearbeitet, die nun praxisreif sind.

In der Ernährungspyramide sind diese Ergänzungsfuttermittel das i-Tüpfelchen, die das Optimum in der Pferdenahrung darstellen sollen. Es kommen natürliche Wirkstoffe zum Tragen, die in dieser Dosis in Kraft- und Mineralfuttermitteln so nicht enthalten sind.“ Ziel sei es nun, die neuen Ergänzungsfuttermittel in den Handel zu bringen, damit Pferde

und Ponys – und letztlich auch ihre Reiter und Besitzer – von den neuen „Schätzen“ profitieren können. Eine Bestellung ist auch direkt bei der Balios-Futter-Manufaktur via Internet möglich. Als besonderer Service steht Stefan Marpert mit seinem Expertenwissen zur Verfügung, berät die Kunden am Telefon und spricht Fütterungsempfehlungen aus. In der „Balios-Schatz-



kiste“ mündeten nun also die Forschungsergebnisse, die insgesamt sieben Supplemente enthält, drei in pulveriger und vier in flüssiger Darreichungsform. Zu den Pulver-Edelsteinen zählen die Produkte Rubin, Aquamarin und Kristall.



Balios Rubin – das Muskelkonzentrat – enthält eine Zusammensetzung aus essentiellen Baustoffen wie zum Beispiel Aminosäuren und Magnesium, die für einen funktionierenden Muskelstoffwechsel notwendig sind. Das Konzentrat kann den Muskelaufbau im Training fördern, Energie während der Wettkampfphasen spenden und die Regeneration nach Belastungen unterstützen.



Balios Aquamarin – die beruhigende Kraft – kann mit seiner Komposition aus Magnesium, ausgewählten Kräutern und der Aminosäure Tryptophan Ruhe und Entspannung in das

Pferd bringen. Stressreaktionen, die bei Transport oder Turnier entstehen, wird entgegen gewirkt, die Tiere werden gelassener.



Balios Kristall – das Schönheitspulver – unterstützt mit seiner Zusammensetzung aus Biotin, Schwefel und Methionin den gesamten Huf-, Haut- und Fellstoffwechsel. Zusätzlich kann sich die enthaltene Bierhefe mit ihrem hohen Anteil an Vitamin B positiv auf die Darmfunktion auswirken.

Die Balios-Schatzkiste offeriert vier flüssige Produkte: Gold, Silber, Bernstein und Smaragd.



Balios Gold – das Dynamik-Elixier – enthält eine wertvolle Wirkstoffkomposition, die auf natürliche Weise das Binde- und Stützgewebe stabilisieren kann. Sie trägt zur Flexibilität der kollagenen Fasern bei und fördert eine gesunde Muskelfunktion.



Balios Silber – der Extrakt für das Atemwohl – wirkt mit seinen ausgesuchten Kräuterextrakten und ätherischen Ölen wohltuend auf die Atemwege. Es kann Schleimhäute beruhigen, mit den enthaltenen Nährstoffen die Regeneration fördern und das Immunsystem unterstützen.



Balios Bernstein – die wertvolle Ölkomposition – ist eine Quelle für wertvolle mehrfach ungesättigte Fettsäuren, die für einen Schutz der Zellen im gesamten Körper sorgen können. Balios Bernstein kann unterstützend auf den Stoffwechsel, das Immunsystem und das Nervensystem einwirken.



Balios Smaragd – der Detoxextrakt – enthält Auszüge aus Kräutern, die unterstützend auf den gesamten Leberstoffwechsel wirken können. MSM (Methylsulfonylmethan) erhöht die Durchlässigkeit der Zellmembranen und ermöglicht so eine erhöhte Vitalstoffaufnahme und den Abtransport von Schlacken.



Die neue Leuchtfeuer-Linie: reduzierter Stärke- und Zuckergehalt, ab Juni über den Handel zu bestellen.

Alle Produkte sind ab sofort im Handel erhältlich. Handelsvertreter Stefan Marpert erteilt Auskünfte zu den neuen Balios-Schätzen, steht für Futtermaterberatungen unter der Telefonnummer 04322 8890220 zur Verfügung und freut sich auf Anrufe interessierter Kunden.



Energiearbeit

Wege der Verständigung zwischen Mensch und Tier

Seit Menschengedenken gibt es eine besondere Verbindung zwischen Tier und Mensch, die weit über das Bedürfnis nach Nahrung und Nutzbarmachung hinausgeht. Je weiter wir uns von der Natur entfernen, desto stärker wird bei vielen die Sehnsucht nach mehr Ursprünglichkeit und damit auch nach mehr Nähe zum Tier. Oftmals leben wir mit Tieren zusammen, um etwas mit ihnen zu teilen, das unser Leben bereichern und beglücken soll. Und natürlich wünschen wir uns, dass dies auch für unsere Tiere gilt – dass die Freude auf beiden Seiten ist.

Dazu bedarf es der gegenseitigen Wahrnehmung und des Erkennens. Die Wahrnehmungsorgane der Tiere sind dafür hervorragend ausgeprägt. Mit ihrer Präsenz reagieren sie sehr schnell auf unser Verhalten und spüren die dahinter liegenden Emotionen – oftmals besser als wir selbst. Meist bieten sie auch Lösungen an und bemühen sich immer wieder, damit zu uns durchzudringen.

Uns Menschen wiederum fällt es in einer Welt zunehmender Alltagsanforderungen oft schwer, uns mit Unbefangenheit und Hingabe unseren Tieren zuzuwenden. Meist müssen dabei ja viele Aufgaben wie Füttern, Pflegen, Erziehen und Auslasten gleichzeitig erfüllt werden. Wenn dann noch Krankheiten und Verhaltensprobleme auftauchen, finden

wir uns schnell in einem Hamsterrad wieder. Für die feinen Zwischentöne bleibt wenig Raum. Es bräuchte ein Reset – einen neuen, erweiterten Zugang.

An dieser Stelle setzt die Arbeit zur Tier-Mensch-Synergie an. Dabei gelangen Methoden der Körperwahrnehmung, der Intuitionsschulung und der systemischen Arbeit zur Anwendung.

In einem geschützten Rahmen gilt es zunächst, das Innere wiederzuentdecken und sich selbst nahe zu kommen. Sich aus dem inneren Raum heraus den Tieren absichtslos zu nähern, ermöglicht es, die ausgetretenen Wahrnehmungspfade zu verlassen. Mit neuen Antennen können wir lernen, Ausdruck, Verhalten und Anliegen der Tiere zu erspüren und ihrem



von Frank Hubert Rahdes – Geomant, Tier-Mensch-Synergetiker und Naturliebhaber

Wesen näherzukommen. Zugleich lernen wir zu lesen, was unsere Tiere uns spiegeln. Je mehr wir dabei mit dem Herzen schauen, desto mehr erfahren wir, was sie uns mitteilen und was sie mit uns teilen wollen.

Wer die Arbeit zur Tier-Mensch-Synergie kennenlernen möchte, ist eingeladen zum Tagesseminar, bei dem auch eigene Hunde mitgebracht werden können. Auf einem kleinen Resthof bei Süderbrarup ist ausreichend Platz vorhanden und neben Hunden gibt es auch mehrere Pferde.

Termine: Sa. 04.07.
Zeiten: 11.00 – 17.00 Uhr
Kosten: 80,00 €
Info & Anmeldung:
Frank Hubert Rahdes
0170 4893299 / rahdes@web.de
www.gevitale.com

Tierkommunikation mit dem Tensor

Durch unser zweites Verlagsobjekt "Weite Horizonte" lernen wir immer wieder neue und spannende Menschen mit besonderen Fähigkeiten und Tätigkeiten kennen. Wir hatten auf unserem Hof Besuch von der Energiearbeiterin Mechthild Petersen. Sie "sprach" mit Hilfe eines Tensors mit unserem Pferd Boheme.

Im letzten Herbst wurde ich von Mechthild Petersen auf einer Messe angesprochen. Sie würde mir gerne ihre Arbeit mit dem Tensor zeigen. Da ich neuen Themen offen gegenüberstehe, sagte ich zu, wenn auch etwas skeptisch.

Als Mechthild uns besuchte, erklärte sie zunächst in einem Vorgespräch, wie sie über den Tensor mit meinem Pferd spricht. Ich denke, dass es ähnlich wie Kinesiologie funktioniert. Zuerst fragte sie Boheme, ob sie mit ihr sprechen wolle. Das Pferd zeigte ein deutliches JA an. Man bedenke, dass wir im Garten saßen und das Pferd ca. 20 m von uns entfernt auf der Koppel stand.

Da dachte ich noch, vielleicht führt Mechthild den Ausschlag des Tensors mit einer kaum wahrnehmbaren Bewegung aus dem Handgelenk herbei, aber im Laufe des Gesprächs zwischen Boheme und uns wurde mir klar, dass das Pferd wirklich „irgendwie“ antwortete.

Ich erzählte Mechthild kurz Bohemes Grundcharakterzüge. Sie ist ein eher ängstliches Pferd und hängt sehr an ihrer Herde, besonders z. B. an der Leitstute. Sie ist überaus arbeitswillig und fleißig vor der Kutsche. Reitpferd

zu sein liegt ihr nicht ganz so im Blut. Dazu wirkt sie introvertiert und öffnet sich dem Menschen nicht so sehr von Herz zu Herz, wie ich es von unseren anderen drei Pferden kenne. Sie hat uns unseren wunderbaren Pinto horseWomans Melisco geschenkt und sich als großartige Mutter gezeigt. Durch die Trächtigkeit und die Aufzucht des Fohlens hat sie sehr an Selbstbewusstsein gewonnen. Bereits im letzten Herbst erhielt sie eine Atlas- und Wirbelsäulenbalancierung mit den DAO THA Klangcodes von Elisabeth Westermann. Danach war die natürliche Schiefe gerichtet und sie wurde wesentlich zugänglicher, sogar manchmal fast anhänglich. Das zeigte sie, indem sie uns ihre Nüstern zärtlich an die Wange hielt. Trotzdem empfand ich die Stute immer noch als etwas abweisend im Vergleich zum Rest der Herde. Zu diesem Verhaltensaspekt bekam Mechthild über einige Fragen, die eine Ja-/Nein-Beantwortung erlaubten, wirklich Botschaften von dem Tier. Es startete mit: „Geht es Dir gut? Ja. Fühlst Du Dich hier wohl? Ja. Bist Du gern in dieser Herde? Ja. Gibt es etwas, was Du uns sagen willst? Ja. Hat es mit den Pferden zu tun? Nein. Hat es mit Dagmar zu tun? Ja.“



Boheme im Gespräch mit Mechthild Petersen.

Magst Du Dagmar? Ja. Hast Du mit einem anderen Menschen ein Problem? Nein. Mit einem Tier? Ja.“

Wir waren irritiert, denn außer den Pferden lebt nur unser Hund Hannes hier.

„Hast Du ein Problem mit Hannes? Ja.“ Großes Staunen und Ratlosigkeit machten sich bei mir breit. Mir fiel nur eine Möglichkeit ein: „Bist Du eifersüchtig auf Hannes? Ja.“ Noch mehr Ratlosigkeit stand mir ins Gesicht geschrieben, denn warum könnte ein Pferd auf einen Hund eifersüchtig sein? Mechthild Petersen brachte es auf den Punkt. Boheme ist nicht wirklich auf Hannes eifersüchtig, sondern auf die Nähe und die innige Beziehung zwischen uns. Ok, damit konnte ich etwas anfangen. Es tat mir in der Seele weh, denn ich dachte immer, Boheme ist einfach nur ein introvertiertes Pferd und wünscht sich gar nicht soviel Nähe und Aufmerksamkeit.

Mittlerweile war die Stute mit der Herde auf die Koppel abgewandert und ich hatte das Bedürfnis, ihr nachzugehen. Nachdem wir jetzt wussten, was ihr fehlt, war es ganz einfach, ihr mit lauten

und deutlichen Worten zu versichern: „Boheme, Du bist ein großartiges Pferd, ich hab Dich genauso lieb wie die anderen. Du gehörst zu uns.“

Irgendwie kam ich mir etwas komisch vor, einem Pferd so etwas von Angesicht zu Angesicht zu sagen. Die Information ging aber von Herz zu Herz und Boheme öffnet sich seitdem täglich mehr und wird immer selbstbewusster. Was für eine Freude.

Mechthild Petersen möchte gern zu einer besseren Verständigung zwischen Pferden und Menschen beitragen. An einer reinen Leistungssteigerung besteht kein Interesse, sondern das Wohlergehen und die Gesundheit der Pferde liegen ihr am Herzen. Sie kann auch mit den Organen der Pferde sprechen und arbeitet gern mit den Entsprechungen, wie sie z. B. bei Louise Hay zu finden sind.

Wen es interessiert, mit seinem Pferd auf diese Weise zu „reden“, kann Mechthild Petersen unter Tel.: 04351 477318, mechthild-petersen@t-online.de oder Tel.: 04351 477318 kontaktieren.

Kontrollierter Futterspaß mit dem HeuToy



Dass Pferde in ihrer Eigenschaft als Dauresser zum Abpuffern der Magensäure kontinuierlich mit Raufutter versorgt werden müssen, ist für Pferdebesitzer nichts Neues. Doch dieses Wissen so in die Praxis umzusetzen, dass die Gefahr von Koliken deutlich verringert wird, das Pferd keine Heuallergien entwickelt oder übergewichtig wird, stellt eine besondere Herausforderung dar. Besonders in einem trockenen Sommer, in dem man

Inzwischen sind den meisten Pferdebesitzern das "HeuToy" und die damit verbundenen Fütterungsvorteile bekannt. Der konusförmige Futterspender aus bruch- und splittersicherem Material ist nicht nur extrem bissfest, geruchlos, lebensmittelzulassungstauglich sowie schimmel- und fäulnisresistent. Die Vorteilsliste ist weit länger.

doch mehr Heu zufüttern muss, als einem lieb ist. Genau damit hat sich damals Udo Röck aus Bad Saulgau intensiv auseinandergesetzt. Vom Ergebnis sind nicht nur Pferdebesitzer, Pferdeosteopathen und Tierärzte begeistert. Auch alle Pferde, die bislang aus dem ungewöhnlichen Futterbehälter fressen, haben das HeuToy schnell angenommen und das Raufutter aus den Löchern herausgezupft. Und nicht nur das: Neugierig, wie sie nun mal sind, haben sie schnell festgestellt, dass es richtig Spaß macht, sich mit dem Futterbehälter über das Fressen hinaus zu beschäftigen. Anders als das Heunetz, in dem sich die Tiere zudem all zu gerne verheddern, lässt

sich das HeuToy mit verstellbarem Lamellenboden individuell auf das Fressverhalten jedes einzelnen Pferdes anpassen und problemlos befüllen. Durch die genau definierten und verstellbaren Öffnungen am freischwingenden oder an einer Wand befestigten Futterbehälter ist kontrollierter Knabberspaß garantiert. Die tiefe Kopfhaltung regt zudem die Speichelproduktion an. Während des Fressens sind die Nüstern abgedeckt. Somit ist das Produkt auch für Heuallergiker bestens geeignet. So wird das Heufressen selbst bei Trockenheit wieder angenehmer. Auch die tiefe Fresshöhe ist der Gesunderhaltung des Pferdes rundum zuträglich. Dadurch werden die Beweglichkeit und die



Muskulatur des Pferdehalses trainiert.

Was gibt es Neues?

Ganz neu gibt es nun auch das HeuToy Flex mit einem verlängerten oberen Rand, durch den mehr Heu hineinpasst und der bei Beschädigung ausgetauscht werden kann.

Und als Bonus gibt es gleich noch eine zweite Neuheit. HeuSackToy heißt das gute Stück und wird in drei verschiedenen Größen und drei verschiedenen Farben (S grün, M blau und L rot) angeboten. Das HeuSackToy besteht aus einer Plane, die an einen kleinen HeuToy-Korpus geschraubt ist, um so die Vorteile beider Produkte zu vereinen.

HeuToy
Fress/Staubbremse & Spaß

Für die Tiergesundheit und gegen Langeweile...

- Vorbeugung von Koliken
- ermöglicht nz. Staubfreies fressen
- Spieltrieb fördernd
- lange Beschäftigung und Fresszeiten
- keine Pilz- und Schimmelnester
- Futteraufnahme einstell- und steuerbar
- sehr langlebig
- Lebensmittelzulassungstaugliches Material

Udo Röck GmbH
D-88348 Bad Saulgau
Tel. 07581 - 527914
www.heutoy.de

Birte Stapelfeldts Tipp für Pferdehalter, Stallbesitzer und Aufzuchtbetriebe:



Wir schützen,
was Sie lieben ...

ca.
170€*
pro Jahr

* R+V TIERLEBENSVERSICHERUNG FÜR PFERDE (170€ netto pro Jahr, Versicherungssumme 10.000 €)
Absicherung von Pferd/Fohlen gegen Tod oder Nottötung aufgrund eines Unfalls.
Nähere Infos finden Sie online unter: www.stapelfeldt.ruv.de

BEISPIELE:

- + Feuer im Stall
- + Wolfsangriff auf der Weide
- + Unfälle im Allgemeinen
(z.B. beim Umgang auf der Anlage, der Weide, beim Ausritt & beim Transport)

Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

R+V Generalvertretung
Birte Stapelfeldt

Dorfstr. 16a · 23815 Strukdorf · Telefon: 04553 - 895 33 53
gv.stapelfeldt@ruv.de · www.stapelfeldt.ruv.de



Da sind Sie sicher!

**Tipps vom Versicherungsprofi Birte Stapelfeldt:
Tierlebens- und Tierhalterhaftpflichtversicherung**



Die Weidesaison ist eröffnet ...

Neben dem ideellen Wert eines Pferdes ist auch sein Vermögenswert vielen Risiken ausgesetzt. Ein Unfall oder eine schwere Krankheit können schnell zum Verlust oder zur Unbrauchbarkeit des Pferdes führen. Das bedeutet, Reiten, Fahren oder Züchten mit dem Tier ist nicht mehr möglich. Mit der R+V-Tierlebensversicherung für Pferde schützen Sie sich vor diesen finanziellen Risiken.

Die Tierlebensversicherung für Pferde – darum lohnt sie sich:

Eine R+V-Tierlebensversicherung für Pferde bietet Ihnen finanzielle Sicherheit bei Verlusten oder Nutzungseinschränkungen Ihres Pferdes. Weil die individuellen Anforderungen bei jedem Tierbesitzer und jedem Tier unterschiedlich sind, haben Sie die Wahl zwischen drei Leistungsvarianten.

Details unter www.ruv.de/privatkunden/freizeit-tier/pferdeleben

Wählen Sie die passenden Zusatzbausteine

Mit jedem Grundmodell der Absicherung können Sie unsere individuellen Zusatztarife kombinieren. Sie sorgen dafür, dass Ihr Pferd optimal abgesichert ist. Wählen Sie aus folgenden Bausteinen: 1. Absicherung nur bei Unfall, 2. Absicherung bei Unfall und Krankheit, 3. Absicherung auch bei dauernder Unbrauchbarkeit und 4. Absicherung von Operationskosten (OP-Kosten) *(Auch einzeln abzuschließen).

Nutzen Sie alle Sparmöglichkeiten

Je jünger Ihr Pferd bei Vertragsabschluss ist, umso günstiger ist der Prämiensatz. Über die Tierlebensversicherung der R+V für Pferde können Sie Ihr gesundes Pferd

ab dem siebten Lebensstag versichern. Und wenn Sie weitere Versicherungen bei R+V haben, wie beispielsweise eine Tierhalterhaftpflichtversicherung, dann sichern Sie sich umfassende Bündelnachlässe. Für Persönliche Mitglieder der FN (Deutsche Reiterliche Vereinigung e. V.) bieten wir außerdem Sonderkonditionen.

Ein Schadenbeispiel:

Anke H. war als Kind eine begeisterte Reiterin. Heute als erwachsene Frau hat sie ihr Hobby wiederentdeckt und reitet in ihrer Freizeit eine fünfjährige Stute. Das Pferd war zwar nicht sehr teuer, trotzdem hat sie eine Pferde-Tierlebensversicherung bei der R+V mit einer Versicherungssumme von 5.000,- EUR abgeschlossen – mit eingeschlossener Unbrauchbarkeit zum Reiten oder Fahren (DU). Neben kleineren Turniereinsätzen ist Frau H. vor allem im Gelände unterwegs – da kann sie am besten vom stressigen Alltag abschalten. Bei einem dieser Ausritte vertritt sich ihr Pferd so, dass sie nicht mehr weiterreiten kann. Nachdem sie es wieder in den Stall geführt hat, stellt der Tierarzt fest, dass ein irreparabler Sehenschaden entstanden ist. Leider kann er nur noch die dauernde



- Befriedigung berechtigter Ansprüche eines Geschädigten
 - Abwehr unberechtigter Ansprüche
- Details unter www.ruv.de/privatkunden/haftpflichtversicherung/pferdehalterhaftpflicht

Unverhofft kommt oft – ein Leistungsbeispiel:

Darauf hatte sich Senta S. (37) schon den ganzen Tag gefreut: raus aus dem Büro und ab nach draußen mit ihrem Pferd. Den fünfjährigen Wallach mit dem Namen Sergio hat sie schon, seit er ein Fohlen ist, und beide sind ein eingespieltes Team. Auf dem Weg zu ihrer Lieblingsstrecke müssen sie eine befahrene Straße überqueren. Eigentlich kein Thema. Doch diesmal erschreckt sich Sergio, als ein Wagen um die Ecke biegt. In Panik macht er einen Sprung nach vorne. Das Auto kann den beiden gerade noch ausweichen, landet aber im Graben – glücklicherweise ist dem Fahrer nichts passiert. Senta S. hat ihren Sergio auch sofort wieder im Griff und kann ihn beruhigen. Trotzdem bleibt ein Schaden: Das Auto hat eine massive Beule. Glücklicherweise ist Senta S. durch eine R+V-Tierhalterhaftpflichtversicherung für Pferde geschützt. Sie übernimmt die Kosten für den Schaden am Auto. Alles zusammen fast 10.000 EUR. Und Senta S. und Sergio suchen sich jetzt eine neue Strecke – ohne Straßenüberquerung.

Innovations-Garantie für Ihre Tierhalterhaftpflichtversicherung für Pferde

Mit der Innovations-Garantie genießen Sie immer den besten Schutz. Sie erhalten künftige Bedingungsverbesserungen, die ohne Mehrbeitrag eingeführt werden, automatisch in den Varianten classic und comfort.

Unbrauchbarkeit bestätigen. Das Pferd wird von der Versicherung entschädigt und ihr altes Pferd bekommt einen neuen Stallkameraden.

Tierhalterhaftpflichtversicherung für Pferde: ein Muss

Der passende Schutz für Sie und Ihr Pferd:

- Tierhalterhaftpflichtversicherung **classic** – der flexible Rundumschutz
- Tierhalterhaftpflichtversicherung **comfort** – der exklusive Komplettschutz

Die Tierhalterhaftpflichtversicherung ist für jeden Pferdebesitzer eine unverzichtbare Absicherung. Denn nach dem Gesetz muss jeder Tierhalter für Schäden aufkommen, die sein Tier anderen zufügt – und das in unbegrenzter Höhe. Dabei ist es unerheblich, ob der Schaden schuldhaft verursacht wurde. Sie haften schlimmstenfalls mit Ihrem gesamten Vermögen – und das ein Leben lang. Mit der R+V-Tierhalterhaftpflichtversicherung für Pferde nehmen wir Ihnen im Fall des Falles die finanziellen Sorgen ab.

Davor schützt Sie die Tierhalterhaftpflichtversicherung für Pferde

- Schutz vor finanziellen Folgen von Personen-, Sach- und Vermögensschäden

NEU aus dem SALVANA Sortiment

Kraft & Vitalität für Golden Ager

Im Laufe des Lebens verändert sich der Stoffwechsel, weshalb sich die Ernährungsbedürfnisse älterer Pferde von denen ihrer jüngeren Artgenossen unterscheiden. SALVANA PFERDEMINERAL Senior geht genau auf die Bedürfnisse des alternden Pferdes ein.



Neben der optimalen Versorgung mit allen Mineralstoffen, Spurenelementen und Vitaminen bietet das getreidefreie Mineralfutter noch weitere wertvolle Inhalte wie z. B.

- 6 hochverfügbare & ideal aufeinander abgestimmte Aminosäuren
- Spirulina-Algen u. v. m.

Das Mineralfutter im handlichen 8-kg-Eimer ist ab sofort im Handel oder im Onlineshop erhältlich.

- natürliches Vitamin C aus der Hagebutte

Weitere Infos zu dem Produkt erhalten Sie auf www.salvana-pferde.de

FÜR PROFIS UND DIE TÄGLICHE PFLEGE
Huf und Horn sicher geschützt

Der KERALIT unter Eisen, Phos, Silikon, Kerallit und anderen Inhaltsstoffen während der gesamten Reifungsperiode. Praktische an Stahl, Silber und anderen Stoffen.

Der Stahl und andere Linie sicher geschützt, ideal zur Behandlung und Entzündung bei 20 Jahren, sondern gut geeignet bei verschiedenen Arten und für Pferde in Dressur, Leistung.

KERALIT UNDERCOVER

KERALIT
 Veterinär- und Pferdetechnik GmbH
 Brennenhau 1 · D-71106 Magstadt · Tel. 071 50/428 48
www.keralit.de



Ausbildung mit Lotta Katrina Hinz

Die Grundsätze der klassischen Dressur – Ausbildungsskala – Nur für Sportpferde?

von Lotta Katrina Hinz.
Foto: Peter Schramm,
www.horseworks.de

Bei Unterrichtsfragen oder Anmeldungen zu Lehrgängen höre ich oft Sätze wie: „Ich habe einen Haflinger und kein Sportpferd und bin auch noch nicht so weit, ist das denn überhaupt was für uns und macht es Sinn?“

Meine Antwort ist: „Ja, für jedes Pferd, das gesund-erhaltend geritten werden soll, ist das Training unter der Berücksichtigung dieses Ausbildungsleitfadens geeignet und von Bedeutung.“

Häufig haben gerade die Pferde dieser Freizeitrasen größere Probleme, den Reiter im Gleichgewicht in allen Gangarten zu tragen und dabei nicht mit negativer Spannung zu arbeiten, denn oft haben sie andere Zuchtziele. Ein Tinker zum Beispiel besitzt von Natur aus wenig Lauffreude, ein Spanier ist häufig sehr weich und überbeweglich und ein Vollblüter sehr sensibel und schnell.

Für jedes Pferd sollte ein Fundament geschaffen werden, das heißt ein Grundgleichgewicht in allen Grundgangarten. Je nachdem, welche Voraussetzungen das Pferd rassebedingt mitbringt, ist der Weg zu diesem Ziel individuell unterschiedlich. Ebenso gilt es, die Fähigkeiten des Reiters zu berücksichtigen. Die Aufgabe des Ausbilders muss es sein, im Rahmen

der Gegebenheiten einen Trainingsweg auf Basis der klassischen Ausbildung (Ausbildungsskala) zu finden. Dabei wird man wohl immer gewisse Kompromisse eingehen und Prioritäten setzen, denn letztlich geht es darum, dass das Pferd gesunderhaltend geritten wird und der Reiter Freude hat, denn es muss ja nicht jeder zum Dressurstar werden.

Dazu fällt mir immer wieder folgende, nicht selten vorkommende Situation ein. Ein Reiter auf einem Lehrgang sagt: „Aber wir können nicht viel, wir reiten so etwas nur für uns!“ Und ich sehe z. B. ein zotteliges Pony völlig durchlässig und schwingend im Vorwärtsgang und eine geschmeidig sitzende Reiterin mit gefühlvoller Hand.



Ein zwangloser Trab in der Lösungsphase, noch hält das Pferd den Kopf etwas tief.

Das vorher erwähnte Grundgleichgewicht beschreibt die ersten drei Punkte der Ausbildungsskala: Takt, Losgelassenheit und Anlehnung. Hierfür ist Zwanglosigkeit die Basis, sprich, dass das Pferd Vertrauen hat und frei von Spannungen in seinem eigenen Tempo vorwärts geht. Die Losgelassenheit setzt sich zusammen aus Takt, also gleichmäßigen, rhythmischen Bewegungen, und einer aktiven Vorwärtsenergie, ohne zu eilen, unbedingt mit lockerer Muskulatur, und der Hals beginnt zu fallen. Mit Beginn der Losgelassenheit entsteht immer mehr Anlehnung, das Pferd geht zum Gebiss hin. Niemals sollte der Reiter

versuchen, das Genick mit der Hand zu runden, Anlehnung entsteht immer von hinten nach vorn. Der Reitersitz sollte geschmeidig sein. Reitet viele Übergänge und Tempowechsel und vergesst nicht das Lächeln, wenn es nicht so klappt, wie ihr es euch wünscht. Reiten macht Freude.

In der nächsten Ausgabe werde ich näher darauf eingehen, wie die Umsetzung gelingt und welche Übungen helfen, die Durchlässigkeit des Pferdes zu verbessern. Habt ihr Fragen, meldet euch gerne bei mir.
Eure Lotta Katrina Hinz

Hof Nettelsee · Lotta Katrina Hinz
Ausbildung & Förderung klassischer Reitkultur auf Basis der H.Dv.12

Die Pferdezucht unter dem Einfluss von Corona

Eigentlich sollten an dieser Stelle ein Bericht über die Körung des ZSAA vom 27. bis 29. April in Alsfeld gebracht und die frisch gekörten Hengste vorgestellt werden. Durch die Corona-Pandemie ist jetzt alles anders. Zunächst wurde die Körung für Zuschauer gesperrt und musste schließlich trotz aller Bemühungen des Verbandes wegen der immer strengeren Kontaktbestimmungen ganz abgesagt werden. Mit den aktuellen Kontaktverboten war eine solche Veranstaltung einfach nicht mehr durchführbar.

Ob und unter welchen Bedingungen die für den 28. bis 30. August geplante Hengstleistungsprüfung in Marbach stattfinden kann, ist bisher ebenfalls ungewiss und hängt von der weiteren Entwicklung der Pandemie in Deutschland ab. Wenn es gut läuft, besteht die Überlegung, die HLP evtl. mit einer Körung zu verbinden, da alle für die Körung zuständigen Personen auch hier anwesend sein würden. Es ist aber nach wie vor alles in der Schwebe und kann vermutlich erst kurzfristig entschieden werden. Genau wie für die Körung sind auch für die Leistungsprüfung schon einige Hengste gemeldet.

Das Training der Hengste für die HLP ist für viele Züchter allerdings schwierig oder gar unmöglich, da die Sportstätten, also auch die Reitanlagen, bisher gesperrt sind und zur

Zeit ungewiss ist, wann sie wieder geöffnet werden dürfen. Reitunterricht ist derzeit nicht erlaubt, so dass die Reiter keine Unterstützung, z. B. durch ihre Reitlehrer oder Trainer, haben. Auch das einfache Training der jungen Hengste ist oft nur begrenzt möglich. Das gilt im Wesentlichen auch für Profiställe. Das Bewegen der Pferde ist aus Tierschutzgründen zwar erlaubt, aber Hallen und Plätze können mit maximal 3–4 Reitern in einer normalen 20x40 Halle oder einem entsprechenden Platz nur sehr begrenzt genutzt werden. Ein reguläres Spring- und Geländetraining ist zur Zeit kaum möglich, da es nicht unter das tierschutzrelevante Bewegen fällt. Eine optimale Vorbereitung sieht jedenfalls anders aus und ist in diesem Jahr nur in den wenigsten Fällen möglich.

Auswirkungen auf ein Gestüt

Auch im Shagya-Araber Gestüt Neuenbrook hat sich seit Corona einiges verändert. Dabei haben wir eigentlich noch Glück, denn als kleiner Betrieb lassen sich die Bestimmungen relativ gut umsetzen, so dass bis auf die Reitschüler hier alle kommen dürfen. Durch die Kontakt- und Abstandsbestimmungen ist der Reitunterricht zur Zeit leider verboten. Deshalb ist es im Augenblick, trotz reger Nachfrage, auch nicht möglich, neue Reitbeteiligungen anzunehmen, da die „Neuen“ ja erst einmal Unterricht und Anleitung benötigen, um sich auf die Pferde einzustellen. Reitbeteiligungen, die bereits hier sind, dürfen weiter zu uns kommen, um mit den Pferden zu arbeiten. Dazu zählt nicht nur das Reiten, sondern auch jede Form von Bodenarbeit, vom einfachen Freilauf in der



ShA Hengst Balou beim angrasen.

Halle, Freiarbeit, Gehorsams- und Gelassenheitstraining, Longieren, Arbeit an der Doppellonge oder auch am langen Zügel. Dadurch haben nicht nur die Pferde, sondern auch die Reitbeteiligungen genug Abwechslung, selbst wenn sie nicht geritten werden bzw. reiten. Es fehlt eben „nur“ die fachliche Anleitung und Unterstützung.

Freispringen findet als Abwechslung für die Pferde bei uns einmal in der Woche statt und wird von unserer Trainerin mit einem Helfer in der Halle und einem Helfer zum Pferdetauschen durchgeführt. So kann auch hier der Abstand gewahrt bleiben. Ansonsten ist Springen zur Zeit nicht möglich, da das bei uns nur im



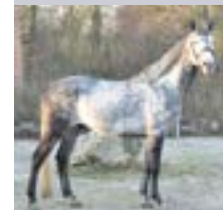
ShA ShA Wallach Fuchur an der Doppellonge.

Rahmen von Unterricht stattfindet, der ja gerade ausfällt. Allein springen dürfen unsere Reiter aus Sicherheitsgründen nicht. Durch den fehlenden regelmäßigen Unterricht machen sich jetzt natürlich auch Reitfehler schneller bemerkbar, so dass die Reiter froh sind, wenn der Unterricht endlich wieder stattfinden darf. Da dieser bei uns ohnehin fast nur als Einzelunterricht gege-

ben wird, können wir hier vielleicht etwas früher wieder anfangen als normale Reitschulen, die vorwiegend Gruppenunterricht anbieten. Weil Unterricht beim Ausreiten mit maximal zwei Pferden erlaubt ist, kann man in dieser Form zumindest begrenzt ausweichen. Seit Anfang Mai ist der Einzelunterricht wieder erlaubt.

Der fehlende Unterricht hat noch einen weiteren

Gestüt Ludwigsburg



Deckhengste Shagya Araber:
Bahrain von Ludwigsburg
Brutus von Ludwigsburg

Gut Ludwigsburg • Familie Carl

Hofcafé • Hofladen • Hochzeiten • Veranstaltungen
Gestüt • Deckhengste • Pensionspferde • Reithalle
Reitunterricht • Ferienkinder • Ferienwohnungen

Bahrain von Ludwigsburg

24369 Waabs • 04358 98818 • 0177 7471417 • www.gut-ludwigsburg.de

negativen Nebeneffekt – auch unser bereits fest eingeplantes regelmäßiges Schaultraining kann vorläufig nicht mehr stattfinden. Damit wollten wir dieses Jahr eigentlich mit unseren Shagyas unterschiedliche Schau- nummern für Auftritte auf Veranstaltungen vorbereiten und einstudieren. Diese Auftritte und Präsentationen, um die Rasse in der Öffentlichkeit vorzustellen, können bis auf weiteres ebenfalls nicht stattfinden, weil keine größeren Veranstaltungen mehr erlaubt sind. Ob es möglich ist, unseren am 27. September geplanten Tag der offenen Tür durchzuführen, steht deshalb zur Zeit noch in den Sternen. Bleibt zu hoffen, dass sich die Lage bis zum nächsten Jahr beruhigt hat und dass 2021 die Nordpferd stattfinden kann, für die das Training unter anderem geplant ist. Sobald wieder Unterricht erlaubt ist, geht es mit dem Training weiter.

Hygienekonzept

In unsere kleine Halle von 15x30 dürfen wegen der Kontaktbeschränkungen nur zwei Reiter gleichzeitig, um ihre Pferde zu bewegen. Damit nicht zu

viele Reiter und Einsteller gleichzeitig auf dem Hof sind, haben wir zusätzlich unseren bewährten Hallenplan in einen Anwesenheitsplan umfunktioniert. In diesem ist genau angegeben, wer wann da ist und mit welchem Pferd er arbeitet. Dadurch sind auch im Nachhinein alle Kontakte genau nachvollziehbar, falls sich irgendjemand irgendwo anstecken sollte. Die Hygiene- und Kontaktbestimmungen sind für alle gut sichtbar neben dem Hallen-/Anwesenheitsplan ausgehängt und am Waschbecken steht zusätzlich zum Seifenspender jetzt auch Desinfektionsmittel bereit. Die Handtücher werden natürlich regelmäßig gewechselt.

Wirtschaftliche Folgen

Aufgrund der fehlenden Reitschüler gehen dem Betrieb glücklicherweise nur relativ wenige Einnahmen durch den Verleih der Pferde verloren, da hier nur wenig und fast nur Einzelunterricht stattfindet. Die Trainerin konnte ihre Halbtagsstelle kurzfristig auf eine ganze Stelle ausweiten und so einen großen Teil ihrer Einnahmeverluste ausgleichen. Der Beritt der Gestüts-

pferde findet weiter statt, schließlich müssen vor allem die jungen Pferde weiter ausgebildet und bewegt werden. Wegen des fehlenden Unterrichts muss er zum Teil sogar erweitert werden, da zusätzlich mehr Korrekturberitt erforderlich ist.

Schwieriger ist es für das Gestüt, dass Kaufinteressenten zur Zeit nicht kommen können oder sich nicht trauen, vor allem wenn sie weit entfernt wohnen. Es gibt ja keine Übernachtungsmöglichkeit, da alle Hotels und Zimmervermietungen geschlossen sind. Selbst die Organisation des Deckgeschäftes ist schwierig, weil auch Gaststuten in der Regel von weiter her zu uns kommen.

Auch durch den Umzug verkaufter Pferde frei gewordene Boxen können zur Zeit schwerer neu vermietet werden, da die Menschen jetzt nur wenig unterwegs sind, um einen evtl. geplanten Stallwechsel zu organisieren, und auch weniger Pferde kaufen.

Durch die Einschränkungen fallen zur Zeit erhebliche Einnahmemöglichkeiten weg, während die laufenden Kosten für



ShA Wallach Fuchur und ShA Hengst Balou beim Ausritt.

den Betrieb natürlich in vollem Umfang bestehen und höchstens sehr geringfügig eingeschränkt werden können. Da hilft auch der Zuschuss durch die Corona-Soforthilfe nur begrenzt und kurzfristig. Während die fehlenden Einnahmen aus dem Verleih und der Boxenvermietung kaum nachgeholt werden können, wird sich der Verkauf der Pferde hoffentlich nur etwas verschieben und Gaststuten für die Hengste bald hoffentlich auch bald wieder kommen.

Positiv ist für uns selbst, dass der gewohnte Alltag fast unverändert weitergeht und somit keinerlei Langeweile aufkommt. Auch den Reitern bietet

die Arbeit mit den Pferden Abwechslung vom „Zuhausebleiben“, auch wenn sie untereinander gerade sehr wenig Kontakt haben können und auch gemeinsame Veranstaltungen wie Ausritte mit mehreren Reitern, der Besuch von

Veranstaltungen oder Turnieren, Grillen oder ähnliches erst einmal wegfallen.

Ich hoffe, die Kontaktbeschränkungen zeigen Wirkung und alle bleiben gesund.



Shagya Araber

Gestüt Neuenbrook

Zucht • Aufzucht • Verkauf
Shagya-Reitschule
Pferdeausbildung

Gestüt Neuenbrook • Ingrid Früchtenicht
25578 Neuenbrook • Ost 21 • Tel. 04824 / 2127
ingrid.fruechtenicht@t-online.de • www.shagya-zucht.de

Krankheitsvorsorge durch richtige Ernährung bei Tieren

In der heutigen Zeit gibt es zahlreiche Faktoren, die Krankheiten im Organismus unserer Tiere begünstigen: Umwelteinflüsse, Stress, falsche Haltung, Fehlernährung, Pestizide, Medikamentenrückstände im Trinkwasser etc.

Umso wichtiger ist es daher, dass wir etwas für die Gesunderhaltung tun und nicht erst agieren, wenn das Tier bereits erkrankt ist.

Oftmals werden Krankheiten erst in ihrer Ursache festgestellt, wenn die Organe längst viel zu überlastet sind und sich trotz medikamentöser Therapie nicht mehr erholen können.



Lassen wir bei unseren Tieren im Krankheitsfall z. B. eine Blutanalyse durchführen und der Tierarzt/Tierheilpraktiker erkennt pathologische (erhöhte/erniedrigte) Werte, dann kann es im Zweifelsfall schon zu spät sein. Andererseits zeigen uns die Tiere häufig auch keine Anzeichen einer Krankheit und wir erkennen diese dadurch nicht rechtzeitig. Umwelteinflüsse wie Schadstoffe in der

Atemluft, Rückstände von Medikamenten im Trinkwasser, das wachsende „Ozonloch“, Elektromog, ja auch Wasseradern oder geopathische Störfelder sind häufig ausschlaggebend für das Entstehen von Allergien, Hauterkrankungen, Vergiftungen, Immunschwäche, Fruchtbarkeitsstörungen, Stoffwechsellentgleisungen usw. Nun können wir diesen Reizen nur bedingt

entrienen und müssen unseren Tieren einen „Schutz“ für den Alltag mitgeben. Das Immunsystem muss gestärkt werden, damit es beim Anflug von Krankheitskeimen, bei Stress oder bei hoher Leistung (Milchproduktion, Geburt, Turnier) optimal arbeiten kann.

Das wichtigste Organ für das Immunsystem bei Mensch und Tier ist der Darm. Im Darm findet die Abwehr statt und über den Darm werden die meisten Abfall- und Giftstoffe ausgeschieden. Wenn das größte Organ im Körper nicht mehr richtig arbeiten kann, dann bricht das Immunsystem zusammen, dann entstehen

Allergien, dann entgiftet der Körper nicht mehr richtig.

Durch das Zufüttern von körpereigenen Substanzen, sogenannte orthomolekulare Stoffe („ortho“, griechisch = „richtig“ oder „recht“, „molekular“ = kleinstes Teilchen), halten wir den Körper in der Balance und können ihn aber gleichzeitig auch aktiv bei der Überwindung von Krankheiten unterstützen. Zu diesen Stoffen gehören Substanzen wie Mineralstoffe, Vitamine, Aminosäuren, Fettsäuren, Spurenelemente und Enzyme. Das alles in einer ausgewogenen Kombination! Es hilft im Krankheitsfall wenig, die Erkrankung ausschließlich mit Enzymen zu behandeln, da an einer anderen Stelle dann wieder wichtige Spurenelemente oder Vitamine fehlen. War der Stoffwechsel des Tieres schon im Vorwege entgleist, dann muss ganz besonders Wert darauf gelegt werden, diesen erst einmal wieder in die gewohnten Bahnen zu lenken. Ohne die

optimale Funktion des Stoffwechsels kann ein Körper sich nicht regenerieren!

Auch liegen die Tierbesitzer falsch, wenn sie meinen, dass eine Überversorgung mit Mineralstoffen und Vitaminen nicht schadet: Ein Zuviel an Magnesium

oder Natrium kann zu chronischen Durchfällen führen, zuviel Calcium begünstigt Knochenbrüche und Harnsteine, zuviel Eisen beeinträchtigt die Aufnahme von Phosphor, Zink und Mangan, zuviel Zink hat eine eingeschränkte Calcium-Verwertung zur Folge etc.

Michaela Wegner

Tierheilpraktikerin

Natürlich! Gesunde Tiere



Therapieschwerpunkte:

- Ursachenforschung und Balancing mit dem METAVITAL®-Scan
- Laserakupunktur
- Phytotherapie/ Homöopathie
- Blutegeltherapie

Behandlungsschwerpunkte:

- Stoffwechsellentgleisungen
- Rezidivierende Koliken
- Verhaltensstörungen
- unklare Lahnheiten u. a.



www.tierheilkunde-sh.de

Mobile Tierheilpraxis für Pferde

Möhlenweg 4 — 24332 Flüggeborn/Kiel
Mobil: 0171 3247972
info@tierheilkunde-sh.de



Eine falsche Fütterung bringt den Stoffwechsel durcheinander!

Mit den richtigen Rohstoffen aus Pflanzen kann man diese Entgleisung auffangen und den Körper von Schadstoffen befreien. Wir können heute immer mehr Resistenzen beim Einsatz von Antibiotika feststellen. Der Körper ist nicht mehr in der Lage, Nährstoffe oder Medikamente aufzuschlüsseln und zu verwerten. Die Leber als Entgiftungsorgan ist vielfach überlastet (was sich erst sehr spät im Blut zeigt) und der Körper versucht diese Giftstoffe z. B. über die Haut abzugeben. Es treten immer mehr Pilzkrankungen und Hautreizungen auf (Trichophytie, Sommerexzem der Pferde) und die Tierbesitzer versuchen, diese mit Waschungen, Sprays und Cremes zu behandeln. Die eigentliche Ursache für diese Hauterscheinungen liegt aber in der Überlastung von Leber, Niere oder Darm.

Fallbeispiel 1 aus der Praxis:

Stute, sieben Jahre, Sommerexzemer seit dem 3. Lebensjahr. Seit vier Jahren in meiner Behandlung, zweimal jährlich Entgiftung mit Pflanzenstoffen, über das Futter verabreicht, im März/April viermalige Eigenblutbehandlung mit Einsatz homöopathischer Arzneimittel. Seit zwei Jahren nur leichtes Scheuern des Schweifes und der Mähne, Pferd läuft ohne Decke, Offenstallhaltung, Weide. Durch den Einsatz von Pflanzenstoffen, mit denen eine optimale Entgiftung des Körpers erreicht werden kann, wird auch das Immunsystem hochgefahren und Allergien nehmen ab.

Fallbeispiel 2 aus der Praxis:

Milchkuh mit Zwischenviertelentzündung seit einigen Tagen. Euter prall gefüllt, Kuh frisst kaum, Fieberschübe. Antibiose hat nicht angeschlagen. Gabe von Phytostoffen einmal täglich ins Schrot, erneutes Ansetzen einer Antibiose. Nach drei Tagen deutliche Besserung, Umfang des Euters nimmt ab, kein Fieber mehr, Tier frisst wieder.

Durch den Einsatz der Phytostoffe wurde das Immunsystem stimuliert und der Körper konnte die nachfolgende Therapie umsetzen. Bei der Versorgung mit Vitaminen, Mineralien etc. sollte dringend darauf geachtet werden, dass keine synthetisch hergestellten Stoffe, sondern nur natürliche Inhaltsstoffe vorhanden sind. Diese verwertet der Körper des Tieres optimal und es treten deutlich weniger Unverträglichkeiten oder keine Unter- oder Überversorgung auf! Heutzutage hat kaum mehr ein Tier in der domestizierten Haltung die Möglichkeit, sich die Heilkräfte über Kräuter und andere Pflanzen zuzufügen, darum müssen wir diese Stoffe gewissenhaft über das Futter anbieten.



Für nähere Informationen zum Aufdecken von Schadstoffen und einer gezielten Ernährung stehe ich Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Herzlichst Ihre Michaela Wegner

Anhänger Zentrum
Fürst
* Beratung
* Verkauf
* Verleih
* Service
* Ersatzteile
* HorseTrucks

Alles rund um den Anhänger seit 1980



Werner-von-Siemens-Str. 27-29
24793 Osterrönfeld
Tel. 0 43 31 - 9 16 87
Fax 0 43 31 - 9 23 20
mobil 0173 - 2 02 68 10
info@fuerst-anhaenger.de
www.fuerst-anhaenger.de



Sattelfeste Expertise vor Ort

Sie ist von Beginn an dabei: Vertrauensfrau Birgit Petersen gehört zu den 17 Pferdesportbeauftragten der Itzehoer Versicherungen. 2008 hatte das Unternehmen, das seitdem mit dem Pferdesportverband Schleswig-Holstein kooperiert, diese Expertenriege ins Leben gerufen. „Die Wurzeln unseres Unternehmens liegen in der Landwirtschaft, wozu früher ja auch der Pferdebereich gehört hatte“, erklärt Reitsport-Koordinator Volker Picht dieses Engagement. „Mit unserem dichten Expertennetz wollen wir eine persönliche Beratung vor Ort gewährleisten.“

Die Beauftragten sind selbst mit Herz und Seele dem Reitsport verbunden und kennen sich in der Materie umfassend aus. Ob Spring-, Dressur- oder Westernreiter, ob Ringreiter oder Voltigierer – wer die im Wortsinne sattelfesten Beauftragten fragt, kann sich fundierter Antworten sicher sein, gerade auch in Versicherungsfragen: Die Pferdesportbeauftragten sind zugleich Vertrauensleute der Itzehoer. Damit können sie umfassende Auskünfte zu allen denkbaren, auch komplexen Haftungsrisiken geben und über ungewöhnliche Versicherungsleistungen informieren. „Wir sind noch nie eine Antwort schuldig



Birgit Petersen, Vertrauensfrau und Pferdesportbeauftragte der Itzehoer.

geblieben“, sagt Birgit Petersen. Die Scharbeutzerin ist sowohl Landwirtin mit eigenem Betrieb – samt drei Pferden auf der Koppel – als auch Vertrauensfrau.

Als 14-Jährige hatte sie zum ersten Mal die Zügel in die Hand genommen. Das Hobby wurde schnell zur Berufung. Birgit Petersen organi-

siert wie die anderen 16 Pferdesportbeauftragten die Itzehoer Präsenz auf großen und kleinen Turnieren im jeweiligen Bereich – bei ihr ist es Ostholstein. Die Pferdesportbeauftragten stehen außerdem für Fachvorträge im Rahmen von Mitgliederversammlungen oder Themenabenden in Vereinen und Betrieben zur Verfügung.



Insgesamt gibt es 17 Pferdesportbeauftragte bei der Itzehoer.

Viele engagieren sich ehrenamtlich in Vereinen vor Ort, so auch Birgit Petersen. Unter anderem ist sie erste

Vorsitzende des Vereins „Aktionsbündnis Pro Pferd“. „Wir Pferdesportbeauftragte wollen dazu beitragen, ganz gezielt

den Reitsport im ländlichen Raum zu fördern“, sagt die Scharbeutzerin.

Itzehoer Lösungen
» Bis 1. August
Wechsel vorbereiten

» **Itzehoer Versicherungen**
Itzehoer Platz, 25521 Itzehoe
» **04821 773-0**
info@itzehoer.de

Itzehoer
Versicherungen
...und gut!

* für Kfz-Neuzulassung mit Beginn 01.01.2021, die bis zum 01.09.2020 abgeschlossen werden.
Gilt nicht für SIMPLE DRIVE oder Saisonverträge.

www.itzehoer.de

Die erste Pferdeklappe vorgestellt

Ich stelle mich vor: Petra Teegen, Gründerin und Leiterin der Pferdeklappe e. V., sozusagen eine Lebenslängliche, jedenfalls was die Pferde angeht.

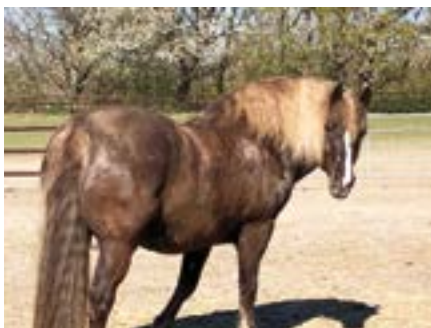


Oft werde ich gefragt, was der Grund war, diese Organisation ins Leben zu rufen. Dazu muss ich einmal aus der alten Schule plaudern.

Als alleinerziehende Mutter von drei Söhnen musste ich mir ständig etwas einfallen lassen, damit es für uns weiterging. Drei hungrige, pferdeverrückte Jungs zu versorgen war nicht immer einfach. Zumal es für die Kinder keinen Unterhalt gab. Sie sollten trotzdem nichts entbehren.

In dieser harten Zeit fasste ich den Entschluss, einen Reitstall zu eröffnen, so konnte ich tagsüber für meine Kinder da sein. Nachts arbeitete ich als Krankenschwester in Flensburg auf einer onkologischen Station. Mein Sohn Frank, der Älteste mit damals 16 Jahren, hütete seine Brüder, wenn ich im Dienst war.

Ich hatte oft Grund, mutlos und traurig über unser Leben nachzudenken. Wenn ich gar nicht mehr wusste, wie es weitergehen sollte, dann waren meine Freundinnen Doris und Andrea da. Sie fragten nicht lange, sie halfen. Ohne zu zögern und ohne für die Hilfe ständigen Dank einzufordern.



Nie werde ich diese Hilfe vergessen, nie vergessen, wie wohltuend es war, dieses freundliche, liebevolle Entgegenkommen. Für mich war klar: Das, was ich damals erfahren habe, wollte ich später, zu besseren Zeiten, weitergeben. Und voilà! Da sind wir schon in der Pferdeklappe ...

In der Klappe mache ich jeden Tag die Erfahrung, wie Hilflosigkeit, Krankheit und Armut, Not und Tod das Leben mancher Pferdebesitzer plötzlich umkrepeln. Jedem kann das passieren, niemand ist davor hundertprozentig sicher.

Vierundzwanzig Jahre lang beherbergte ich in jedem Jahr bis zu zehn Notfallpferde in unserem Reitbetrieb, nahm sie nach heutiger Klappenmanier bei uns auf, nachdem die Besitzer einfach nicht



von Petra Teegen

mehr weiterwussten. Doris, Andrea und Sohn Frank halfen beim Aufpäppeln und Wiederherstellen der oftmals ziemlich mitgenommenen Pferde und Ponys. Später gesellten sich meine jüngeren Söhne Aik und Tom dazu.

Doch im Jahr 2013 war es nicht mehr zu schaffen. Mehr und mehr Menschen scheiterten an den inzwischen sehr teuren Koppelpachten, es waren so viele Tiere, dass ich die Arbeit auch mit Hilfe unseres Reitvereines, der Pferde- und Ponysportgemeinschaft Rurup e. V. nicht mehr schaffen konnte. Auch die finanzielle Seite war nicht mehr zu stemmen.

Ein gegebener Anlass, den Verein Pferdeklappe ins Leben zu rufen!

Wie gut, denn gerade in dieser Zeit, in der die ganze Welt von Corona beherrscht wird und im März und April nun statt zwölf Pferde fünfundzwanzig zu

uns kamen, können wir vielen Familien und ihren Pferden Hilfe und Erleichterung bringen.

Seit sieben Jahren kämpfen wir schon für die Pferde und ihre Menschen. Helfen, wenn sonst keiner helfen möchte. Wir freuen uns über die viele Hilfe, die wir aus ganz Deutschland bekommen. Am Anfang waren wir so wenige. Inzwischen haben wir Freunde und Helfer im ganzen Land, die uns von Herzen unterstützen. Dazu gibt es auch eine kleine Geschichte, die zu dieser Eröffnungskolumne wirklich gut passt.

Die Geschichte vom kleinen „Wir“

Irgendwo bei uns in Schleswig-Holstein wohnte das kleine „Wir“. Unscheinbar und ohne viel Kraft lebte es neben dem wunderschönen, wirklich wichtigen und auf eine besondere Art sehr stolzen „Ich“ dahin.



Das „Wir“ hatte Raum in einem großen Stall voller Pferde und Ponys und lachenden Kindern und deren Eltern.

Eines Tages kam das stolze „Ich“ aus der Nachbarschaft zu Besuch. „Oh mein Gott, was ist denn hier los?“, fragte es das jetzt verlegene „Wir“. „Dieser Lärm, diese Unordnung, dieses Getümmel! Das ist nichts für mich!“ Ein wenig hochnäsiger, ja sogar arrogant blickte das „Ich“ von oben herab auf das „Wir“, welches schüchtern und scheu ein wenig errötete.

„Wir versuchen hier, den Menschen das Lachen und die Freude zu erhalten. Dazu gehören auch diese Tiere.“ Das „Wir“ sprach ganz leise, so musste das „Ich“ sich beim Zuhören wirklich anstrengen. „Es gibt so viel Not auf dieser Welt, so viel Hunger und Tränen für Mensch und Tier. Wir sind ja nur ein kleines „Wir“, deshalb können wir auch nicht viel helfen. Aber wir reichen jedem die Hand, wenn er sie braucht.“

„Ganz schön blöd!“ Das „Ich“ straffte seine Haltung und machte sich noch größer. „Das macht doch viel Arbeit und raubt einem die Zeit. Und wie viel Geld verdienst du damit?“

„Gar nichts, das müssen wir auch nicht. Wir verdienen Freude und Zufriedenheit, Freundschaft und Erfahrung. Und strahlende Augen, wenn wir helfen konnten. Wir sind nicht allein. Das genügt uns.“ Das „Wir“ nickte und sah das „Ich“ mit blanken Augen an.

„Papperlapapp!“ Kopfschüttelnd blickte das „Ich“ trotzig zurück. „Ich brauche sowas nicht. So ein Blödsinn.“ Es drehte sich um und schritt erhobenen Hauptes davon.

Das kleine „Wir“ blickte ihm nach und dachte: Bist Du nicht ein wenig einsam, so stolz, wie du bist?

Was soll ich sagen, die Welt ist ein Dorf und wie man weiß, kennt jeder den anderen und bekommt mit, was so



geschieht. Natürlich sprach es sich wie ein Lauffeuer herum, dass das große, wichtige „Ich“ das kleine „Wir“ besucht hatte. Die Presse berichtete darüber, der Rundfunk gab es bekannt und sogar das Fernsehen drehte einen Film über die Arbeit des kleinen „Wir“.

Man berichtete über die Hilfe, die das „Wir“ den Menschen und den Tieren gab, über die Möglichkeiten, doch so einiges zu tun, wenn man sich nur traut. Es wurde über das Leben aus der „Wir-Sicht“ berichtet und über die Erfolge, die das kleine „Wir“ erreichte. Sogar im großen Internet traf man sich.

So geschah es, dass das kleine „Wir“ täglich größer wurde. Es wuchs und wuchs und wurde stärker und stärker. Das „Ich“ stand jetzt einsam am Rand und sah zu. „ICH möchte auch helfen!“, sagte es und reihte sich in das nun erstaunlich große „Wir“ ein.

„Du bist uns herzlich willkommen, liebes „Ich“. Öffne einfach dein Herz und deine Hände und packe mit an. Es gibt so vieles, das wir unternehmen können.“ Das „Wir“ nickte zufrieden und strahlte.

Pferdeleute – könnte man jetzt denken. Aber nein, wir sind alle das „Wir“. Es muss immer Menschen geben, die freiwillig und von Herzen helfen, wir und ihr – wir alle gehören dazu.



Pferdeklappe e. V. /
Notbox Schleswig-Holstein
Ruruper Str. 42
24392 Norderbrarup

Telefon 04641 462934
info@erste-pferdeklappe.de
www.erste-pferdeklappe.de

Einstellervertrag: 3-monatige Kündigungsfrist wird vom BGH abgenickt

In der Winterausgabe des horseWOMan berichteten wir bereits über ein wegweisendes Urteil des Bundesgerichtshofes (BGH), nach dem eine Kündigungsfrist von 8 Wochen in vorformulierten Verträgen zulässig ist. Nunmehr hat der BGH einen weiteren Fall entschieden: 3 Monate sind ebenfalls erlaubt!

Die höchsten deutschen Zivilrichter mussten sich in letzter Zeit vermehrt mit vorformulierten Einstellerverträgen beschäftigen, die vom Stallbetreiber vermehrt verwendet werden, um insbesondere Kündigungsfristen festzulegen. Bei mehrmonatigen Fristen können Einsteller z. B. bei Unzufriedenheit mit den gebotenen Leistungen ihr Pferd nicht von heute auf morgen in einen neuen Stall bringen, ohne mit doppelten Zahlungen belastet zu sein. Bis Ende 2019 bestand in der Rechtsprechung keine Einigkeit, ob längere Kündigungsfristen in vorformulierten Einstellerverträgen überhaupt zulässig sind.

Was war im vorliegenden Fall geschehen?

Die Beklagte stellte ihr Pferd in dem Aktivlaufstall des Klägers ein. Hierfür unterschrieb sie ein Vertragsformular des Klägers mit monatlichen Einstellgebühren von 300 €. Neben der Unterbringung des Pferdes wurde von dem Kläger, dem Stallbetreiber, für diesen monatlichen Betrag die Fütterung des Pferdes, die Nutzung der Reitanlage, die Nutzung eines Sattelschranks und die Gesundheitskontrolle des Pferdes versprochen. In dem Formularvertrag wurde weiterhin eine Kündigungsfrist für beide Vertragsparteien von 3 Monaten bis zum Monatsende vereinbart. Im August 2019 kündigte die Beklagte den Einstellervertrag außerordentlich und fristlos. Sie nahm ihr Pferd noch im August 2019 aus dem

Stall des Klägers. Die Zahlungen stellte sie ein. Als Grund für die fristlose Kündigung gab sie an, dass ihr Pferd mit staubigem und schimmeligem Heu gefüttert worden sei und es hierdurch bereits Atemprobleme bekommen habe. Der Kläger erhob daraufhin Klage gegen die Beklagte auf Zahlung von 900 € – der 3 „Monatsstallmieten“, die bei Einhaltung der vereinbarten Kündigungsfrist angefallen wären. Der BGH gab ihm in letzter Instanz Recht: Er sah keinen Grund für eine außerordentliche fristlose Kündigung und hielt die Kündigungsfrist von 3 Monaten für zulässig. Zuvor war die einschlägige Rechtsprechung äußerst uneinheitlich.

Dr. Christine Conrad



Zahlreiche Gerichte lehnten längere Kündigungsfristen ab. Begründet wurde dies damit, dass ein Einstellervertrag für Pferde rechtlich – nicht etwa, wie man vielleicht erwarten würde, als Mietvertrag eingeordnet wird – sondern als **Verwahrungsvertrag**.

Das Recht zum Verwahrungsvertrag sieht vor, dass der Hinterleger **„die hinterlegte Sache jederzeit zurückfordern kann.“**

Hieraus schlussfolgerten viele Gerichte, dass der Pferdehalter jederzeit berechtigt sein muss, sein Pferd gegen Einstellung der Zahlung aus dem Stall holen zu dürfen und eine **formularvertraglich vereinbarte Kündigungsfrist generell unwirksam sei**.

Der BGH stellte in seiner Entscheidung von Oktober 2019 fest, dass eine **Kündigungsfrist dem Recht zur Zurückforderung nicht entgegenstehe**.

Die Kündigungsfrist verpflichte den Pferdehalter nur dazu, für weitere 3 Monate die Einstellkosten zu tragen. Sie verpflichte ihn aber gerade nicht, sein Pferd auch für weitere 3 Monate in dem Betrieb des Stallbetreibers zu belassen.

Der BGH entschied im Oktober 2019 nicht, wie lang eine Kündigungsfrist generell und maximal sein dürfe. In seiner Entscheidung ließ er lediglich eine Kündigungsfrist von 8 Wochen gelten.

In der aktuellen Entscheidung ließ der BGH nun auch eine **Kündigungsfrist von 3 Monaten gelten**. Seine Begründung stützte er im Wesentlichen auf die Entscheidung vom Oktober 2019, über die wir bereits berichteten. Die Fristlänge von 3 Monaten begründete der BGH mit der **Nähe eines Einstellervertrages zum Mietrecht**. Im Mietrecht ist eine 3-monatige Kündigungsfrist für die

DR. CHRISTINE CONRAD
Rechtsanwältin
Diplôme d'Etudes Approfondies

§

Deliusstraße 27, 24114 Kiel
Telefon 0431- 729 848 33
www.conrad-recht.de

ordentliche Kündigung die Regel. Die Interessen eines Pferdehalters, der sein Pferd in einem Betrieb einstellt, gleichen nach der Argumentation des BGH in vielerlei Hinsicht den Interessen eines Mieters.



Ausblick und Fazit:

Der BGH hält die Interessen eines Stallbetreibers an Planungssicherheit, die für die Versorgung der Pferde erforderlich ist, für schützenswerter, auch wenn in der Regel eine 3-monatige Kündigungsfrist den Halter des Pferdes nachteilig treffen kann. Dieser möchte sein Pferd möglicherweise zu dessen Schutz nach der Kündigung nicht weitere 3 Monate in dem Betrieb belassen, wenn dieser zum Beispiel, wie es hier der Fall war, das Vertrauen verloren hat, dass das Pferd mit einwandfreiem Futter versorgt wird. Die Folge wird regelmäßig sein, dass ein Pferdehalter dann für bis zu 3 Monate doppelte Einstellungskosten zu tragen hat. Der BGH macht allerdings klar, dass das Rückforderungsrecht nicht eingeschränkt werden darf.

Das Recht zur außerordentlichen fristlosen Kündigung bleibt daneben bestehen. Hierfür ist allerdings ein wichtiger Grund erforderlich, der nur in seltenen Fällen angenommen wird. Zumeist verlangen die Gerichte, dass der Stallbetreiber vor der Kündigung abgemahnt wird. So wurde dieser auch im angeführten Fall vom BGH verneint.

Auf der anderen Seite schützt die Rechtsprechung des BGH auch den Pferdehalter davor, dass er für sein Pferd von heute auf morgen einen neuen Stellplatz finden muss. Denn die Kündigungsfrist von 3 Monaten kann formularvertraglich nur vereinbart werden, wenn diese für beide Parteien gleichermaßen gilt. Abzuwarten bleibt, ob eine formularvertragliche

*Vereinbarung einer Kündigungsfrist auch dann als zulässig bewertet wird, wenn der Pferdehalter nach dem Formularvertrag gerade nicht berechtigt ist, sein Pferd jederzeit aus dem Stall zu holen. Einen solchen Fall hatte kürzlich das Amtsgericht Düsseldorf in 1. Instanz zu entscheiden. Hier wurde im Formularvertrag vereinbart, dass der Stallbetreiber ein **Pfandrecht an den Pferden** für den Fall hat, dass der Pferdehalter die Zahlungen für den Stellplatz nicht leistet. Das Amtsgericht hielt die Kündigungsfrist von 2 Monaten trotzdem für zulässig und begründete dies mit der Nähe zum Mietrecht. Es bleibt abzuwarten, ob diese Bewertung auch der Überprüfung der übergeordneten Gerichte standhält.*

Kolumne von Dr. Barbara Weber

Erlebnisse in und um die Corona-Zeit



Nach fast zwei Monaten Beschränkungen in unser aller Alltag während der Corona-Pandemie scheint es mir an der Zeit, ein Zwischenresümee zu ziehen. Fast ein wenig wehmütig denke ich zurück an die Zeit vor Corona. Endlich wurde es Frühling, die schönste Jahreszeit für mich. Alles blüht, duftet, die Vögel singen, Lämmer spielen auf den Weiden, überall sind die Stuten mit ihren Fohlen auf den Koppeln zu sehen. Ich bin voller Energie.

Gefühlt liegt eine Unendlichkeit von Outdooraktivitäten vor mir. Reiten, Laufen, Radeln, Schwimmen ... Ach, ich kann mich immer gar nicht entscheiden, welche phantastischen Aktivitäten ich in den nächsten Monaten wann einplanen soll ...

Doch es kam wohl für alle von uns anders als gedacht.

Nun, der Frühling ist wirklich gekommen. Aber eben auch Corona.

Ein fieser kleiner Virus, ein Bösewicht der ersten Kategorie, ein echter Spielverderber.

Keiner wollte ihn haben und so unerwünscht er auch war und ist – er hat doch die ganze Welt im Griff.

Am Anfang erschien alles so unwirklich. Was? Eine Pandemie? Wie? Die Wirtschaft wird tatsächlich heruntergefahren? Nicht einmal mehr ins Restaurant dürfen wir?

... und es wurde immer schlimmer. Es gibt Tote zu beklagen. Weltweit leisten Ärzte und Pflegepersonal Beachtliches, aber auch Angehörige nicht medizinischer Berufe wie etwa in der Lebensmittelbranche müssen mit extrem belastenden Situationen umgehen.

Viele von uns bangen um ihre Jobs oder müssen in Kurzarbeit gehen, Selbstständige haben Angst vor der möglichen Insolvenz. Und die, die jetzt noch nicht direkt betroffen sind, sorgen sich, dass sie indirekt in unmittelbarer oder mittelbarer Zukunft doch noch von der Negativ-Bugwelle der Pandemie erfasst werden könnten.

Ganz zu schweigen von den Todesfällen ...

Kurz und gut: Vielerorts liegen die Nerven blank.

Auch meine, ein wenig ... und auch trotz meiner im Frühling eigentlich uner-schütterlichen guten Laune.

Zum Beispiel war das Einkaufen in den letzten Wochen schon manchmal ein Erlebnis der dritten Art.

Ich erinnere mich an Situationen im Supermarkt, in denen ich mich gelinde ausgedrückt sehr, sehr unwohl gefühlt habe.

Einmal bin ich aus Versehen einen Hauch zu dicht an der Kasse auf den Vordermann aufgelaufen. Wenn Blicke töten könnten, wäre ich jetzt nicht mehr unter den Lebenden (auch ganz

ohne Corona)! Es war mir natürlich aufrichtig unangenehm und ich habe mich entschuldigt, kam mir aber vor wie ein Schwerverbrecher und habe mit hängendem Kopf die Einkaufshallen verlassen.

Es war schon ein befremdliches Bild, wie plötzlich aus normalerweise einander zugewandten, freundlich dreinschauenden Menschen misstrauisch um sich blickende, weghuschende Geschöpfe wurden.

Ein normaler Niesreiz im Gewürzabteil wurde zur Herausforderung (bloß nicht, sonst denkt noch jemand, ich hab' was). Ein Fehler beim Schlucken: Hustenreiz-Alarm!!! Bloß nichts anmerken lassen – auch wenn die Augen noch so tränen.

Und ganz schlimm bei mir als Tierärztin: Meine Pferdehaar-Überempfindlichkeit, wenn sich die edlen Rösser im Fellwechsel befinden.

Aus Versehen ein Haar eingeatmet – zack, geht's los: Hustenreiz, Niesen – all das, was man zur Zeit besser unterlässt, wenn man nicht mit Blicken gesteigt werden will.

Ich habe schon über ein T-Shirt mit dem Aufdruck: „Keine Angst, bin Allergiker!“ nachgedacht, vielleicht schauen die Mitmenschen dann nicht so grimmig. Das macht mir nämlich Angst.

Die Mund- und Nasenmaskenpflicht beim Einkaufen stellt mich auch oft genug vor eine gewisse Herausforderung:



Befindet sich hinter der Maske vielleicht eine Person, die ich kennen – und ergo auch freundlich grüßen sollte? Ich erkenne einfach die Gesichter schlecht. Außer das von meinem Zahnarzt. Da habe ich mich von jeher auf die Augen konzentriert. Viel mehr ist ja auf Grund seiner gewöhnlichen Arbeitsbekleidung auch nicht von ihm zu erkennen.

Diese Überlegung bringt mich aber schon wieder einen Schritt weiter: Offensichtlich ist doch vieles Gewohnheit. Bei meinem Zahnarzt bin ich es gewohnt, nur seine Augen zu sehen. Dann wird es bestimmt bei meinen

Mitmenschen auch klappen. Irgendwann erkenne ich sie trotz Mundschutz.

Um es meinen Patientenbesitzern etwas einfacher zu machen, habe ich mir Mund- und Nasenschutz mit meinem Logo organisiert. So, da sollte es jetzt keine Verwechslung mehr geben – theoretisch jedenfalls ...

Nun aber zurück zum Frühling.

Ich hoffe wirklich, dass die erzwungene Entschleunigung und die verordnete Konsumreduktion zumindest ein Stück weit zu einem Umdenken führen.

Vielleicht waren mehr Menschen zunächst aus lauter Langeweile, aber vielleicht später auch mit Freude in der Natur unterwegs, vielleicht wird eine intakte und saubere Umwelt ein bisschen mehr geschätzt und dem Leben an sich mehr staunende Ehrfurcht entgegen gebracht werden.

Aber ich glaube, damit habe ich die Kurve bekommen zu der Aussage, die mir die ganze Zeit am Herzen liegt:

eine Prise Humor mit einem ordentlichen Schuss Optimismus, gepaart mit Hilfsbereitschaft, Empathie und dem Willen, in unserer Welt etwas zu verändern und damit Schützenswertes zu erhalten.

Die Pandemie ist schrecklich – aber auch eine wirklich gute Gelegenheit für uns alle, uns auf Wesentliches zu konzentrieren und einmal innezuhalten.

Ihr/Euer
Veterinär vom Meer



Chiropraktik für Pferd & Hund

Dr. med.vet.

Barbara Weber vormals Melle
Fachtierärztin für Chiropraktik (A)

IVCA certified
Chiropraktik
Osteopathie
Akupunktur
Neuraltherapie
Bewegungstherapie

Dorfstr. 4
24211 Preetz-Wakendorf
+49 (0) 170 5288468
BWeber@chiro4motion.de
www.chiro4motion.de

Farm & Riding/Reitsport Makosch in Bredenbek

In und nach der Krise für euch da!

Farm & Riding gibt es schon seit über 17 Jahren. In der Krise hält Michaela Makosch viele großartige Angebote für ihre Kunden bereit. "Durch den Futterhandel durfte das Geschäft geöffnet bleiben", bestätigt die Unternehmerin.

Die besonders angenehme Atmosphäre im Reitsportfachgeschäft Farm & Riding bietet die schöne Kulisse auf dem Gutshof in Kronsburg. Michaela Makosch ist es schon seit 16 Jahren eine Herzensangelegenheit, ihre Kundschaft mit erstklassigem Reitsportzubehör, Reitbekleidung, Futtermitteln u. v. m. nicht nur am wunderschön gelegenen Standort bei Bredeneck/Bovenau, sondern auch auf Turnieren in Schleswig-Holstein mit dem "Farm & Riding Mobil" zu erreichen.

Fachkompetenz meets Qualität und Stil – neue Marken wie Kingsland, Euro Star, oneK Reithelme und ea.st Reitlegins sind mit der Herbstkollektion in den wunderschönen Räumlichkeiten auf dem Gutshof in Kronsburg eingezogen. Reitstiefel von der Fa. Königs sind in vielen Größen vorrätig.

Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee oder einem Gläschen Sekt nimmt sich die passionierte Reiterin Michaela Makosch Zeit für die individuelle Beratung.



Es sind auch Termine außerhalb der Öffnungszeiten möglich. Ebenso finden im urgemütlichen Laden Geburtstags-Shopping-Partys für geschlossene Gesellschaften im hervorstechendem Ambiente statt. Parkplätze sind direkt vor der Tür und so steht einem Reit-

sporteinkaufserlebnis der besonderen Art zwischen Rendsburg und Kiel nichts im Wege. Michaela Makosch freut sich weiterhin auf euren Besuch, denn wer weiß, wann sie wieder auf den Turnieren in Schleswig-Holstein ausstellen kann.



Farm and Riding Equipment, Michaela Makosch,
Gut Kronsburg, Kronsburger Redder 18,
24796 Bredenbek, Tel: 04334 1836216,
kundenkontakt@reitsport-makosch-shop.de,
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr,
www.reitsport-makosch-shop.de



Xanthos Tiermedizin für Pferde

Es wäre so praktisch, wenn Tiere uns direkt mitteilen könnten, wie es ihnen geht. Es würde zumindest den Weg zu einer Diagnose vereinfachen. Häufig sind die Symptome so unspezifisch, dass noch nicht einmal klar ist, von welchen Organen die Problematik ausgeht, und ein langwieriger Weg zur Ursachenfindung beginnt.

Das muss aber nicht sein: Das Metavital Horse-System ermöglicht es, das Körpergeschehen für uns sichtbar zu machen und es in eine bildliche Sprache zu übersetzen. Das unterstützt eine gezielte weiterführende Diagnostik und Therapie.

Aber nicht nur das: Mit dem System ist es sogar möglich, gesunde Zellfrequenzen auf das Gewebe zu spielen und so den Heilungsprozess zu unterstützen.

Info Metavital Horse-System:

Metavital Horse ist ein System, das auf dem Messen der Biophotonen basiert. Damit lassen sich Informationsdefizite und Belastungen von Organen, Geweben und Zellen erkennen.

Der Scan erfolgt schmerzfrei über Detektoren und ist sogar auch anhand von Haarproben möglich.

- Direkt am Pferd angewandt können die Zellen mit Frequenzen positiv beeinflusst werden.
- Die Fütterung kann den momentanen Bedürfnissen angepasst werden.
- Die weiterführende Diagnostik kann gezielt geplant werden.
- Ein individueller Therapieplan mit Medikamenten und Nahrungsergänzungsmitteln kann erstellt werden.

Zu meiner Person:

Ich bin seit 2004 approbierte Tierärztin und war 15 Jahre lang als Pferdeden-



tistin in Schleswig-Holstein unterwegs. Ich wurde immer häufiger mit der Frage konfrontiert:

- Was kann ich meinem Pferd denn füttern?
- Was sind Alternativen zu Getreide?
- Mein Pferd hat Kotwasser, was kann ich dagegen tun?
- Mein Pferd ist zu dick. Was soll ich füttern?

Mir war nicht klar, dass es so schwer sein kann, sein Pferd gesund zu ernähren und zu versorgen. Die Erfahrung mit meiner Hannoveraner Stute macht es mir noch deutlicher.

Es gehören so viele Faktoren dazu, angefangen bei den körperlichen Veranlagungen, den Haltungsbedingungen, dem Grundfutter und der Weide bis hin zu den einzelnen Nahrungsergänzungen.

Alles muss aufeinander abgestimmt sein, damit das Orchester einen schönen Klang hat.

Ich mache mich auf die Suche nach den fehlgestimmten Instrumenten im Organismus eures Pferdes, mit dem Ziel, dass es sein Leben wieder mit mehr Energie und Balance leben kann.

info@friederike-luethje.de

Wer ist Xanthos:

Xanthos und Balios sind unsterbliche Pferde aus der griechischen Mythologie.

Xanthos ist ein goldenes Pferd, besitzt die Gabe der menschlichen Sprache und kann in die Zukunft schauen. Während des Krieges gegen Troia ziehen sie die Kutsche des Achilles.

Quelle: Wikipedia



Heu-Enjoy: die Feel-Good-Wärmedecke

Die natürliche Füllung dieser wunderbaren Decke erwärmt sich durch einfaches Auflegen. Das natürliche Füllmaterial hilft beim Abschwitzen, löst Verspannungen in Muskeln und Rücken, Nervenbahnen werden aufgewärmt und gelockert. Schmerzen und Krämpfe lösen sich u. a. durch den hohen Gehalt an Kieselsäure.



Kieselsäure (Silicea) ist ein Grundbaustein des menschlichen Körpers. Speziell das Bindegewebe braucht zum Aufbau Kieselsäure. Kieselsäure wirkt zudem antibakteriell und speziell bei rheumatischen Beschwerden wird der Füllung dieser Wellnessdecke eine positive Einflussnahme nachgesagt. Bei Pferden fördert sie die Bänderstärkung und Festigung des Bindegewebes, um nur einige Fakten dieses vielschichtigen Produktes zu nennen.

von Karin Drewes

Wie aber kommt Nadine Wiesler dazu, Kieselsäure in einer Wellnessdecke zu verarbeiten? Sie ärgerte sich regelmäßig, wenn es nach der Arbeit mit ihrem Pferd trotz bester Abschwitzdecken endlos dauerte, bis das Pferd einigermaßen trocken war.

Also war die Grundlage für die Feel-Good-Wärmedecke gelegt.



Es entstand eine Drei-Kammer-Wärmedecke. Die Füllkissen können herausgenommen und nach dem Waschen wieder eingeschoben werden.

Zu einem bekannten Pferd, das den Chiropraktiker anfangs monatlich brauchte, kommt der Veterinär jetzt nur noch zweimal im Jahr und er ist jedes Mal erstaunt, welche Entwicklung dieses Pferd genommen hat. Die Decke aber benötigt das Pferd täglich. Sie ist in allen gewünschten Größen erhältlich und auch für Hunde mit Gelenkproblemen ist eine solche Decke bestens geeignet. Einfach einmal ausprobieren.

Heu-Enjoy Feel-Good- Wärmedecke

- natürliche Füllung
- erwärmt sich nur durchs Auflegen
- kann Verspannungen lösen
- zum Abschwitzen

NaWi Pferdezubehör
Glochener Straße 20
88361 Boms
Tel. 01 57 / 50 13 83 85
E-Mail: info@heu-enjoy.de



www.Heu-Enjoy.de

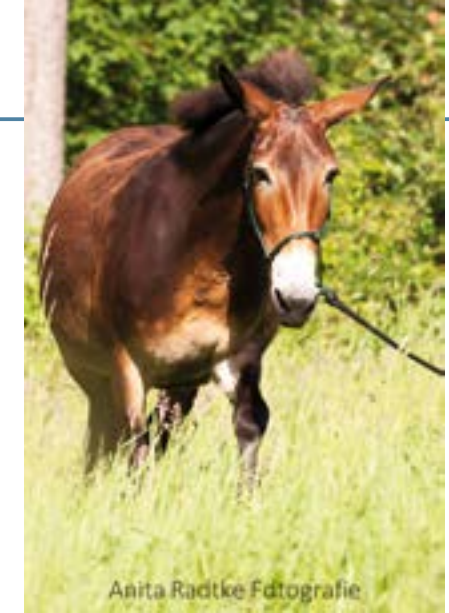




Anita Radtke Fotografie



Anita Radtke Fotografie



Anita Radtke Fotografie

„Rafaela“ im Besitz von Holger Suel. Beide verbindet eine besondere Zuneigung.

Das Maultier – der verkannte Equide

Maultiere und Maulesel sind Hybriden, eine Mischung aus Pferd und Esel. Ist die Mutter ein Esel und der Vater ein Pferd, dann sprechen wir von einem MAULESEL. Ist die Mutter das Pferd und der Vater der Esel, dann handelt es sich um ein MAULTIER. Äußerlich sind beide nicht voneinander zu unterscheiden. Den wesentliche Unterschied bildet das Verhalten.

Maultiere, aus der Pferdestute, werden in der Regel in einer Pferdegemeinschaft groß. Maulesel, aus der Eselstute, werden mit Eseln groß und so sind die Maulesel durch Esel sozialisiert. Wenn man dies beachtet, hat man die erste Grundlage für einen harmonischen Umgang gelegt. Maultiere gibt es wohl nahezu so lange, wie Pferde domestiziert sind, seit über 5.000 Jahren. Schon früh erkannte man die Leistungsfähigkeit und Robustheit der Maultiere. In historischen Darstellungen, wie auf der Trajanssäule in Rom, sind Maultiere als Tragtiere abgebildet. Sie waren ein wesentliches Element in der Mobilisierung der römischen Legionen.

Auch die Eroberung Nordamerikas geschah mit Maultieren als Reit-, Last- und Zugtiere. Bis ins 20. Jahrhundert wurden Maultiere in den Armeen der Welt eingesetzt. Auch waren die Maultiere beliebte Reittiere des Klerus und der edlen Damen. Maultiere waren nämlich wertvoll und teurer als Pferde. Maultiere wurden auch gezielt für schwere Arbeiten gezüchtet und trugen so zur Industrialisierung bei. Man denke an die französischen Kaltblutmaultiere aus dem Moulassier-Pferd und den eigens für diese Maultierzucht gezüchteten Poitou-Esel. Die Ausbildung der Maultiere und Maulesel entspricht im Großen und Ganzen



Anita Radtke Fotografie



der Ausbildung der Elterntiere. Man muss ein Maultier behandeln, wie man ein Pferd behandeln würde oder sollte. Das Muli braucht einen selbstkritischen Menschen, der sich durch Gerechtigkeitssinn, Konstanz und Konsequenz auszeichnet. Wo Pferde noch durch Zwang zur Handlung gebracht werden, muss man ein Muli mit Beharrlichkeit überzeugen. Selten lassen sie sich zwingen. Mulis mit ihrer besonderen Fähigkeit, gezielt zu treten, sind besonders gefährlich. Das heißt aber nicht, dass die Maultiere

machen dürfen, was sie wollen. Man darf und muss Grenzen setzen.

„VERTRAUEN UND RESPEKT kann man nicht fordern, man muss es sich verdienen!“, weiß Holger Suel, ein Experte und großer Liebhaber dieser besonderen Spezies. „Der Prozeß der Erziehung“, erklärt er weiter, „findet immer statt, vom ersten Kontakt bis zum letzten Gang.“

Abwehr von Zecken und anderen exogenen Parasiten bei Hunden

Die Stoffwechsellage des Hundes ist zu überprüfen. Hat der Hund Probleme mit der Entgiftung, eine überlastete Leber und Niere oder stimmt die Darmflora nicht, dann kann sich der Stoffwechsel des Tieres verändern und das Tier ist anfälliger für Parasiten.

Eine ausschließliche Fütterung mit Trockenfutter oder qualitätsschwachem Dosenfutter kann diese Defizite beeinflussen und hervorrufen.

Um den Hund optimal zu ernähren, schlage ich in meiner Tierheilpraxis immer ein Umstellen auf BARF (Rohfleisch- und Knochenfütterung) vor. Schon damit erreichen wir häufig eine verbesserte Stoffwechsellage.

In der Naturheilkunde gibt es verschiedene Möglichkeiten, die Hunde dahingehend zu unterstützen, dass Parasiten kein gutes Milieu zum Saugen vorfinden.

Sulfur D6, zweimal täglich 5 Globuli bei einem großen Hund über 14 Tage gegeben, kann den Stoffwechsel anregen. Bei bestehendem Zeckenbefall kann Ledum C30, zweimal täglich über 3 Tage gegeben, eine Ausleitung der Gif-



te herbeiführen und eine Entzündung eindämmen.

Als Tropfen empfehle ich immer eine Kur mit ZeckEx SpotOn der Firma cd-Vet. Über 14 Tage jeweils 1–2 Tropfen in die Ohrzapfen, am Rutenansatz und zwischen den Schulterblättern in die Haut einreiben, danach nur noch zweimal wöchentlich in der Zeckensaison anwenden. Es verändert das Hautmilieu und die Parasiten mögen nicht beißen.

Gegen Flöhe und Zecken hilft das Abwehrkonzentrat derselben Firma gut. Direkt ins Futter können täglich jeweils 2–3 ml Kokosöl oder Schwarzkümmelöl gegeben werden. Mit Kokosöl kann der Hund auch eingerieben werden.

Die wirkliche Grundlage gegen einen Parasitenbefall liegt jedoch fast zu 100 % in der richtigen Ernährung!

Bei weiteren Fragen bitte gerne anrufen!

Michaela Wegner
0171 3287972



Hunde *Leben*

Die Hundeseiten für Liebhaber

Liebe Freunde,



ein Hoch auf Covid 19! So gute Zeiten habe ich noch nie erlebt.

Seit März fährt Frauchen nicht mehr auf Messen. Sie ist immer zuhause, wir gehen andauernd spazieren, fahren Fahrrad oder reiten aus. Und das bei dauerhaft genialem Wetter!

Sogar Herrchen war vier Wochen zuhause, großartig, soviel getobt haben wir ewig nicht mehr.

Ich verstehe den ganzen Hype um Corona nicht. Irgendwie sind doch alle Menschen seit der Krise total gechillt.

Also, wenn ich ne Krise hab, dreh ich total ab. Ich belle, jaule, renne hin und her und gehe nicht nur meinen Menschen, sondern auch mir selber auf die Nerven. Andauernd höre ich die Menschen von einer weltweiten Krise sprechen, aber alle sind komplett ruhig und vernünftig.

Meine Menschen haben

nicht einmal Hamsterkäufe gemacht und trotzdem war mein Napf nie leer.

Ich finde Menschen manchmal echt kurios. Einerseits reden sie von etwas „Schlimmem“, aber sie handeln nicht danach. Das macht die Menschen aber irgendwie auch wieder sehr sympathisch, menschlich eben.

Bei uns gibt es deutliche und gleichbleibende Verhaltensweisen.

Freude: mit dem Schwanz wedeln, anspringen, bellen und das

Geschöpf unserer Liebe ablecken.

Angst: zittern, Schwanz einziehen, bellen, beißen, verstecken.

Irgendwie bin ich echt froh, dass die Menschen so cool sind, das macht mehr gute Laune, als wenn alle am Rad drehen würden.

Ich wünsche euch, dass ihr gesund, gechillt und lustig bleibt. Ist für uns jedenfalls viel besser und ich glaube auch für den Rest der Welt.

Euer *Hannes*

The Royal Dog and Cat
Halsbänder & Leinen, Kuschelbetten, Softgeschirre und weitere persönlich ausgewählte Luxusartikel

WIR PRODUZIEREN SELBST. MADE IN GERMANY

Katharina Voß-Ehlers, Heinersberg 9, 95111 Rehau
Telefon: 0 9283 / 899 733, E-Mail: info@the-royal-dog-and-cat.de

www.the-royal-dog-and-cat.de

Tierärzte

24 Tierarztpraxis Wirth, Dorfstr. 20, 24239 Achterwehr, Tel: 04340 402907, Fax 04340 403166, www.tierarztpraxis-wirth.de

Tierheilpraktiker

24 Natürlich! Gesunde Tiere, Michaela Wegner – Tierheilpraktikerin, Fahrpraxis für Pferde und Hunde in Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Münsterland, Ursachenforschung, Stoffwechselerkrankungen, Allergien, Probleme im Bewegungsapparat u. a., Möhlenweg 4, 24232 Flügendorf, mobil 0171 3287972, info@tierheilkunde-sh.de, www.tierheilkunde-sh.de

24 Tierheilpraxis Plön Ute Lundius, Groß- und Kleintiere, Naturheilverfahren, klassische Homöopathie, Bioresonanz einschließlich Haaranalysen, TCM Akupunktur und Laserakupunktur, Blutegel-, Bachblüten-, Phyto- und Magnetfeldtherapie, Magnetfelder auch im Verleih, Kieler Kamp 15 a, 24306 Plön, Tel. 04522 9460 oder Mobil 0171 7033401, THP@Ute-Lundius.de, www.Tierheilpraxis-Plön.de

Chiropraxis & Osteopathie

24 Dr. Barbara Weber vormals Melle, Fachtierärztin (A) für Chiropraxis, Osteopathie, Dorfstr. 52, 24257 Pülsen, mobil 0170 5288468, www.chiro4motion.de

Heiler

23 Heilende Hände für Menschen und Tiere, Olaf Anderson, Anerk. Heiler n. d. Richtlinien des DGH e. V., Holzkoppel 8, 23560 Lübeck, Tel. 0451 805007, mobil 0170 9740000, www.heilen-in-luebeck.de

Phototherapie Pflaster

LiveWave Beratung und Verkauf, Monika Schwannecke, Tel. 04324 1221, mobil 0172 4123368, lebggesund@sw-nett.de, www.lifewave.com/lebggesund

Futter & Zubehör

The Royal Dog and Cat, Katharina Voß-Ehlers, Heinersberg 9, 95111 Rehau, Tel. 09283 899733, info@the-royal-dog-and-cat.de, www.the-royal-dog-and-cat.de

Heinersberger Hundefutter, BARF, Dosenfleisch und hochwertige Hundeleckereien, Katharina Voß-Ehlers, Heinersberg 9, 95111 Rehau, Tel. 09283 899733, info@heinersberger.de, www.heinersberger.de

Werkstatt für Pferdedecken, Dietlind Hutzfeld, Hundebetten, Reinigung & Reparatur Winter-Sommer-Ekzemerdecken, Satteldecken, Bahnhofstr. 58, 24223 Schwentimental, Tel. 04307 821889, blika1@freenet.de, www.werkstatt-fuer-pferdedecken.de

Effektive Mikroorganismen, EM-Inntal, Beratung, Seminare und Shop, Corina Blaase, Riesebyer Straße 2, 24360 Barkelsby, Telefon 04351 899191, info@em-inntal.de, www.em-inntal.de

Klangcode-Therapie

horseWOMan Atlas- und Wirbelsäule mit Klangcodes in Balance für Pferd, Reiter und Hund, Anregung der Selbstheilungskräfte des Körpers, Harmonisierung der Psyche, Dagmar Längert, Klangcode-Therapeutin, Holm 45, 24392 Süderbrarup, klangcode@laengert-verlag.de, mobil 0172 9825298

Tierkommunikation

Tierkommunikation, Maike Wolfgramm, Tel. 0431 53616109, maike.wolfgramm@yahoo.de, www.tierkommunikation-kiel.org

Geovitale, Praxis für Geomantie & Tier-Mensch-Synergie, Frank Hubert Rahdes, Tel. 0170 4893299, rahdes@web.de, www.geovitale.com

Das Buddyprinzip, Janika Sedat, friedvolle Kommunikation mit deinem Tier, 0177 1644679, www.dasbuddyprinzip.de

Tierärzte

24 Dr. Barbara Weber vormals Melle, Fachtierärztin (A) für Chiropraktik IVCA certified, Osteopathie, Dorfstr. 4, 24211 Preetz-Wakendorf, mobil 0170 5288468, www.chiro4motion.de

Tierarztpraxis Wirth, Dorfstr. 20, 24239 Achterwehr, Dr. Andrea Wirth, IAVC & IVCA certified, www.tierarztpraxis-wirth.de, Tel. 04340 402907

Dr. med. vet. Susanne Hauswirth, Thorshammer 11, 24866 Busdorf, Tel. 04621 8555559, www.susannehauswirth.de

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. Heffe und Beuschel, Fachtierärztin für Pferde, Dorfstrasse 18, 24589 Borgdorf-Seedorf, Tel. 04392 914029, www.seedorfpferd.de

Pferdeklinik

23 Tierärztliche Klinik für Pferde Bockhorn, Dr. Jürgen Martens, TA Traugott Roewer, TA Franziska Lange, Bockhorner Landstr. 64, 23826 Bark-Bockhorn, Tel. 04195 990040, www.pferdeklinik-bockhorn.de, info@pferdeklinik-bockhorn.de

Akupunktur

24 Dr. Christian Torp, Hasselrader Weg 38, 24242 Felde, Tel. 04340 402908, Fax 04340 402909, www.torp.de, christian@torp.de

Tierheilpraxis Plön Ute Lundius, Groß- und Kleintiere, Naturheilverfahren, klassische Homöopathie, Bioresonanz einschließlich Haaranalysen, TCM Akupunktur und Laserakupunktur, Blutegel-, Bachblüten-, Phyto- und Magnetfeldtherapie, Magnetfelder auch im Verleih, Kieler Kamp 15 a, 24306 Plön, Tel. 04522 9460 oder Mobil 0171 7033401, THP@Ute-Lundius.de, www.Tierheilpraxis-Plön.de

Simone Lafrenz, Tierärztin für Akupunktur und Chiropraxis, Möhlenbek 3, 24357 Hummelfeld, mobil 0178 4473610, www.akuchi.de

Anna Renata Schultz, staatl. anerkannte Krankengymnastin, ganzheitliche Behandlungen, Physiotherapie für Mensch und Pferd, Akupunktmassage nach Penzel, Rhythmische Energetische Gelenkmobilisation, Depenau 8, 24601 Stolpe, Tel. 04326 288586, mobil 0172 9358865, xanna.schultz@gmx.de, www.pferde-schwingungstherapien.com

Dr. med. vet. Susanne Hauswirth, Thorshammer 11, 24866 Busdorf, Tel. 04621 8555559, www.susannehauswirth.de

Chiropraxis

Dr. Barbara Weber vormals Melle, Fachtierärztin (A) für Chiropraktik IVCA certified, Osteopathie, Dorfstr. 4, 24211 Preetz-Wakendorf, mobil 0170 5288468, www.chiro4motion.de

Tierarztpraxis Wirth, Dorfstr. 20, 24239 Achterwehr, Dr. Andrea Wirth, IAVC & IVCA certified, www.tierarztpraxis-wirth.de, Tel: 04340 402907

Simone Lafrenz, Tierärztin für Akupunktur und Chiropraxis, Möhlenbek 3, 24357 Hummelfeld, mobil 0178 4473610, www.akuchi.de

Dr. Gunda Heffe, Fachtierärztin für Pferde, Dorfstrasse 18, 24589 Borgdorf-Seedorf, Tel. 04392 914029 www.seedorfpferd.de

Osteopathie

Simone Lafrenz, Tierärztin für Akupunktur und Chiropraxis, Möhlenbek 3, 24357 Hummelfeld, mobil 0178 4473610, www.akuchi.de

Anna Renata Schultz, staatl. anerkannte Krankengymnastin, ganzheitliche Behandlungen, Physiotherapie für Mensch und Pferd, Akupunktmassage nach Penzel, Rhythmische Energetische Gelenkmobilisation, Depenau 8, 24601 Stolpe, Tel. 04326 288586, mobil 0172 9358865, xanna.schultz@gmx.de, www.pferde-schwingungstherapien.com

Adressenverzeichnis

Physiotherapie

KRISTINA Pferdeosteopathie und Humanphysiotherapie, Physiotherapie für Mensch und Pferd (FN-anerkannt), Faszientherapie, Lymphdrainage, Kinesiotaping und manuelle Techniken, Kristina Schildt, 24159 Kiel, Tel. 0151 70819111, www.Kristina-Schildt.de

Physiotherapie für Mensch und Tier, Anne Hentschel, Dorfstr. 1, 24321 Panker/Matzwitz, mobil 0151 12376362, info@reha-mensch-tier.de, www.reha-mensch-tier.de

Anna Renata Schultz, staatl. anerkannte Krankengymnastin, ganzheitliche Behandlungen, Physiotherapie für Mensch und Pferd, Akupunktmassage nach Penzel, Rhythmische Energetische Gelenkmobilisation, Depenau 8, 24601 Stolpe, Tel. 04326 288586, mobil 0172 9358865, xanna.schultz@gmx.de, www.pferde-schwingungstherapien.com

Tierheilpraktiker

Natürlich! Gesunde Tiere, Michaela Wegner – Tierheilpraktikerin, Fahrpraxis für Pferde und Hunde in Schleswig-Holstein, Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern, Ursachenforschung mit dem METAVITAL® HORSE System, Stoffwechselerkrankungen, Allergien, Probleme im Bewegungsapparat u. a., Möhlenweg 4, 24232 Flüggeborn mobil 0171 3287972, info@tierheilkunde-sh.de, www.tierheilkunde-sh.de

Petra Scharnberg, Tierheilpraktikerin, Akupunktur, Bioresonanz, Homöopathie, Hans-Olde-Weg 24 a, 24229 Dänischenhagen, Tel. 0175 5662569, info@horsesdent.de, www.horsesdent.de

Tierheilpraxis Plön Ute Lundius, Groß- und Kleintiere, Naturheilverfahren, klassische Homöopathie, Bioresonanz einschließlich Haaranalysen, TCM Akupunktur und Laserakupunktur, Blutegel-, Bachblüten-, Phyto- und Magnetfeldtherapie, Magnetfelder auch im Verleih, Kieler Kamp 15 a, 24306 Plön, Tel. 04522 9460 oder Mobil 0171 7033401, THP@Ute-Lundius.de, www.Tierheilpraxis-Plön.de

Pferdezahnpflege

Petra Scharnberg, Horsedentistin, Hans-Olde-Weg 24 a, 24229 Dänischenhagen, Tel. 0175 5662569, info@horsesdent.de, www.horsesdent.de

Tierarztpraxis Wirth, Dorfstr. 20, 24239 Achterwehr, www.tierarztpraxis-wirth.de, Tel. 04340 402907, Fax 04340 403166

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. Hefte und Beuschel, Fachtierärztin für Pferde, Dorfstrasse 18, 24589 Borgdorf-Seedorf, Tel. 04392 914029, www.seedorfpferd.de

Alternative Therapien

Sabine Schnabel – Klang für Pferde, Entspannung, Harmonie und Wohlbefinden durch sanfte Klänge und Klopfakupressur, begleitend bei Krankheiten und Stress sowie als Wellness für Pferd und Reiter, überregional, Tel. 030 22412288 oder 0179 1890809, mail@sabine-schnabel.de, www.sabine-schnabel.de

Kerstin Sörensen, Sport- und Persönlichkeitsentwicklung, Hypnose, mentale Sportcoachings, Work-Life-Balance, Training und Workshop, 01522 4651980, info@kerstin-soerensen.de, www.kerstin-soerensen.de

Heilende Hände für Menschen und Tiere, Olaf Anderson, Anerk. Heiler n. d. Richtlinien des DGH e.V., Holzkoppel 8, 23560 Lübeck Tel. 0451 805007, mobil 0170 9740000, www.heilen-in-luebeck.de

Geovitale, Praxis für Geomantie & Tier-Mensch-Synergie, Frank Hubert Rahdes, Tel. 0170 4893299, rahdes@web.de, www.geovitale.com

horseWOMan Atlas- und Wirbelsäule mit Klangcodes in Balance für Pferd, Reiter und Hund, Anregung der Selbstheilungskräfte des Körpers, Harmonisierung der Psyche, Dagmar Längert, Klangcode-Therapeutin, Holm 45, 24392 Süderbrarup, klangcode@laengert-verlag.de, mobil 0172 9825298

Hipposalt – die mobile Salzkammer, Haygain- und Flexineb-Vermietung, Beratung und Verkauf, Katrin Rausch & Daniela Hierl, Möhlhorster Weg 18a, 24340 Eckernförde, www.hipposalt.de, info@hipposalt.de, Tel: 01515 9440066

Adressenverzeichnis

Tierkommunikation

Tierkommunikation, Maieke Wolfgramm, Tel. 0431 53616109, maike.wolfgramm@yahoo.de, www.tierkommunikation-kiel.org

Das Buddyprinzip, Janika Sedat, friedvolle Kommunikation mit deinem Tier, 0177 1644679, www.dasbuddyprinzip.de

Geovitale, Praxis für Geomantie & Tier-Mensch-Synergie, Frank Hubert Rahdes, Tel. 0170 4893299, rahdes@web.de, www.geovitale.com

Therapiezentrum

Privatstall Hof Ritzebek, Wohin nach der Klinik? Rekonvaleszenz für verletzte, kranke und alte Pferde, abgestimmte, natürliche Reha-Maßnahmen, individuelle Betreuung, Boxen, Paddocks, Weide, Sabine Henf, Hof Ritzebek, 24222 Schwentinental OT Klausdorf, Ritzebeker Weg 138, Tel. 0173 2432830

Pferdeanhänger

Fürst-Anhänger-Zentrum, Böckmann, Horse Truck Partner, Werner-von-Siemens-Str. 27–29, 24783 Osterrönfeld, (BAB 210 Abfahrt Schacht-Audorf), Tel. 04331 91687, Fax 04331 92320, mobil 0173 2026810, info@fuerst-anhaenger.de, www.fuerst-anhaenger.de

Futterberatung

Tierärztin Rike Lüthje, Grellenkamp 54, 24539 Neumünster, mobil: 0172 6007650, info@friederike-luehje.de

Stallzubehör

Heutoy, Fress-/Staubbremse & Beschäftigung, Udo Röck GmbH, Mackstr. 116, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581 527914, www.heutoy.de

HeuEnjoy, Equistangen, Feel-Good-Wärmedecke, NaWi Pferdezubehör, Glochener Str. 20, 88361 Boms, mobil 0157 50138385, info@heu-enjoy.de, www.heu-enjoy.de

Pferd- & Reitertrainer

Pferdanziehungskraft, Carola Gerking & Constanze Fiedler, Natural Horsemanship, Freiarbeit, Bodenarbeit, Verladen, Reiten, Einzelunterricht, Kurse, Camps, Pferdeausbildung, www.pferdanziehungskraft.de

ways2liberty – natural horsemanship, Imke Jürgensen & Patricia von Schwedes, Wochenendseminare, Sommerwochenseminar, imke@ways2liberty.com, patricia@ways2liberty.com, www.ways2liberty.com

Irmela Dreller, ganzheitliche Pferdeausbildung – vom Natural Horsemanship bis zur klassischen Reitkunst im Sattel, Kurse, mobiler Reitunterricht und Pferde in Ausbildung, Lenz 44, 23896 Ritzebau, www.irmela-dreller.de

Lotta Katrina Hinz – Ausbildung nach klassisch-deutscher Reitlehre, Jungpferde/Korrektur/Weiterausbildung für Turnier und Freizeit, Seminare, Kurse, 24250 Nettelsee, mobil 0176 62759344, www.hof-nettelsee.de

Reiterhof Tramm, Trainer- und Trainerassistentenausbildung, Dorotheenthal, 24351 Damp/Ostsee, Tel. 04352 5103 www.reiterhof-tramm.de, verwaltung@reiterhof-tramm.de

Shagya-Araber Gestüt Neuenbrook, Ingrid Früchtenicht, Ost 21, 25578 Neuenbrook, Tel. 04824 2127, www.shagya-zucht.de

Pferdegespür – Alina Kempcke, Seminare, Unterricht, Verhaltenstherapie für Pferde, Pferdepsychologie, Salt 'n' Horse – mobile Solekammer, Feddersdeich 1, 25878 Drage, Tel. 0172 39 22 075, pferdegespuer@gmail.com, www.pferdegespuer.de

Reitschulen

Lotta Katrina Hinz – Ausbildung nach klassisch-deutscher Reitlehre, Jungpferde/Korrektur/Weiterausbildung für Turnier und Freizeit, Seminare, Kurse, Dorfstr. 19, 24250 Nettelsee, mobil 0176 62759344, www.hof-nettelsee.de

Reiterhof Tramm, Trainer- und Trainerassistentenausbildung, Dorotheenthal, 24351 Damp/Ostsee, Tel. 04352 5103 www.reiterhof-tramm.de, verwaltung@reiterhof-tramm.de

24

24

23

24

24

88

88

23

24

25

24

Adressenverzeichnis

Sattlerei & Sattelanpassung & Verkauf

22 DS-Sattelservice, Daniela Schröder, Sicker Landstraße 87 a, 22927 Großhansdorf, Tel. 04102 6911369, mobil: 0173 4040430, d.a.schroeder@t-online.de, www.ds-sattelservice.de

23 Sattlerei & Polsterei Dohm, Dorfstr. 6, 23824 Tensfeld, Tel. 04557 469, mobil 0171 3206968, www.reitsport-dohm.de

24 Fries Maßsättel, zertifizierte Spezialistin für Maßsättel von Theo Sommer, Anpassen und Polstern vor Ort, Dorfstr. 9, 24361 Holzbunge, Telefon 04356 8679300, mobil 0160 95771148, reitsportfries@aol.com, www.reitsport-fries.de

MaxHors, Bequeme Sättel – perfekt angepasst! Reitsportzubehör, Bleeck 6, 24576 Bad Bramstedt, Tel. 04192 9068131, andreas@maxhors.de, www.maxhors.de

Sattel Team GbR, Thomas Heussen, Bünzer Straße 4 a, 24613 Aukrug-Bünzen, Tel. 04873 8714500, mobil 0152 02092260, info@sattel-team.de

Pferdeversicherung

23 R + V Versicherungen, VTV Vereinigte Tierversicherungen, Generalvertretung Birte Stapelfeldt, Dorfstr. 16 a, 23815 Strukdorf Telefon 04553 8953353, birte.stapelfeldt@ruv.de, www.stapelfeldt.ruv.de

25 Itzehoer Versicherungen, Itzehoer Platz, 25521 Itzehoe, Telefon 04821 773-0, info@itzehoer.de, ww.itzehoer.de

Pferd- & Reiterreisen

PFERD & REITERREISEN, Internationale Reiterreisen, free all 0800 6566444, www.pferdreiter.de

Ausbildungszubehör

ways2liberty – natural horsemanship Zubehör, Imke Jürgensen & Patricia von Schwedes, www.ways2liberty.com

Sattelzubehör

HEMANO Sattel - for a perfect fit, Erhard Marschke, Bünzer Straße 4 a, 24613 Aukrug-Bünzen, Tel. 04873 8714500, hemano-marschke@freenet.de, Info und Händler unter www.hemano-sattel.de

Phototherapie

LiveWave Beratung und Verkauf, Monika Schwannecke, Tel. 04324 1221, mobil 0172 4123368, lebggesund@sw-nett.de, www.lifewave.com/lebggesund

Pferderecht

Dr. Christine Conrad, Pferderecht, Arbeitsrecht, Forderungseinzug/Inkasso Deliusstr. 27, 24114 Kiel, Tel. 0431 72984833, info@conrad-recht.de, www.conrad-recht.de

Pferdezucht- & Verkauf

Wolfsberg Western Horses, Quarter Horses, Christine Petersen, Flüggeendorfer Str. 2, 24232 Schönkirchen, Tel. 04348 912703, petersen@wolfsberg-western-horses.de, www.wolfsberg-western-horses.de

Söl'ring Hoff Schurek, Zucht von Pintos – Kleinen Deutschen Reitpferden – Deutschen Reitponys, Flensburger Str. 29, 24997 Wanderup, Tel. 04606 1313, Fax 04606 965153, info@soelringhoff.de, www.soelringhoff.de

Gestüt Ludwigsburg, Familie Carl, Trakehner, Shagya-Araber, Gut Ludwigsburg, 24369 Waabs, Tel. 04358 98818, Fax 04358 98820, mobil 0177 7471417, www.gut-ludwigsburg.de

Shagya-Araber Gestüt Neuenbrook, Ingrid Früchtenicht, Ost 21, 25578 Neuenbrook, Tel. 04824 2127, www.shagya-zucht.de

Adressenverzeichnis

Veranstaltungen Messen

APASSIONATA World GmbH, Kantstr. 24, 10623 Berlin, www.apassionata.com

NORDPFERD, HORSICA, Messe und Marketing GmbH, Witzworter Straße 5–9, 25840 Friedrichstadt, Tel. 04881 9301-0, www.nordpferd.de

Verlage

24 horseWOMAN Magazin, ProvinzProdukt Sticker, Längert-Verlag, Dagmar Längert, Holm 45, 24392 Süderbrarup, Tel. 04641 9862191, mobil 0172 9825298, info@horsewoman-magazin.de, www.horsewoman-magazin.de, info@laengert-verlag.de, www.provinz-produkt.com

Verbände/Kammern/ Vereine

24 23 Pferdesportverband Schleswig-Holstein e. V., Maritres Hötger, Marienstr. 15, 23795 Bad Segeberg, Tel. 04551 88928, Fax 04551 889220, www.pferdesportverband-sh.de, hoetger@psvsh.de

24 24 Pferdestammbuch Schleswig-Holstein / Hamburg e. V., Steenbeker Weg 151, 24106 Kiel, Tel. 0431 331776, Fax 0431 336142, info@pferdestammbuch-sh.de, www.pferdestammbuch-sh.de

Pferdedecken Reinigung

24 24 Werkstatt für Pferdedecken, Dietlind Hutzfeld, Reinigung & Reparatur Winter-Sommer-Ekzemerdecken, Satteldecken, Bahnhofstr. 58, 24223 Schwentinental, Tel. 04307 821889, dietlindhutzfeldt@gmail.com, www.facebook.com/Werkstatt-für-Pferdedecken

Hufpflagemittel

25 71 Keralit Veterinär- und Pferdetechnik GmbH, Dipl.-Ing. Florian Ruff, Brenntenhau 1, 71106 Magstadt, Tel.: 07159 42848, Fax: 07159 42701, info@keralit.de, www.Keralit.de

Pensionsställe Reithallen

Privatstall Hof Ritzebek, Wohin nach der Klinik? Rekonvaleszenz für verletzte, kranke und alte Pferde, abgestimmte, natürliche Rehamaßnahmen, individuelle Betreuung. Boxen, Paddocks, Weide, Sabine Henf, Hof Ritzebek, 24222 Schwentinental OT Klausdorf, Ritzebeker Weg 138, Tel. 0173 2432830

Wolfsberg Western Horses, Zuchtstuten und Jungpferdeaufzucht, Christine Petersen, Flüggeendorfer Str. 2, 24232 Schönkirchen, Tel. 04348 912703, petersen@wolfsberg-western-horses.de, www.wolfsberg-western-horses.de

Hof Nettlesee, Ausbildung nach klassisch-deutscher Reitlehre, Jungpferde/Korrektur/Weiterausbildung für Turnier und Freizeit. Pensionsstall, Seminare, Kurse, Lotta K. Hinz, Andreas Wiese, 24250 Nettlesee, mobil 0176 62759344, www.hof-nettlesee.de

Reiterhof Tramm, Dorotheenthal, 24351 Damp/Ostsee, Tel. 04352 5103 (Fax 5603) www.reiterhof-tramm.de, E-mail:verwaltung@reiterhof-tramm.de

Gestüt Ludwigsburg, Familie Carl, Trakehner, Shagya-Araber, Gut Ludwigsburg, 24369 Waabs, Tel. 04358 98818, Fax 0 4358 98820, mobil 0177 7471417, www.gut-ludwigsburg.de

Shagya-Araber Gestüt Neuenbrook, Ingrid Früchtenicht, Ost 21, 25578 Neuenbrook, Tel. 04824 2127, www.shagya-zucht.de

Pferdeinhalation

Hipposalt - die mobile Salzkammer, Haygain- und Flexineb Vermietung, Beratung und Verkauf, Katrin Rausch & Daniela Hierl, Möhlhorster Weg 18a, 24340 Eckernförde, www.hipposalt.de, info@hipposalt.de, Tel: 01515 9440066

Pferdegespür – Alina Kempcke, Salt 'n' Horse – mobile Solekammer, Feddersdeich 1, 25878 Drage, Tel. 0172 39 22 075, pferdegespuer@gmail.com, www.pferdegespuer.de

Adressenverzeichnis

Reitsportfachgeschäfte

Pferdefutter

23

Reitsport Dohm, Dorfstr. 6, 23824 Tensfeld, Tel. 04557 469, mobil: 0171 3206968, www.reitsport-dohm.de

Reitsport Dohm, Kurhausstr. 65, 23795 Bad Segeberg, Tel. 04551 87604, www.reitsport-dohm.de

24

Reitsport Pichler, Friedrichsorter Str. 21, 24159 Kiel-Friedrichsort, Tel. 0431 26092233, reitsport-pichler@gmx.de

MaxHors, Bequeme Sättel – perfekt angepasst! Reitsportzubehör, Bleeck 6, 24576 Bad Bramstedt, Tel.: 0177 5000500, andreas@maxhors.de, www.maxhors.de

Farm and Riding Equipment, Michaela Makosch, Gut Kronsburg, Kronsburger Redder 18, 24796 Bredenbek, Tel.: 04334 1836216, kundenkontakt@reitsport-makosch-shop.de, Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr, www.reitsport-makosch-shop.de

25

Sattelkammer Laffrenzen, Meldorfer Str. 101, 25746 Heide, Tel. 0481 1520, Fax 0481 86776, www.sattelkammer-heide.de

LifeKinetik®-Kurse

Kerstin Sörensen, Sport- und Persönlichkeitsentwicklung, Hypnose, mentale Sportcoachings, Work-Life-Balance, Training und Workshop, 01522 4651980, info@kerstin-soerensen.de, www.kerstin-soerensen.de

Ferienhöfe/Ferienwohnungen

24

Gut Ludwigsburg, Familie Carl, Trakehner, Shagya-Araber, Gut Ludwigsburg, 24369 Waabs, Tel. 04358 98818, Fax 04358 98820, mobil 0177 7471417, www.gut-ludwigsburg.de

Reiterhof Tramm, Dorotheenthal, 24351 Damp/Ostsee, Tel. 04352 5103, www.reiterhof-tramm.de, info@pony-park.de

Reitsport Pichler, Friedrichsorter Str. 21, 24159 Kiel-Friedrichsort, Tel. 0431 26092233, reitsport-pichler@gmx.de

Schierbecker.org, Stellmacher Weg 2, 24242 Felde, Tel. 04340 4990187, info@schierbecker.org, Öffnungszeiten Mo-Fr 9.00-17.00 Uhr, www.schiebecker.org

Balios Pferdefutter, J. A. Plambeck GmbH & Co. KG, Mühlenberg 6, 24582 Brügge, Tel. 04322 4490210, Fax 04322 4490219, www.mein-balios.com

Farm and Riding Equipment, Michaela Makosch, Gut Kronsburg, Kronsburger Redder 18, 24796 Bredenbek, Tel.: 04334 1836216, kundenkontakt@reitsport-makosch-shop.de, Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10–18 Uhr, Sa. 10–14 Uhr, www.reitsport-makosch-shop.de

Sattelkammer Laffrenzen, Meldorfer Str. 101, 25746 Heide, Tel. 0481 1520, Fax 0481 86776, www.sattelkammer-heide.de

Hof Hollenbek, Pensionsstall, Pferdefutter, Hof Hollenbek, 25548 Oeschebüttel, Tel.: 04877 990525, www.hof-hollenbek.de

Ergänzungsfutter

maXH Hippo ... damit es Ihrem Pferd gut geht, Maxantis Deutschland, Matthias Langfeldt, Lange Reihe 4, 24211 Schellhorn, Tel. 04342 87440, mobil 0177 1462147, info@maXH.de, www.maXH.de

Effektive Mikroorganismen, EM-Inntal, Beratung, Seminare und Shop, Corina Blaase, Riesebyer Straße 2, 24360 Barkelsby, Telefon 04351 899191, info@em-inntal.de, www.em-inntal.de

Zaunbau und -zubehör

Haidkoppel – Herstellung und Vertrieb von Zaunsystemen, Hof Hollenbek, 25548 Oeschebüttel, Telefon 04877 990525, info@haidkoppel.de, www.haidkoppel.de

Itzehoer Service

» Unsere Pferdesportbeauftragten für Sie vor Ort



<https://www.itzehoer.de/landingpage/pferdesport.xhtml>



» **Sebastian Bonnet**
Versicherungsfachmann (HK)
Elmshorner Str. 60, 25358 Horst
» **04126 3934990**



» **Sabine Dhillon**
Versicherungsfachfrau (HK)
Ochsenwerder Landstr. 76, 21037 Hamburg
» **040 7373561**



» **Julia Eberhardt**
Versicherungsfachfrau (HK)
Dorfstr. 64, 24326 Dersau
» **04526 3394080**



» **Dieter Fleischmann**
Versicherungsfachmann (BwV)
Hauptstr. 29, 24969 Großenwiehe
» **04604 989340**



» **Sebastian Grimm**
Versicherungsfachwirt
Am Markt 6, 25361 Kierpe
» **04824 4002545**



» **Sabine Hamelster**
Versicherungsfachfrau (BwV)
Emkendorfer Str. 46, 24002 Emkendorf
» **04330 611**



» **Katharina Ketels**
Versicherungskauffrau, AgenturPartnerin
Bövergeest 69, 25826 St. Peter-Ording
» **04863 4769892**



» **Servicebüro Lamke**
Versicherungsfachfrau (BwV)
Landwehr 8, 25524 Heiligenstedtenerkamp
» **04821 84576**



» **Doris Marxsen**
Versicherungsfachfrau (BwV)
Kattbeler Str. 6, 24060 Bokkud
» **04623 1694**



» **Birgit Petersen**
Versicherungsfachfrau (BwV)
Bövelstredder 3, 23684 Scharbeutz
» **04524 7030581**



» **Sharina Plambeck**
Versicherungskauffrau
Kieler Tor 2, 24619 Bornhöved
» **04323 7355**



» **Elisabeth Raabe**
Versicherungsfachwirtin
Klaus-Groth-Str. 3, 24223 Schwentinental
» **04307 8243310**



» **Rita Schmidt**
Versicherungsfachfrau (HK)
Uhländstr. 8, 23023 Berlin
» **04555 7144999**



» **Dörte Utecht-Frischmann**
Versicherungsfachfrau (BwV)
Hoherkamp, 24327 Blekendorf
» **04381 5458**



» **Petra Voß**
Versicherungsfachwirtin
Herrenstr. 21, 24214 Gettorf
» **04346 602030**



» **Vivien Voß**
Verbauersfrau
Hauptstr. 34, 24251 Orsdorf
» **04346 6010550**



» **Anke Witt**
Versicherungsfachfrau (BwV)
Uelsbyer Str. 16, 24986 Mittelangeln
» **04603 1456**

Itzehoer
Versicherungen
... und gut ✓

www.itzehoer.de



Itzehoer Lösungen » PSH-Service-Paket

Jetzt vom exklusiven
10%-Leservorteil
profitieren!

Vorteile auf einen Blick

- + **Der 10%-Vorteil gilt für:**
 - ⊗ Kfz-Rundum-Schutz für Fahrzeuge und Insassen
 - ⊗ Privaten Unfall-Schutz – weltweit und rund um die Uhr!
 - ⊗ Privat- und Tierhalterhaftpflicht
 - ⊗ Hausrat- und Wohngebäude-Schutz
 - ⊗ Rechtsschutz
- + **Voller Zugriff auf die speziellen Rahmenverträge zur Itzehoer Direktversicherung (im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge über den Arbeitgeber)**
- + **Besondere Kondition für den gewerblichen Versicherungsbedarf**
- + **Itzehoer Unfallversicherung**
 - ⊗ Für den 01.-100. Tag das Dreifache des vereinbarten Krankenhaustagegeldes, wenn sich der Unfall beim Reiten ereignet hat

Und – wer profitiert vom Leservorteil?

- + **Alle horsewoman-Leser und deren Lebenspartner.**
- + **deren Kinder** – solange diese wirtschaftlich unterhalten werden, längstens bis zum Abschluss der Erstausbildung (bzw. bis Studienende)

Sichern Sie sich mit dem Gutscheincode **IVVaGHW10** in unseren Agenturen vor Ort den **10%-Leservorteil**. Wir sind auch online und telefonisch erreichbar.



[https://www.itzehoer.de/
landingpage/pferdesport.xhtml](https://www.itzehoer.de/landingpage/pferdesport.xhtml)

Der Reitsport-Nachlass kann nicht in Verbindung mit anderen Nachlässen und Sondertarifen/-aktionen genutzt werden.

Itzehoer
Versicherungen
... und gut!

www.itzehoer.de